

Jahresbericht des Deutschen Stiftungszentrums

LICHTBLICKE

2019/2020



INHALT

Grußwort von Prof. Dr. Andreas Schlüter, Generalsekretär des Stifterverbandes	... 2
Vorwort von Erich Steinsdörfer, Geschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsleitung des DSZ	... 3

LICHTBLICKE

Einführung: Mitgestalten und Dranbleiben	... 6
Karl-Vossloh-Stiftung	... 10
Fritz und Hildegard Berg-Stiftung	... 11
Dr. Kurt und Irmgard Meister-Stiftung	... 12
Kind-Philipp-Stiftung	... 13
Stiftung Deutsche Demenzhilfe	... 14
MaLisa Stiftung	... 15
Strahlemann-Stiftung	... 16
Cetto Foundation	... 17
„Förderpott.Ruhr“ des Stiftungsnetzwerkes Ruhr	... 18
Stiftung Arboretum Park Härle	... 19
Stöckmann-Stiftung	... 20
Sven Hannawald Stiftung	... 21
Jürgen und Monika Blankenburg-Stiftung	... 22
Akute Notlagen: Stiftungen helfen in Zeiten von Corona	... 23
Stiftungen von A bis Z	... 26

ÜBER UNS

Gutes gut tun: Das DSZ	... 62
100 Jahre Stifterverband	... 64
Lichtblicke im DSZ	... 66
Bericht über das Geschäftsjahr 2019/2020	... 68
Nachhaltigkeit im DSZ	... 72
Teams und Abteilungen des DSZ	... 74
Die DSZ-Standorte	... 79
Kontakt	... 80
Impressum	... 81



Liebe Leserin, lieber Leser,

der Stifterverband ist aus der Not geboren. Als alles begann – im Jahr 1920 –, war ihm die Not sogar im Namen eingraviert: Stifterverband der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft.

Mit diesem Satz beginnt die Chronik des Stifterverbandes zum Jubiläumsjahr 2020, und wie es weiterging, ist ausführlich in dem sehr lesenswerten Buch „Etappen“ beschrieben, das wir allen Stifterinnen und Stiftern gern zur Lektüre an die Hand geben (siehe auch Seite 65). Aus der Geschichte lässt sich vor allem eines lernen: Dass die deutschen Unternehmen sich vor 100 Jahren nicht auf andere verlassen wollten, das Land aus der Krise zu führen, sondern selbst gehandelt haben. Der Stifterverband verkörpert – bis heute – die gemeinsam gelebte Verantwortung der Wirtschaft für das Gemeinwohl. Für ein leistungsfähiges Bildungssystem, in dem jeder die Chance hat, das Beste aus seinen Begabungen zu machen, und für exzellente Wissenschaft, aus der Erkenntnisse und Innovationen entstehen, die das Leben aller verbessern und die Gesellschaft voranbringen.

Geschichte wiederholt sich nicht – aber es gibt Parallelen, die sich kaum übersehen lassen. Auch heute befindet sich Deutschland in einer Krise. Die Not, die wir heute spüren, hat andere Ursachen. Aber ihre Auswirkungen sind für uns alle erlebbar und für viel zu viele Menschen, Organisationen und Unternehmen existenzbedrohend. Die Corona-Pandemie stellt unsere Art zu leben in vielerlei Hinsicht auf den Prüfstand.

Und wieder sind Menschen gefragt, die Verantwortung übernehmen. Die, um ein berühmtes Zitat von John F. Kennedy zu verwenden, nicht danach fragen, was ihr Land für sie tun kann, sondern danach, was

sie für ihr Land tun können. Dazu gehören nicht zuletzt diejenigen, die in den schwersten Zeiten im Frühjahr maßgeblich dazu beigetragen haben, das Gemeinwesen aufrechtzuerhalten: die vielzitierten und zu Recht gewürdigten Pflegekräfte, Supermarktkassierer, Feuerwehrleute und Polizistinnen.

Aber dazu gehören auch Stifterinnen und Stifter, die mit vielen verschiedenen Projekten nicht nur konkrete Beiträge dazu leisten, die Krise zu meistern und gestärkt aus ihr hervorzugehen, sondern die auch Mut machen: Gerade jetzt zeigen Stifterinnen und Stifter, dass es auch in schweren Zeiten gelingen kann, eine bessere Zukunft zu gestalten – wenn jeder von uns Verantwortung für das Ganze übernimmt und dort einen Beitrag leistet, wo es ihm möglich ist. Davon handelt dieser Bericht.

Für Ihren im besten Sinne des Wortes vorbildlichen Einsatz für das Gemeinwohl danke ich Ihnen, liebe Stifterinnen und Stifter, sehr herzlich. Sie lösen mit Ihrer Arbeit ein Versprechen ein, das die Gründer des Stifterverbandes vor 100 Jahren gegeben haben und das wir mit dem Jubiläums-Motto gerade erneuert haben: „Gemeinsam wird es möglich.“ Sie sind mit Ihren Stiftungen ein maßgeblicher Teil dieser Verantwortungsgemeinschaft. Darauf dürfen Sie stolz sein – gerade in diesen schwierigen Zeiten!

Ihr

Prof. Dr. Andreas Schlüter
Generalsekretär des Stifterverbandes



Liebe Leserinnen und Leser,

der Leuchtturm auf dem Titelbild unseres Jahresberichtes leuchtet in der Dunkelheit und gibt Orientierung. Damit ist er ein weithin strahlendes Symbol für Hoffnung und Optimismus – beides möchten wir mit der vorliegenden Publikation verbreiten. Wir haben ihr den Titel „Lichtblicke“ gegeben, und sie soll unseren Blick für das Helle, Leuchtende und Gute schärfen. Denn davon gibt es jede Menge, und wir sind überzeugt davon, dass die Welt deutlich besser ist, als wir glauben.

Manchmal könnte man nämlich mit Blick in die Medien meinen, dass nur schlechte Nachrichten gute Nachrichten sind. Zumindest scheint es so, als würden den größten Raum Meldungen einnehmen, die über negative Ereignisse berichten. Mit dem Internet und den sozialen Medien hat sich die Entwicklung noch verstärkt, zumal diese Kanäle mitunter gezielt zur Meinungsmache genutzt werden. Die Corona-Pandemie, die das Jahr 2020 prägt, hat zudem dazu beigetragen, dass die Verbreitung von Verschwörungsmäthen zunimmt und die Mitte der Gesellschaft erreicht.

Das alles bleibt nicht folgenlos, denn die Dominanz negativer Nachrichten kann gesellschaftlich zu verzerrten Einschätzungen der Realität führen: Viele Menschen haben ein allzu düsteres Bild von der Welt. Zu oft sehen wir die Welt nicht, wie sie faktisch ist, sondern wie wir glauben, dass sie ist. In diesem Zusammenhang empfehle ich Ihnen einen Blick auf die Website der schwedischen Gapminder Foundation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, einer „gefühlten“ Wahrnehmung eine auf Fakten gestützte Sicht entgegenzusetzen, die die Welt in einem deutlich anderen, positiveren Licht erscheinen lässt.

Mit dem vorliegenden Jahresbericht möchten wir einen Kontrapunkt zu den vermeintlich übermächtigen negativen Nachrichten setzen und Geschichten Raum geben, die das Gute in den Mittelpunkt stellen. Geschichten, die zeigen, welche hervorragenden Initiativen es gibt und welche Macht jeder einzelne von uns hat. Dabei liegt unser Augenmerk natürlich auf dem Wirken von Stiftungen und darauf, was sie – im Großen wie im Kleinen – leisten und wie sie damit unsere Welt besser machen.

Führt man sich einmal vor Augen, wie viele Menschen sich ehrenamtlich engagieren und sich um das Wohl ihrer Mitmenschen kümmern, wie viele Stiftungen Gutes tun, wie viele Vereine und andere zivilgesellschaftliche Organisationen wichtige Arbeit in ihrem jeweiligen Umfeld leisten, dann wird schnell klar: Die Gesellschaft hat wirklich allen Grund dazu, wieder optimistischer zu werden. Die Zivilgesellschaft leistet Großes und verfügt über jede Menge Kraft, notwendige Veränderungen anzugehen und so Wandel zu bewirken. Die Stiftungsportraits in diesem Jahresbericht zeugen eindrucksvoll davon.

Ich wünsche Ihnen eine anregende und erhellende Lektüre mit vielen „Lichtblicken“!

Ihr

Erich Steinsdörfer
Geschäftsführer und Vorsitzender der
Geschäftsleitung des Deutschen Stiftungszentrums



LICHT
BLICKE

MITGESTALTEN UND DRANBLEIBEN

Jeder gesellschaftliche Wandel ist eine „Vertreibung aus dem Paradies“ – zumindest für einen Teil der Betroffenen. Was auch immer Wandel unterliegt oder diesen antreibt: Werte des gesellschaftlichen Miteinanders, Berufsstände und -ordnungen, Generationenbeziehungen, Kommunikationsmedien – Prozess und Auswirkungen folgen stets dem Muster einer „schöpferischen Zerstörung“.

Geprägt wurde der Begriff durch den Nationalökonom Joseph Schumpeter, der damit vor allem den innovationsbedingten technisch-wirtschaftlichen Fortschritt beschrieb. Verallgemeinert und auf gesellschaftlichen Wandel übertragen, lässt sich sagen: Der schöpferischen Leistung der Herausbildung neuer Handlungsmöglichkeiten, Freiheiten und Effektivitätsgewinne steht die Zerstörung von Lebenswelten, Orientierungs- und Bezugsrahmen gegenüber, die Menschen – trotz ihrer Überholtheit – Sicherheit, Geborgenheit und Orientierung gegeben haben. Wandel bedeutet also immer, dass der Entwicklung neuer Lebenschancen die Erosion alter gegenübersteht. Und folglich bedeutet Wandel auch immer, dass es in einer Gesellschaft nicht nur Menschen gibt, die ihn gestalten, leben und begrüßen, sondern auch solche, die Wandel als Wertverlust, Entzug von Teilen ihrer Lebensgrundlage und somit letztlich als Verfall erleben.

DIE ZUNAHME VON WANDEL FÜHRT ZU UNSICHERHEITEN

Die Erfahrung von Verlust nimmt gesellschaftlich dann zu, wenn Wandel sich beschleunigt. Und alles spricht dafür, dass wir in einer Zeit eines umfassenden Wandels leben, der sich parallel auf ganz unterschiedlichen Ebenen vollzieht. Das System internationaler Beziehungen, wie es sich gegen Ende des Kalten Krieges herausgebildet hat, befindet sich in Auflösung und Neuordnung. Die Demokratie, der Politikwissenschaftler zu Beginn der 1990er-Jahre – allen voran der Amerikaner Samuel Huntington mit seiner These einer „Third Wave of Democratization“ – noch einen historischen Siegeszug bescheinigten, war nie ernstlicher herausgefordert als heute. Von Innen durch die populistische Infragestellung sowohl

von Eliten als auch des Wahrheitsgehalts medial vermittelter Meinungsbildungsprozesse. Von außen durch die Etablierung sogenannter illiberaler Demokratien und autoritär-kapitalistischer Systeme. Die einstige Annahme, dass immer mehr Länder sich in einem evolutionären Prozess zu demokratisch verfassten, marktwirtschaftlichen Systemen entwickeln würden, entpuppt sich als Irrglaube nach dem Ende des Kalten Krieges.

Auch in Deutschland ist das Vertrauen in Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit demokratischer Institutionen in Teilen der Bevölkerung gesunken, mancherorts gar in freiem Fall befindlich. Genauso häufig konstatiert wie bestritten ist die These eines zunehmenden Auseinanderklaffens von Arm und Reich, einer Spreizung von Einkommen und Vermögensverhältnissen. Die Diskussion zum Begriff „Heimat“ vor einigen Jahren, die auch zur Einrichtung eines Heimatministeriums auf Bundesebene geführt hat, war eine deutliche gesellschaftliche Äußerung räumlicher und sozialer Verluste.

Schließlich ist die digitale Transformation Treiber von gesellschaftlichem Wandel, mit weitreichenden Folgen in allen Nischen und Verästelungen unseres Alltags. Mit dem Begriff der „Digital Natives“ hat Marc Prensky schon 2001 pointiert, dass die zwischen Jung und Alt ungleich verteilte Nutzungskompetenz digitaler Medien paradoxerweise gerade ältere Menschen in die Rolle von „immigrants“, also von Einwanderern in die eigene Gesellschaft bringt. Plötzlich müssen die Älteren eine Technik und damit zugleich eine Sprache lernen, die man braucht, um sich in der Welt heute und morgen



DER VERZWEIFELTE
Das Selbstportrait von Gustave Courbet (1819-1877) entstand 1843/45 (Privatsammlung)

zurechtzufinden und die den Jungen von klein auf geläufig ist. Es sind also nicht die Jungen, die in die bestehende Ordnung hineinwachsen, vielmehr haben sich die Grundlagen unseres gesellschaftlichen Handelns so rasch gewandelt, dass sie die Generationenfolge einmal überholt haben und damit das Spielbrett umdrehen. Dieses Bild von Prensky mag überspitzt sein, macht aber anschaulich, was viele empfinden mögen. Beinahe scheint es so, als ob wir in einer Zeit leben, in der kein Stein auf dem anderen bleibt. Salopp gesprochen: „Da kann man schon mal den Überblick verlieren.“ Und nicht von ungefähr taucht in Sozialstrukturstudien der vergangenen Jahre immer häufiger die Rede von der Gruppe der „Abgehängten“ auf. Spekulierte der amerikanische Zeitdiagnostiker Francis Fukuyama 1992 noch über das „Ende der Geschichte“, weil, nach seiner These, alle evolutionären gesellschaftlichen

Entwicklungen an einem wünschenswerten Endpunkt angekommen seien, wird heute Wandel häufig als Beschleunigung und Rückfall in einem empfunden.

DER „COLLECTIVE IMPACT“ PRIVATEN ENGAGEMENTS

Da sich gesellschaftlicher Wandel nicht aufhalten lässt, kann die Frage nur sein, wie wir ihn so gestalten, dass sich die Menschen in unserer Gesellschaft mitgenommen und nicht abgehängt fühlen. Bürgerinnen und Bürger müssen Mitgestalter von Wandel sein. Veränderung darf nicht nur erlebt und erlitten werden, sondern muss vielmehr mitverantwortet, als Ergebnis einer gemeinsamen gesellschaftlichen Leistung erlebt werden können. Darin unterscheidet sich jede heutige technische Revolution von der Industriellen Revolution des 19. Jahrhunderts, die häufig als historischer Vergleich

herangezogen wird. Mussten vor mehr als eineinhalb Jahrhunderten alle Instrumente und Strukturen erst noch geschaffen werden, die es Bürgerinnen und Bürgern ermöglichten, die Umbrüche ihrer Zeit mitzugestalten (Grundrechte wie die Rede- und Versammlungsfreiheit, die Selbstorganisation in Gewerkschaften, das Wahlrecht und weitere), stehen in der heutigen Gesellschaft mannigfaltige Wege zur aktiven Mitgestaltung offen. Man kann kaum genug wertschätzen, wie viele Menschen sich heute an der Gestaltung unserer Gesellschaft beteiligen – allen Unkenrufen vom Verfall des Gemeinsinns und des Rückzugs ins Private zum Trotz.

Der letzte Freiwilligensurvey der Bundesregierung hat gezeigt, dass noch nie so viele Menschen in Deutschland freiwillig engagiert waren wie heute. 2014, zum Zeitpunkt der letzten Befragung, waren das ca. 43 Millionen Bürgerinnen und Bürger. Der ZiviZ-Survey, die einzige repräsentative Befragung gemeinnütziger Organisationen, die der Stifterverband seit 2012 durchführt, belegt einen starken Anstieg gemeinnütziger Organisationen. Waren in den 1960er-Jahren in Westdeutschland noch ca. 60.000 Vereine in den Registern der örtlichen Amtsgerichte eingetragen, waren es Mitte der 1990er-Jahre bereits über 400.000. Mittlerweile sind es über 600.000 Vereine, die sich für Natur und Kultur, Soziales und Sport, den lokalen Kiez oder die ganz große Politik einsetzen. Über die Hälfte der Engagierten war durch das Motiv geleitet, die „Gesellschaft im Kleinen mitgestalten“ zu wollen.

Wie groß der Wunsch nach gesellschaftlicher Mitgestaltung mittlerweile ist, zeigt nicht zuletzt das Beispiel des Stifterverbandes. 3.000 Mitglieder, darunter Einzelpersonen und Philanthropen, kleine und große Stiftungen und Unternehmen, wirken zusammen, um mit ihrem Einsatz für Bildung, Wissenschaft und Innovation die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft mitzugestalten. Ein solcher „Collective Impact“ privaten Engagements war und ist ein wesentlicher Bestandteil des deutschen Weges durch die Corona-Krise. Eine Studie von ZiviZ im Stifterverband zeigt, dass Vereine und Verbände, Freiwilligenagenturen und Bürgerstiftungen einhellig von einem enormen Anstieg privaten bürgerschaftlichen Engagements seit Beginn der Pandemie berichten. Gerade Stiftungen haben mit ihrer Bereitschaft zu unbürokratischen Hilfen einen wichtigen Beitrag für die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts geleistet.

Und dennoch bleibt „Luft nach oben“. Mitgestaltung muss auch von der Politik ernst genommen werden. Häufig erreicht die Lust an der Mitgestaltung vor Ort noch nicht die Meinungs- und Entscheidungsprozesse der repräsentativen Ebenen in Bund und Ländern. Gerade das Schließen dieser Lücke könnte vielen Bürgerinnen und Bürgern noch stärker das Gefühl geben, den Wandel aktiv mitzugestalten.



**„WENN ICH WÜSSTE,
DASS MORGEN DIE WELT
UNTERGINGE, WÜRD E ICH
HEUTE NOCH EIN APFEL-
BÄUMCHEN PFLANZEN“**

– dieses (wohl gut erfundene) Luther-Zitat wurde insbesondere in den Nachkriegsjahren und später von der Umweltbewegung als Wort des Trostes und optimistischen Anpackens verstanden.



**Dr. Holger Krimmer,
Geschäftsführer der ZiviZ gGmbH**

ZiviZ im Stifterverband liefert datenbasiertes Orientierungs- und Trendwissen für die praktische Arbeit im Themenfeld Zivilgesellschaft – u.a. mit dem regelmäßigen ZiviZ-Survey, einer repräsentativen Befragung der organisierten Zivilgesellschaft in Deutschland. Befragt werden Vereine, Stiftungen, gemeinnützige GmbHs und Genossenschaften. Ziel ist es, mit den Daten das öffentliche Bewusstsein für den wichtigen Beitrag dieser Organisationen zu stärken.

🌐 www.ziviz.info



ENGAGEMENT

Stiftungen im DSZ engagieren sich vielfältig –
von der Hilfe in akuten Notlagen
bis hin zu langfristiger Förderung

WISSENSCHAFT

UMWELTFREUNDLICH UND SICHER MOBIL



Karl-Vossloh-Stiftung

Stellen Sie sich vor, Sie sitzen im ICE von Berlin nach Stuttgart, plötzlich geht das Licht aus, der Zug stoppt. Ein Brand hat das zentrale Stellwerk zerstört. Oder aber Terroristen haben einen Hackerangriff verübt. Was ist zu tun? Wie sieht der Notfallplan für den Schienenverkehr aus, wenn Teile der Infrastruktur ausfallen? Welche Maßnahmen trifft die Bahn, um Mobilität von Personen und Gütern zu gewährleisten?

Stellen Sie sich vor, Sie fahren mit dem Auto von Berlin nach Stuttgart. Aus dem Auspuff kommt nicht klimabelastendes Kohlendioxid, sondern Wasser aus einer Brennstoffzelle, die Energie aus dem Verbrennen von Wasserstoff gewinnt. Wie kann dieser im Auto so gespeichert werden, dass er wenig Platz braucht, vor Explosionen geschützt und dennoch gut verfügbar ist?

Stellen Sie sich vor, Sie fliegen von Berlin nach Stuttgart und fahren im ICE weiter nach Ulm. Warum aber ist der neue Berliner Flughafen mit solcher Verzögerung entstanden – und warum gibt es derzeit die Verbindung von Flugzeug und Bahn noch nicht, wie es „Stuttgart 21“ vorsieht? Was ist schiefgelaufen? Was kann man daraus für zukünftige Projekte lernen?

Mit Antworten auf all diese Fragen beschäftigt sich die Karl-Vossloh-Stiftung. Sie fördert wissenschaftliche Projekte, die das Thema „Mobilität“ in allen Aspekten untersuchen: gesamtgesellschaftlich und individuell; technisch, ökonomisch, ökologisch und sozial; Schienen-, Auto-, Fahrrad- oder Flugverkehr. Jedes Jahr schreibt sie einen Ideenwettbewerb für Wissenschaftler aus – die Gewinner bekommen 300.000 Euro für ihre in der Regel dreijährigen Forschungsvorhaben. Zuletzt hat ein Projekt der Technischen Hochschule Mittelhessen den Zuschlag bekommen. Professor Michael Guckert will Planungsinstrumente zum Mobilitätsverhalten von

Pendlern entwickeln. Damit kann er der Politik künftig Entscheidungshilfen geben, ob etwa die Einrichtung einer Radspur, die Verbilligung von Bustickets, eine Innenstadtmaut oder der Ausbau des Carsharings die wirksamste Investition ist. Das Notfallkonzept für die Deutsche Bahn gibt es dagegen schon, zumindest in der wissenschaftlichen Theorie. Es heißt „Rückfallebenen-Konzept für den Schienenverkehr“ und wurde mit Geldern der Karl-Vossloh-Stiftung an der TU Braunschweig erstellt.

Eine alltagsreife Version der Brennstoffzelle fürs Auto gibt es noch nicht. Ein Verbund von Forschungsinstituten entwickelt aber gerade einen Energiespeicher aus Metallhydriden, der ein geringeres Risiko, weniger Gewicht und höhere Reichweiten verspricht. Die Karl-Vossloh-Stiftung fördert das Vorhaben seit 2017. Auch den Berliner Flughafen BER und Stuttgart 21 gibt es noch nicht (oder mit erheblicher Verspätung) – aber im nächsten Jahr eine scharfsinnige Analyse, warum beide Projekte zeitlich und finanziell aus dem Ruder gelaufen sind. Professor Konrad Spang von der Universität Kassel wird auf Basis dieser Analyse einen Ansatz für eine erfolgreiche Abwicklung öffentlicher Verkehrsinfrastrukturprojekte vorstellen.

Förderungen in der Mobilitätsforschung sind der Kern der Karl-Vossloh-Stiftung. Daneben unterstützt die Stiftung auch soziale und mildtätige Projekte im Sauerland, dem Geburtsort der beiden Schwestern Anni und Reinhild Vossloh, die die Stiftung 1995 in Gedenken an ihren Vater, den Unternehmer, Ingenieur und Christen Karl Vossloh errichtet haben.

Wirkung

- » **Forschungsförderung** als erster Schritt für zukunftsweisende Innovationen, die auch in den nächsten Generationen noch wirken
- » **Neue Mobilitätskonzepte** und die Entwicklung nachhaltiger Technologien leisten einen essentiellen Beitrag zu Umweltschutz und Ressourcenschonung

WISSENSCHAFT

STÄDTE DER ZUKUNFT – ORTE DER GESUNDHEIT

Fritz und Hildegard Berg-Stiftung

So einzigartig sie sein mögen, eines haben Städte auf der ganzen Welt gemeinsam: Sie beeinflussen die Gesundheit und Lebensqualität der Menschen, die in ihnen leben.

Um die „Stadt der Zukunft“ wiederum gesünder, lebens- und auch liebenswerter zu machen, hat die Fritz und Hildegard Berg-Stiftung mit ihrer gleichnamigen Initiative in den vergangenen Jahren mehrere interdisziplinäre Juniorforschungsgruppen gefördert. Diese haben erfolgreich innovative Konzepte zur Stadtentwicklung erarbeitet, etwa zur Gestaltung von Grünflächen, zur Erreichbarkeit von medizinischen Einrichtungen oder zum Zugang zu Sport- und Kulturangeboten.

Um nun noch breiter zu untersuchen, welchen Einfluss das städtische Umfeld auf die Gesundheit hat und um urbane Transformationsprozesse wirksam anzustoßen, wurde die Initiative in diesem Jahr institutionell an der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen verankert – durch die Förderung der Gründung des Instituts für Urban Public Health (InUPH). Dessen Leiterin, die Gesundheitswissenschaftlerin und Biologin Susanne Moebus, formuliert die Aufgabe des InUPH wie folgt: „Wir werden die medizinischen Risiken studieren, gesundheitliche Ressourcen analysieren und mit Vertreterinnen weiterer Disziplinen aufzeigen, wie politische Akteure und Stadtplanerinnen Städte zu Orten der Gesundheit machen können.“

Auch für die Verknüpfung und Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele 2030 „Gesundheit und Wohlergehen“ und „Nachhaltige Städte und Gemeinden“ – ein übergeordnetes, zentrales Anliegen der Stiftung – ist das neue Institut ideal aufgestellt. Urban Public Health ist ein in Deutschland bislang wenig entwickeltes Forschungs- und Praxisfeld mit hohem Handlungsbedarf, auch weil öffentliche Gesundheit, Stadt und Nachhaltigkeit selten integrativ bearbeitet werden und vorhandenes Wissen nur verhalten umgesetzt wird.



Gerade das zukünftige Zusammenspiel von Medizin, Stadt- und Raumplanung, Geografie, Mobilität und Ökologie hält ein hohes Wirkungspotential bereit, wie Rainer Fehr, Mitglied im Programmbeirat der Berg-Stiftung, zuversichtlich zusammenfasst: „Wenn das Institut systematisch und stark vernetzt arbeitet und der Brückenschlag zwischen internationalem Engagement und kontinuierlicher (Mit-)Arbeit vor Ort gut gelingt, dürfte die Institutsgründung im späteren Rückblick als eine Sternstunde für nachhaltige Stadt- und Regional-Gesundheit in Deutschland gelten.“ Eingebettet in die starke Forschungslandschaft der Metropolregion Ruhr, mit renommierten Partnern wie etwa dem Berliner Robert-Koch-Institut, dem Rutgers Centre for Urban Environmental Sustainability in New Jersey und dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie als regionalem Dialogpartner stehen die Zeichen dafür mehr als gut.

Wirkung

- » **Bedeutender Impuls** für die systematische und kooperative Erforschung des Themas Stadt und Gesundheit
- » Erarbeitung von regional und international umsetzbaren **Transformationsstrategien für Städte**
- » Verfolgung der UN-Nachhaltigkeitsziele 2030: **mehr Gesundheit und Wohlergehen** der Bevölkerung in nachhaltigen Städten und Gemeinden

MEDIZINETHIK

GENTECHNIK NACH MASS

Dr. Kurt und Irmgard Meister-Stiftung

„Seit 2012 können wir eine rapide Beschleunigung im Bereich der Gentechnik beobachten. Neue Werkzeuge, die meistens unter dem Schlagwort Genom-Editierung oder Genom-Chirurgie gefasst werden, erlauben es, die DNA bzw. das Erbgut aller Lebewesen leichter und zielgenauer als bisher zu verändern. Und damit verbinden sich momentan sehr große Hoffnungen.“

Dr. Robert Ranisch beschäftigt sich mit den ethischen Aspekten dieser Hoffnungen, die zugleich auch Herausforderungen sind. Er leitet die von der Dr. Kurt und Irmgard Meister-Stiftung geförderte und 2017 gegründete Forschungsstelle „Ethik der Genom-Editierung“ am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin der Universität Tübingen. Sein Arbeitsfeld hat seit der Etablierung der deutschlandweit einzigartigen Einrichtung deutlich an Dynamik gewonnen: Denn während erste Behandlungen von Erb- oder Krebserkrankungen seit längerem in der Entwicklung sind, entstehen neue, teilweise unvorhergesehene Anwendungsfelder in Medizin und Grundlagenforschung. Hierzu gehört die Nutzung tierischer Organe in der Transplantationsmedizin genauso wie der invasive Eingriff in Ökosysteme zur Manipulation ganzer Populationen oder die Veränderung von Embryonen in der Fortpflanzungsmedizin. Letztere ist Gegenstand einer breiten öffentlichen Diskussion, seit der chinesische Forscher He Jiankui 2018 die Geburt der ersten durch die Genschere CRISPR (Clustered Regularly Interspaced Short Palindromic Repeats) geänderten Menschen, der Zwillinge Nana und Lulu, verkündet hat. Dabei ist es bisher keineswegs risikolos möglich, diese Genterapien anzuwenden, erklärt Professor Urban Wiesing, der Direktor des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin: „Nach jetzigem Stand der Technik sind wir weit davon entfernt, präzise, sicher und ohne weitere Effekte genau nur die Teile des Erbgutes verändern zu können, die verändert werden sollen.“

Im Zuge der Technologieentwicklung entstehen darüber hinaus individuelle und gesellschaftliche Verantwortungsfragen, die beantwortet werden müssen: Unter welchen Bedingungen wäre der Eingriff in das Erbgut von Embryonen überhaupt verantwortbar? Und wo liegen die Grenzen der Umgestaltung der menschlichen Natur? Ist es unsere Pflicht, 200 Millionen Malaria-Erkrankungen im Jahr zu verhindern, indem wir die Fortpflanzung der übertragenden Mücken durch Gentechnologie beeinträchtigen?

Bei Fragen wie diesen zeigt sich die Praxisnähe von Ranischs Arbeit, die den promovierten Philosophen spürbar antreibt: „Im Gegensatz zur klassischen Philosophie bleiben wir nicht nur im Elfenbeinturm und suchen nach den letzten Wahrheiten, sondern gehen in die Welt hinaus, um dort gemeinsam mit verschiedenen Akteuren Probleme zu lösen.“ Die Erträge ihrer Forschung stellen Ranisch und sein Team nicht nur der Wissenschaftsgemeinschaft zur Verfügung, sondern sie beraten auch die Politik in regulatorischen Fragen der Governance und sind Ansprechpartner für die Öffentlichkeit. Man könnte sagen: Reichlich Platz für Reflexion, aber auch reichlich Platz für Wirkung.



Wirkung

- » **Identifizierung und Reflexion** der ethischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen der Genom-Editierung
- » **Handlungsempfehlungen** für Politik und Wissenschaft
- » **Aufbereitung von Informationen** für eine öffentliche Diskussion über das Leben von morgen

MEDIZINFORSCHUNG

STARK GEGEN KREBS

Kind-Philipp-Stiftung für pädiatrisch-onkologische Forschung

Es ist das Schlimmste, das Eltern passieren kann: Das eigene Kind stirbt. Wie aus diesem Schicksalsschlag Hoffnung für an Krebs erkrankte Kinder und ihre Familien entstehen konnte, erzählt die Geschichte von Philipp Reiners und der nach ihm benannten Stiftung.

Philipp war 13 Jahre alt, als er 1971 an Leukämie erkrankte. Die Ärzte taten alles, doch die Medizin stieß bald an ihre Grenzen. Seine Eltern und die drei Geschwister mussten erleben, wie die Krankheit Philipp, einen zuvor lebensfrohen und aufgeweckten Jungen, immer mehr zeichnete. Philipp war nicht zu retten – er starb bereits ein Jahr nach der Diagnose.

Auch wenn Philipp nur ein kurzes Leben vergönnt war, so hat sein Schicksal doch viel bewegt. Sein Vater errichtete eine nach Philipp benannte Stiftung unter dem Dach des Stifterverbandes. Jan Reiners, der heute als Vertreter der Stifterfamilie und Beiratsvorsitzender die Stiftung führt, erinnert sich: „Mein Vater fand in seinem großen Leid die Kraft, die Kind-Philipp-Stiftung ins

Leben zu rufen. Er wollte die Leukämieforschung voranbringen, damit anderen Familien das Leid erspart bleibt, das wir durch den Tod meines Bruders erfahren haben.“ Später weitete die Stiftung ihre Fördertätigkeit auf alle Arten von Kinderkrebs aus.

Seit fast 50 Jahren treibt die Stiftung den Fortschritt in der Leukämie- bzw. der Kinderkrebsforschung voran, indem sie innovative Ansätze in Diagnostik und Therapie fördert. Dafür arbeitet sie eng mit der Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie zusammen. Sie wendet sich mit ihrem breiten Spektrum diverser Förderinstrumente an den wissenschaftlichen Nachwuchs und an etablierte Wissenschaftler der onkologischen Forschungsszene.

Kernstück der Förderung ist der im Jahre 2019 bereits zum 40. Mal vergebene und mit 10.000 Euro dotierte Kind-Philipp-Preis – er zeichnet die beste Arbeit deutschsprachiger Autoren zur Erforschung von Leukämie und Krebs bei Kindern aus. Darüber hinaus vergibt die Stiftung jährlich drei bis fünf Promotionsstipendien und gewährt exzellenten Nachwuchswissenschaftlern Reisestipendien, damit sie ihre Forschungsarbeiten auf Kongressen vorstellen können. Schließlich fördert sie den fachlichen Austausch und hat dafür drei Kongresse etabliert: die internationale Kind-Philipp-Expertentagung, die Kind-Philipp-Jahrestagung und die Kind-Philipp-Strukturtagung.



Die Heilungschancen für an Krebs erkrankte Kinder und Jugendliche sind heute besser als je zuvor. 85 Prozent von ihnen werden dauerhaft geheilt und haben damit eine gute Aussicht auf ein gesundes und glückliches Leben. Das Engagement der Kind-Philipp-Stiftung hat dazu einiges beigetragen. „Wir wünschen uns nichts mehr, als dass unsere Stiftung eines Tages überflüssig wird“, sagt Jan Reiners mit Blick in die Zukunft.



Wirkung

- » Noch in den 1970er-Jahren galt Leukämie bei Kindern als unheilbar – heute bestehen 85 Prozent **Heilungschancen**.
- » Fast 50 Jahre **Verbesserung von Diagnostik und Therapie** bei Krebserkrankungen im Kindesalter
- » 40 **Kind-Philipp-Preise**, 80 **Doktorandenstipendien**, 100 **Reisestipendien** sowie regelmäßige Fachtagungen

WISSENSCHAFT

FORSCHUNG FÖRDERN – DEMENZ BESIEGEN

Stiftung Deutsche Demenzhilfe

Es gibt Menschen, die nuscheln – sie sprechen also Vokale und Konsonanten undeutlich und verwaschen. Manchmal gehört das zum Dialekt, manchmal ist es die Folge von einem Glas zu viel. Nuscheln ist eine „Sprechstörung“, die normal, aber auch Ausdruck einer Krankheit sein kann.

Eine „Sprachstörung“ tritt dann auf, wenn bereits die gedankliche Erzeugung von Sprache beeinträchtigt ist. Auch Sprachstörungen können Ausdruck einer Erkrankung sein: Nicht ganz zu Unrecht assoziieren viele Menschen Wortfindungsprobleme mit einer Alzheimer-Demenz.

Ob eine Sprech- oder Sprachstörung normal oder krankhaft ist, ist nicht leicht zu unterscheiden. Menschen scheitern an dieser Aufgabe regelmäßig: Was die eine als Unkonzentriertheit übergeht, ist für den anderen vielleicht schon ein besorgniserregendes Indiz. Wünschenswert wäre es daher, wenn es ein System gäbe, das die Feinheiten unseres Sprechens und unserer Sprache analysieren kann, dabei unsere individuellen Eigenheiten und unsere kulturellen Hintergründe berücksichtigt und dann mit hoher Zuverlässigkeit Ärzte dabei unterstützt zu diagnostizieren, ob der vor ihnen sitzende Mensch vielleicht krank ist. Genau das ist das Ziel von Anja Schneider, Professorin für translationale Demenzforschung am DZNE – dem Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen in Bonn. Sie möchte zusammen mit einer

auf Audioanalysen spezialisierten Firma ein Computersystem entwickeln, das mithilfe von komplizierten Algorithmen für hochkomplexe Datenbestände Alzheimer-Erkrankungen (genauer gesagt: bestimmte Unterformen einer Alzheimer-Demenz) frühzeitig erkennen lassen.

Die Gelder für das Projekt kommen von der Deutschen Demenzhilfe, einer erst vor zwei Jahren gegründeten Stiftung, die das Ziel hat, die Forschung zu Erkrankungen wie Alzheimer, Parkinson oder ALS zu intensivieren. Forschung, die dringend notwendig ist. Allein Demenzerkrankungen stellen unser Gesundheitssystem und auch unsere

Gesellschaft vor große Herausforderungen: Ohne wirksame Medikamente und Therapien wird es hierzulande im Jahr 2050 über drei Millionen Erkrankte geben. Die Demenzerkrankung wurde vor mehr als 100 Jahren entdeckt – und dennoch gibt es bis heute keine vorbeugenden und heilenden Therapien. Die Deutsche Demenzhilfe wurde gegründet, um die Forschung mit privaten Mitteln in großen Schritten nach vorne zu bringen. Ein solcher Schritt könnte Anja Schneider gelingen: Je früher Alzheimer-Demenz erkannt wird, umso eher können Gegenmaßnahmen ergriffen werden – und damit Betroffenen Zeit und Lebensqualität geschenkt werden.

Wirkung

- » **Medizinische Wissenschaft und Forschung** bilden die Basis für neue Therapien und Diagnoseverfahren von bisher unheilbaren Erkrankungen wie Demenz oder ALS.
- » Diese kommen **direkt und unmittelbar** den einzelnen Patienten zugute – und bilden die Grundlage für unser gesellschaftliches Zusammenleben in 30 Jahren.



GLEICHBERECHTIGUNG

FÜR EIN VIEL- FÄLTIGERES BILD

MaLisa Stiftung



„Es gibt in Deutschland nur wenige Stiftungen, die zum Thema Geschlechtergerechtigkeit arbeiten, obwohl die Ungleichheiten in vielen Bereichen nach wie vor groß sind“, skizziert Maria Furtwängler die Ausgangslage der MaLisa Stiftung. 2016 hat die Ärztin, Schauspielerin und Produzentin sie gemeinsam mit ihrer Tochter, der Musikerin und Kunsthistorikerin Elisabeth, gegründet.

Auf dem Weg zur Stiftungsgründung lagen persönliche Beobachtungen, die Maria Furtwängler als ehrenamtliche Ärztin in Afrika und Südasiens ebenso gemacht hat wie Elisabeth als Volunteer in Südostasien. Als Reaktion auf die dort erlebte Diskriminierung und Gewalt gegen Mädchen und Frauen, die oftmals mit sexueller Ausbeutung einhergeht, wurden sie aktiv: 2011 gründeten sie MaLisa Home, ein Schutzhaus für Mädchen auf den Philippinen.

„Je mehr wir uns mit dem Thema Gewalt an Frauen und Mädchen beschäftigten, desto bewusster wurde uns, wieviel es auch hierzulande noch zu tun gibt und welche zentrale Rolle einschränkende Geschlechterbilder spielen, die uns durch die Medien vermittelt werden“, so Elisabeth Furtwängler. Die ersten Initiativen der MaLisa Stiftung widmeten sich Geschlechterdarstellungen in Film, TV und sozialen Medien. Die von der Stiftung initiierten Studien untersuchen, in welchen Rollen und Kontexten Frauen und Männer auftreten, wie häufig sie vorkommen und ob das ihrem Anteil in der Gesellschaft entspricht.

Die 2017 durchgeführte Erhebung zur audiovisuellen Diversität, für die die MaLisa Stiftung erstmals eine umfassende Partnerschaft von Fernsehsendern und Filmförderungsinstitutionen ins Leben rief, liefert eindeutige Ergebnisse: Frauen sind deutlich unterrepräsentiert, verschwinden nach dem 30. Lebensjahr sukzessive vom Bildschirm und kommen selten als Expertinnen zu Wort. Diesen Befund bestätigt auch die jüngste MaLisa-Untersuchung zur Corona-Berichterstattung: Als Mediziner*innen kamen vor allem Männer zu Wort – obwohl fast die Hälfte der Ärzt*innen in Deutschland weiblich

ist. Um einen bewussteren Umgang mit Geschlechterdarstellungen zu erreichen, arbeitet die Stiftung mit vielen Akteur*innen der Branche eng und erfolgreich zusammen. So etwa mit den sechs staatlichen Filmhochschulen, Medienhäusern und Filmförderanstalten.

Auf ihren Erfolgen ruht sich die junge Stiftung jedoch nicht aus: Sie wird sich weiter bisher zu wenig beachteten Themen wie der medialen Darstellung von Gewalt gegen Frauen oder Geschlechterbarrieren in der Musikbranche widmen. Um mehr Gerechtigkeit auf allen Ebenen zu erreichen, zählen die Stifterinnen auch auf einen stärkeren Austausch mit anderen Stiftungen. Denn, so Elisabeth Furtwängler: „Ohne die Gender-Dimension zu beachten, kann kein Thema wirkungsvoll behandelt werden. Es gibt noch viel zu tun.“

Wirkung

- » **Schaffung einer Datenbasis**, Identifizierung von Handlungsbedarfen und Lösungsansätzen zu Geschlechtergerechtigkeit in Film, (sozialen) Medien und der Musikbranche in Deutschland
- » **Sensibilisierung von Film- und Medienschaaffenden** bzgl. einschränkender Rollenbilder und ihrer gesellschaftlichen Auswirkungen
- » **Verfolgung der UN-Nachhaltigkeitsziele 2030:** Geschlechtergleichstellung und Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen

BILDUNG

BILDUNG IST HERZENSSACHE

Strahlemann-Stiftung

Das Bildungsprojekt Talent Company der Strahlemann-Stiftung hilft jungen Menschen vor allem an Haupt- und Realschulen, den oft schwierigen Übergang von der Schule ins Berufsleben zu meistern. Ein Gespräch mit Franz-Josef Fischer, Vorstandsvorsitzender der Strahlemann-Stiftung.

DSZ: Was ist das Konzept der Talent Company?

Fischer: Die Talent Company (TC) ist ein eigener Fachraum in Schulen für Berufsorientierung. Um Fachkräfte für die Zukunft zu gewinnen, muss man sie dort abholen, wo sie heute sind. Die TC macht dies dauerhaft und institutionalisiert in einer wertschätzenden Atmosphäre möglich. So erhält Berufsorientierung eine räumliche und symbolische Verankerung durch eine dauerhafte Präsenz im Schulalltag. In der TC werden alle Akteure und Maßnahmen rund um die Berufsorientierung gebündelt. Durch eine enge Kooperation von Schule und Unternehmen entsteht ein Wissens- und Erfahrungsaustausch, der den Schülern zugutekommt. Ausgerichtet an ihren Bedürfnissen findet gemeinsam mit engagierten Lehrkräften und Unternehmen sowie anderen Bildungspartnern ein zielführendes Programm statt, und es entwickelt sich ein gemeinsames Verständnis von Ausbildungsreife und Berufsorientierung. Unternehmen können als Lernpartner künftige Auszubildende für sich gewinnen, wobei nicht Noten im Vordergrund stehen, sondern die Talente und Stärken des einzelnen.

DSZ: Wie genau hilft die TC Schülern dabei, ihre Talente zu erkennen und den für sie passenden Job zu finden?

Fischer: Um die jungen Menschen auf die Ausbildung vorzubereiten, setzt die TC auf praxisbezogene Aktivitäten. Anhand von Bewerbungstrainings, Workshops und Unternehmensbesichtigungen erhalten die jungen Menschen direkte Einblicke in die verschiedenen Berufsbilder. Wir helfen dabei, dass die Schüler durch unterschiedliche Methoden ihre Talente entdecken können. Darüber hinaus schulen wir



Lehrkräfte in Methoden und Techniken, mit denen sie ihre Schüler individueller und effizienter in der Berufsorientierung betreuen können.

DSZ: Wie unterstützt Ihre Stiftung bei der Einrichtung und erfolgreichen Etablierung der Talent Company im Schulalltag?
Fischer: Wir beraten und begleiten sowohl die Schule als auch die Unternehmen intensiv in den ersten drei Jahren bei allen Aktivitäten rund um die Berufsorientierung. Wir unterstützen etwa bei der Erstellung eines Berufsorientierungskonzeptes, das bestehende Maßnahmen und neue Ideen sowie Best-Practice-Beispiele vereint. Dies wird langfristig im Curriculum der Schule verankert. Dabei greifen wir auf unsere langjährige Erfahrung im betrieblichen Umfeld sowie die fachliche Expertise im Umgang mit Schulen, Schulträgern und Behörden zurück.

DSZ: Warum zahlt sich eine Förderung der TC langfristig aus?
Fischer: Durch Unternehmen, die für die Präsentation ihrer Ausbildungsplätze an der Job Wall einen jährlichen Beitrag zahlen, entstehen laufende Einnahmen. 50 Prozent der Mittel fließen an den Förderverein der Schule, um Maßnahmen der Berufsorientierung zu fördern und um die Instandhaltung des Raumes zu gewährleisten. Der andere Teil verbleibt in der Stiftung, um die Nachhaltigkeit der TCs sicherzustellen, wozu jährliche Netzwerktreffen, inhaltliche Angebote, laufende Projektentwicklung und -evaluation gehören. Zahlreiche Jugendliche, die mithilfe der TC eine Ausbildung gefunden haben, sind ein Zeichen unseres Erfolgs.



Wirkung

- » Über 40 Talent Companies bundesweit
- » Über 33.000 Schüler besuchten 2019 eine Schule mit Talent Company, über 250 Unternehmen sind Job Wall Partner
- » Die Auszeichnung mit dem Phineo „WIRKT“-Spendensiegel bestätigt Wirkung und sorgsamem Umgang mit Spendengeldern

BILDUNG

KINDERN WELTWEIT BILDUNGSCHANCEN ERMÖGLICHEN

Cetto Foundation

Marc Cetto und Natalie Gracia-Cetto haben von ihren Eltern eine besondere Verantwortung übertragen bekommen: die Weiterführung des familiären Engagements in der Cetto Foundation.

So sind die beiden Geschwister, die zurzeit in Frankreich leben und dank langer Auslandsaufenthalte in der Welt zu Hause sind, seit 2017 im Vorstand der Stiftung, gemeinsam mit der Juristin Almut Berger und einer Vertreterin des DSZ.

Dort setzen sie sich weltweit für Bildungschancen von Kindern ein, etwa im ländlichen Ruanda. Hier ist der Schulweg für die Schülerinnen und Schüler oftmals beschwerlich, und die Unterrichtsqualität leidet darunter, dass gute Lehrer meist in den Städten leben. Schulen wie die Sekundarschule in Kirinda geben ihren Schülern die Möglichkeit, in einem Internat zu leben. Doch auch hier fehlt es an vielem, etwa an geeigneten Schlafräumen. Mit Unterstützung der Cetto Foundation kann der Verein „Junge Menschen für Afrika“ nun den Neubau der baufälligen und beengten Schlafräume beginnen. Ein Vorhaben mit Zukunft, denn bei der Entstehung eines neuen Gebäudes – gemeinschaftlich realisiert durch ruandische Bauingenieure und den Wiener Verein „Ingenieure ohne Grenzen“ – werden die Schüler aus dem



Bereich Bauwesen der Sekundarschule von Anfang an aktiv mit eingebunden. Der nachhaltige Wissenstransfer soll ermöglichen, dass bei späteren Bauvorhaben möglichst alle Aktivitäten lokal ausgeführt werden können.

Im Slum rund um den Bahnhof von Benares in Indien wiederum kämpfen obdachlose Kinder darum, dem Teufelskreis von Drogen und Armut zu entgehen. Hier gibt der von der Stiftung geförderte Salemer Verein „Kutumb“ mit Hilfe des Arztes Dr. Ashish den nicht selten elternlosen Kindern in einem Kinderdorf, dem „Kutumb Village“, ein Dach über dem Kopf, regelmäßige Mahlzeiten und menschliche Wärme. In der Vorschule des Dorfes erhalten sie elementarste Bildung – Patenschaften, die für das Schulgeld aufkommen, ermöglichen den späteren Übergang in die Schulbildung. Im aktuellen Corona-Nothilfe-Programm versorgt „Kutumb“ die Menschen im Slum mit Seife sowie Lebensmitteln und führt Hygiene-Schulungen durch.

Patenschaften für Kinder, die ohne Unterstützung nicht in die Schule gehen könnten, sind nicht nur in Indien, sondern auch in Westafrika ein funktionierendes Instrument. Hier macht sich die Initiative „Rencontres Africaines“ mit Hilfe der Cetto Foundation für die Verbesserung der Bildungsmöglichkeiten junger Menschen stark. Neben diesen Vorhaben setzt sich die Stiftung u.a. in einem „Shelter House“ in Italien dafür ein, dass junge Mädchen aus schwierigsten Verhältnissen Zuflucht

und Zugang zu schulischer Bildung bekommen – auch während Covid-19 bedingter Schulschließungen. Vertrauen und Kontinuität spielen für die Förderung der Stiftung eine große Rolle, wie Marc Cetto erklärt: „Um mit unseren begrenzten Mitteln maximale Wirkung zu erzielen, ist es uns wichtig, dass wir die handelnden Personen in den geförderten Organisationen persönlich kennenlernen können. Diese können wiederum darauf vertrauen, dass wir eine langfristige Förderung, mindestens über drei Jahre, anstreben.“ Die Nachhaltigkeit im Engagement macht sowohl die Kinder in der Familie Cetto als auch Kinder auf der ganzen Welt glücklich.



Wirkung

- » Fortführung des gemeinnützigen Engagements ihrer Eltern durch die Geschwister Cetto
- » Nachhaltige Verbesserung der Lebenssituation von Kindern auf der ganzen Welt durch Bildung
- » Abfederung der Auswirkungen der Corona-Pandemie in den Förderprojekten durch Unterstützung von Sofortmaßnahmen

SOZIALES

GEMEINSAM IM QUARTIER

„Förderpott.Ruhr“ des Stiftungsnetzwerkes Ruhr

„Gemeinsam wird es möglich“ heißt das Motto zum 100-jährigen Bestehen des Stifterverbandes (s. S. 64).

Dass diese Aussage nicht nur für den Stifterverband gilt, zeigt etwa das Beispiel des „Förderpott.Ruhr“, den das Stiftungsnetzwerk Ruhr ins Leben gerufen hat.

Namhafte Stiftungen und Organisationen engagieren sich in dieser Initiative – so auch die Alfred und Cläre Pott-Stiftung, die Rudolf v. Bennigsen-Foerder-Stiftung für Wissenschaft und Bildung und die Sal. Oppenheim-Stiftung, die alle vom Deutschen Stiftungszentrum (DSZ) betreut werden. Und auch das DSZ selber unterstützt den „Förderpott.Ruhr“, der zivilgesellschaftliches Engagement im Ruhrgebiet fördert und Anfang des Jahres 2020 in die erste Runde ging.

„Die Fülle und Qualität der Anträge hat uns überrascht“, so DSZ-Geschäftsführer Erich Steinsdörfer. Aus über 250 Bewerbungen wählte eine Jury schließlich 21 Projekte aus acht Ruhrgebietsstädten aus, die mit insgesamt 56.000 Euro ausgezeichnet wurden. Unterstützt werden Ideen, die engagierte Menschen und gemeinnützige Organisationen in ihrem Stadtteil initiieren oder bereits verwirklichen. Als strukturschwache Region steht das Ruhrgebiet vor diversen Herausforderungen: Verschuldete Kommunen, eine schlechte Infrastruktur und hohe Arbeitslosigkeit sorgen für wachsende

soziale Ungleichheit. Umso wichtiger ist es, das Zusammenleben zu stärken und die zahlreichen Initiativen und Vereine, die sich nachbarschaftlich engagieren, zu fördern.

„Mit dem Förderpott.Ruhr unterstützen wir die ganze Vielfalt des zivilgesellschaftlichen Engagements im Ruhrgebiet. Wer sich für das Gemeinwesen einsetzt, findet unbürokratische Hilfe und kann mit 500 bis 5.000 Euro in seinem Vorhaben unterstützt werden“, erklärt Erich Steinsdörfer. Und der Bedarf ist groß – das hat die erste Runde gezeigt: Am häufigsten wurden Sach-, Honorar- und Investitionskosten benannt. Oft fehlt es Initiativen auch an geeigneten Räumen, für deren Anmietung sie auf Förderungen angewiesen sind.

Wirkung

- » Unbürokratische **Förderung** des zivilgesellschaftlichen Engagements im Ruhrgebiet
- » **Verbesserung** des Zusammenlebens in den Stadtteilen
- » Der „Förderpott.Ruhr“ als **Seismograph für das Ruhrgebiet** – er bietet Chancen, das breite Engagement, aber auch die Bedarfe zu erfassen.



GARTENKULTUR

GEMEINSAM FÜR DIE GÄRTNERISCHE ZUKUNFT

Stiftung Arboretum Park Härle

Weit mehr als eine Sammlung erlesener Gehölze: Die Stiftung Arboretum Park Härle ist Teil eines zukunftsweisenden Stipendiaten-Programms für junge Gärtner und hat sich den Erhalt der Gartenkultur auf die Fahnen geschrieben.

Seltene Pflanzen kennenlernen. Das Gärtnern als künstlerischen Prozess verstehen. In einer renommierten Staudengärtnerei oder einem Garten mitarbeiten: Einblicke, die ganz neue Horizonte eröffnen können. Gerade für junge Menschen ist eine solche Chance interessant, und an sie richtet sich das „Exzellenzstipendium für Gartenkultur“, ein 2015 ins Leben gerufenes und finanziertes Projekt der Stiftung Zukunft NRW. Nadine Wolter etwa hat drei Monate lang in der Stiftung Arboretum Park Härle mitgearbeitet. Die junge Pflanzenfachberaterin konnte dort nicht nur ihr botanisches Wissen vertiefen, sondern auch viele Kontakte zu erfahrenen Gärtnern knüpfen. Sie traf Menschen, „die mit Herz und Seele dabei sind“, und fasste Mut: Irgendwann möchte die 23-Jährige das, was sie selber gelernt hat, an andere weitergeben und sie mit ihrer Begeisterung anstecken.

Das ist einer der Gedanken, der hinter dem Exzellenzstipendium steckt: „Die Nachwuchstalente bilden ein Alumni-Netzwerk in Nordrhein-Westfalen und können später wie Leuchttürme ausstrahlen“, sagt Michael Dreisvogt, Technischer Leiter des Arboretums Park

Härle. „Sie tragen ihr Wissen und ihre Leidenschaft weiter an die jüngeren Generationen.“ Dreisvogt ist Koordinator des Projekts, bei dem die Stiftung Arboretum Park Härle eng mit der Stiftung Zukunft NRW zusammenarbeitet.

Das Arboretum liegt in Bonn-Oberkassel am Fuße des Siebengebirges. Insgesamt 4,7 Hektar Land teilen sich in drei unterschiedliche Bereiche auf: einen alten Hanggarten, einen neueren Koniferen- und Staudengarten sowie einen Waldpark mit Maar. Rund 2.500 Spezies wachsen hier, darunter 150 Jahre alte Mammutbäume und Weihrauchzedern. Der Park ist Erbe des Juristen Carl Härle, der hier 1921 einen bestehenden Garten erweiterte, sowie seiner Töchter Maria und Regina. Seit 1997 ist er nach dem Willen der Schwestern in der Obhut der gemeinnützigen Stiftung Arboretum Park Härle. Ziel ist es, den Park nicht nur zu pflegen und weiterzuentwickeln, sondern auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen sowie wissenschaftliche Forschung zu ermöglichen.

Seit 2015 ist das Arboretum nun eine von vier wichtigen Stationen für Nachwuchstalente wie Nadine Wolter.



Auch bei der Arends Staudengärtnerei in Wuppertal, bei der Stiftung Museum Insel Hombroich bei Neuss sowie im Hortus von Gartenplaner Peter Janke in Hilden kommen die Exzellenz-Stipendiaten unter. Sie arbeiten und leben vor Ort, lernen von den Experten und tauschen sich regelmäßig aus. Der beste Weg, das kulturelle Erbe der Gärten in NRW zu erhalten: Gemeinsam.

Wirkung

- » **Erhaltung, Pflege und Entwicklung** einer bedeutenden Pflanzensammlung unter sich wandelnden Klimabedingungen
- » Den Park Wissenschaft und Forschung sowie der interessierten **Öffentlichkeit zur Verfügung** stellen
- » Das **Bewusstsein für Nachhaltigkeit** stärken und bei **jungen Leuten die Begeisterung** an gestalteter Natur fördern

NATUR UND UMWELT

IN DER NATUR ZUHAUSE

Stöckmann-Stiftung

Dunkelheit? Am Airport Weeze eher selten. Denn die Start- und Landebahn, die tagsüber tausende Reisende in die Luft bringt, leuchtet selbst dann noch, wenn die Flugzeuge im Hangar bleiben. Und spätestens im Sommer, wenn hier mehrtägige Musikfestivals stattfinden, wird es auch nachts ziemlich laut.

Die Lufthoheit wiederum gehört nach Sonnenuntergang einer stark gefährdeten Vogelart, die am Gelände brütet – dem Ziegenmelker. Wie sich Licht und Lärm auf das Leben des nachtaktiven Vogels auswirken, findet zurzeit eine von der Stöckmann-Stiftung geförderte Studie der Nordrhein-Westfälischen Ornithologengesellschaft heraus, eine der weltweit wenigen Grundlagenuntersuchungen zu dem Themenkomplex. So wird etwa untersucht, ob die Störreize die Aufzucht der Jungvögel beeinflussen und deshalb minimiert werden müssen oder ob sich die Population vielleicht sogar schon an die Zivilisationslandschaft angepasst hat. In diesem Jahr der Corona-Pandemie haben die Forscher das unverhoffte Glück, das Verhalten des Ziegenmelkers in Weeze auch ohne den Einfluss durch Großveranstaltungen beobachten zu können. Hiervon unabhängig werden Vergleichserhebungen im etwa 40 km entfernten Hauptvorkommen des Brutvogels, im Kreis Viersen, angestellt.

Das Projekt ist eines von vielen Vorhaben zur Erhaltung der ökologischen Vielfalt und Sicherung der Lebensräume gefährdeter Tierarten, die die Stöckmann-Stiftung unterstützt, und die

oftmals an der Schnittstelle zwischen Naturschutz und Landwirtschaft angesiedelt sind. Besonderes Augenmerk der von Gunther Stöckmann 2007 gegründeten Stiftung gilt der Vogelwelt in der Agrarlandschaft des Niederrheins, welcher der 2017 verstorbene Diplom-Landwirt aus Rheinberg eng verbunden war. Die Stiftung wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geleitet, dem die Tierärztin Dr. Christel Heydorn vorsitzt. Gefördert werden vor allem Projekte, die mit wissenschaftlicher Arbeit wichtige Grundlagen für den konkreten Artenschutz liefern. Dazu zählen die Erforschung der Lebensgewohnheiten der Ziegenmelker ebenso wie Studien, in denen die Lebensraumsprüche von Feldvogelarten wie dem Rebhuhn oder der Feldlerche untersucht werden. „Praktische Relevanz für den Arten- und Lebensraumschutz vor Ort und die dauerhafte Sicherung von Populationen und Lebensräumen“, so beschreibt Heydorn die Philosophie hinter den Entscheidungen für eine Projektförderung. „Kurzfristige Strohfeuer helfen niemandem, wir arbeiten im Sinne unseres Stifters an dauerhaften Lösungen“, fügt die langjährige Vertraute des Stifters hinzu.



Um mögliche Fördermaßnahmen nicht nur auf dem Papier kennenzulernen und mit den Antragsstellern über die Realisierung und Wirkung der geplanten Vorhaben zu sprechen, besucht der Vorstand, zu dem noch zwei Biologen und ein Landschaftsökologe gehören, diese möglichst vor Ort. Ein bislang erfolgreiches Vorgehen, denn ob als Modellvorhaben oder in wissenschaftlichen Fachpublikationen: Die Ergebnisse der geförderten Projekte finden überregionale Resonanz. Auch weil die Auseinandersetzung mit dem Rückgang der Biodiversität von höchster Relevanz für den globalen Umwelt- und Naturschutz ist. Und so wirkt die Stöckmann-Stiftung weit über die Heimat ihres Stifters hinaus.

Wirkung

- » **Schutz** von stark gefährdeten Vogelarten in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus
- » Hilfe bei der dauerhaften **Sicherung** kulturtypischer Lebensräume
- » **Förderung** von Monitoring und wissenschaftlichen Arbeiten als Grundlagen für konkreten Artenschutz



SPORT UND GESUNDHEIT

SPRUNG INS ENGAGEMENT

Sven Hannawald Stiftung



Sven Hannawalds Weg an die Weltspitze begann unter dem Weihnachtsbaum: „Als kleiner Junge habe ich von meinem Papa an Heiligabend die neueste Skibrille von Carrera bekommen. Das war in der DDR eigentlich unmöglich, aber irgendwie hat er es geschafft. Ab da war mein Ehrgeiz geweckt, so groß zu werden wie die Skispringer, die ich aus dem Fernsehen kannte.“

Die Skibrille hat nicht nur den Grundstein für eine einzigartige Karriere gelegt, in der Hannawald 2002 als erster Sportler die Vierschanzentournee mit Siegen in allen Wettbewerben gewann, auch war „die Erinnerung an dieses Gefühl nach meiner Karriere der Antrieb, den kleinen Springern etwas zurückzugeben“.

Er gründete in seinem Heimatverein das „Team Schneeflöckchen“ und stattete die jungen Sportler regelmäßig mit neuen Anzügen, Helmen und Brillen aus. Über die Jahre wurde Hannawald klar, dass er noch effektiver wirken kann, wenn er sich in seinen ehemaligen Vereinen stärker strukturell engagiert. Denn diese Form der Förderung, in enger Abstimmung mit Trainern und Funktionären, lässt „letztlich auch die Einzelnen profitieren, da der Verein mehr Möglichkeiten hat, den jungen Talenten Möglichkeiten zu bieten“. Zu diesem Zweck gründete er 2018 die Sven Hannawald Stiftung, die sich darüber hinaus auch für Menschen einsetzt, die von Burnout-Erkrankungen betroffen sind. Nicht ohne Grund, denn Hannawald selbst war ein Betroffener. Der pausenlose Wettkampfstress forderte 2004 seinen Tribut: den Rücktritt vom Leistungssport aufgrund eines Burnouts. Die Rückkehr ins Leben gelang ihm schließlich nach mehrmonatigem Klinikaufenthalt und anschließender Reha. „Ich weiß, wie wichtig es ist, den Körper komplett zu resetten. Und das gelingt am Besten in einer Klinik, auch weil man dort an einem neuen, neutralen Ort ohne negative Assoziationen ist,“ erzählt der Olympiasieger und mehrfache Skisprung-Weltmeister rückblickend.

Eine Erfahrung, die die Stiftungsarbeit prägt. So setzt sich seine Stiftung in Kooperation mit einer Klinik dafür ein, dass von seelischen oder stressbedingten Tiefs Betroffene so kurzfristig wie möglich einen Behandlungsplatz erhalten. Hannawald, der das öffentliche Bewusstsein für das Thema Burnout mit seiner 2013 erschienenen Autobiografie geschärft hat und heute als Unternehmer Coachings im Bereich Corporate Health durchführt, profitiert auch als Stifter von seinem sportlichen Ehrgeiz. Etwa bei der Ausrichtung eines eigenen Golfturniers oder der Teilnahme an Fußballspielen und weiteren Benefizveranstaltungen, deren Einnahmen seiner Stiftung zugutekommen. Auch abseits der Sprungschanze ist Sven Hannawald ein Vorbild.

Wirkung

- » **Förderung** des Skisprungnachwuchses durch Unterstützung der Basisarbeit
- » **Unterstützung** Burnout-Erkrankter in Zusammenarbeit mit einer Klinik
- » **Stärkung** des öffentlichen Bewusstseins für die Themen Burnout und Stressbewältigung

KULTUR

DER ZUKUNFT VERPFLICHTET

Jürgen und Monika Blankenburg-Stiftung

Niemand ahnt, wie bald sich die Welt durch die Corona-Pandemie verdunkeln wird, als am 23. Februar 2020 die letzten Takte des Preisträgerkonzertes des Wettbewerbs des Deutschen Musikinstrumentenfonds in Hamburg erklingen und über Monika Blankenburgs Gesicht ein Leuchten geht.

Seit 1962 widmet sich die Deutsche Stiftung Musikleben der Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses. Herzstück des Förderprogramms ist der „Deutsche Musikinstrumentenfonds“, in dem die Stiftung rund 225 historische Streichinstrumente betreut, die über einen jährlichen Wettbewerb leihweise an herausragende junge Musiker vergeben werden. 13 Instrumente stellt Monika Blankenburg der Deutschen Stiftung Musikleben, deren Beiratsmitglied sie ist, über ihre eigene Stiftung zur Verfügung.

1993 errichteten sie und ihr Ehemann, Dr. Jürgen Blankenburg (1935-2017), ihre Stiftung, um Kunst und Kultur zu fördern. Seit 2005 liegt ein Schwerpunkt auf der Förderung hochbegabter junger Musiker. Über ihr Engagement für den Musikinstrumentenfonds hat Monika Blankenburg – unprätentiös und warmherzig – einen natürlichen Zugang zur jungen Generation. „Die netten jungen Menschen kennenzulernen, das ist Belohnung genug für mich.“

Nicht nur die Musik, auch die weiteren „schönen Künste“ liegen der Blankenburg-Stiftung am Herzen. So fördert sie unter anderem die Restaurierung wertvoller Bücher und illuminiertes Handschriften. Insbesondere Jürgen Blankenburg war die Förderung der Kunst von Beginn an ein wichtiges Anliegen.

Nicht zuletzt sei erwähnt, dass die Blankenburg-Stiftung den „American Field Service“, die weltweit größte Schüleraustauschorganisation, fördert und Jürgen Blankenburg in ihm maßgeblich wirkte. 1952, gerade 17 Jahre alt, kam er als Austauschschüler nach Alabama in den USA – eine Erfahrung, die ihn prägen sollte. Jürgen Blankenburg später dazu: „Von meinen amerikanischen Gasteltern lernte ich, dass man sich engagieren muss. Das hat mein ganzes Leben bestimmt.“

Worin aber liegt das Gemeinsame aller Aktivitäten der Eheleute Blankenburg und ihrer Stiftung? Monika Blankenburg: „Meinem Mann und mir ging es immer darum, das, was unser Leben so sehr bereichert hat, Kunst und Musik, auch an die junge Generation weiterzugeben.“



Wirkung

- » Die Förderung **begabter junger Musiker**
- » Die Unterstützung **bildender Kunst, Literatur und Musik**
- » Die Förderung des **internationalen Schüleraustauschs**



AKUTE NOTLAGEN

SCHNELLE HILFE IN DER KRISE

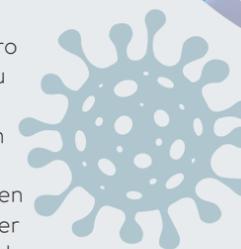
Stiftungen helfen in Zeiten von Corona

Stiftungen haben den Vorteil, dass sie schnell und unbürokratisch helfen können. Das zeigt sich immer wieder in Krisensituationen, in denen Stiftungen durch Unterstützungen aller Art zügig akute Notlagen mildern. Auch während der Corona-Pandemie haben zahlreiche Stiftungen kurzfristige Hilfe geleistet, vereinfacht durch einige Erleichterungen des Gesetzgebers, durch die Stiftungen in der Krise einen größeren Handlungsspielraum bekamen.

Wie vielfältig die Unterstützung in Zeiten von Corona aussieht, möchten wir anhand einiger Beispiele von Stiftungen unter dem Dach des Deutschen Stiftungszentrums zeigen:

Die **Gerlind und Ernst Denert-Stiftung** fördert mit 50.000 Euro eine Studie an der TU München, die mit ihren Ergebnissen dazu beitragen möchte, die Überlebenschancen von älteren Covid-19-Patienten zu steigern. Dabei soll die Effektivität einer neuen Maßnahme zur medizinischen Überwachung dieser Patienten überprüft werden. Über 1.000 ältere Patientinnen und Patienten erhalten einen Ohrsensor, der kontinuierlich ihre Vitalparameter misst und diese an eine Überwachungsstelle meldet. Sollten sich die Werte verschlechtern, wird die Einweisung in ein Krankenhaus veranlasst. Da die Überlebenschance von Covid-19-Patienten wesentlich vom Allgemeinzustand bei Einweisung abhängt, hofft man, die Sterblichkeit so senken zu können.

Mit ihrer Unterstützung fördert die Denert-Stiftung nicht nur aktuelle Forschung, sondern beweist zugleich, dass Entscheidungen in der Zivilgesellschaft wesentlich schneller getroffen werden (können) als im behördlichen Umfeld. Von der Antragstellung über die Begutachtung und die Förderentscheidung bis zur Auszahlung der Mittel vergingen gerade einmal zwei Wochen. Das Bundesforschungsministerium hatte dagegen angekündigt, sich mit einem Antrag erst einige Monate später beschäftigen zu können. →





„Während der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, dass auch freiwilliges Engagement systemrelevant ist.“

Erich Steinsdörfer

Hilfe für ein Krankenhaus in Bergamo leistete die **Ernst Prost Stiftung Menschen für Frieden – Frieden für Menschen**. Ernst Prost ist Stifter und zugleich Geschäftsführer des Öl- und Additivspezialisten Liqui Moly, der auch eine Tochtergesellschaft im italienischen Bergamo hat. Die acht italienischen Mitarbeiter dieses Standortes legten zusammen, um denjenigen zu helfen, die tagtäglich gegen die Corona-Pandemie ankämpfen. Aufgestockt wurde die Geldsumme von Kollegen in Deutschland, vom deutschen Mutterkonzern sowie von der oben genannten Stiftung. Die Summe von 10.000 Euro wurde an das Ospedale Civile di Bergamo gespendet, das dafür Beatmungsgeräte und andere medizinische Ausrüstung anschaffte.

Umgesetzt wurde die Spendenaktion für Bergamo mit Unterstützung der **DSZ - International Giving Foundation** – schon etwa eine Woche nach der Idee konnten die ersten Gelder an das Krankenhaus überwiesen werden. Auch andere Organisationen setzen bei ihren Spendenaktionen auf die Hilfe der Stiftung, die die administrative Abwicklung von Spenden im Ausland übernimmt. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) etwa hat gemeinsam mit Partnern den COVID-19-Fonds ins Leben gerufen, mit dem die anfälligsten und bedürftigsten Länder im Kampf gegen Corona unterstützt werden sollen – die Abwicklung läuft u.a. über die DSZ - International Giving Foundation.

Lernen ohne Unterricht in Zeiten von Corona – eine Herausforderung, an der nicht wenige Kinder und ihre Eltern gescheitert sind. Die **Dr. Arnold Hueck-Stiftung** hat daher an allen Lippstädter Grundschulen eine Sommerschule ins Leben gerufen. In Kleingruppen konnten die Schülerinnen und Schüler in den Ferien nachholen, was sie während des Lockdowns verpasst hatten. Die Hueck-Stiftung, die ausschließlich lokal fördert, hat dabei die Kosten für Organisation und Personal übernommen und zudem – auch an anderen Schulen – die Anschaffung von zusätzlichen Lernmitteln und Lizenzen für den digitalen Unterricht ermöglicht. Weiterhin hat sie caritative Organisationen in Lippstadt unterstützt, die durch Corona deutlich höhere Kosten hatten – etwa bei der Anschaffung

von Mund-Nasen-Masken, bei der Finanzierung von Lebensmittel-Fahrdiensten oder von Hilfspaketen für Familien in prekären Situationen.

Auch die **EWE Stiftung** hat eine schnelle und unkomplizierte Corona-Soforthilfe zur Verfügung gestellt: Mit ihrem Corona-Nothilfefonds startete die Stiftung ein Förderprogramm, das vor allem selbständigen Kulturschaffenden und kleinen Bildungsinitiativen aus der Region helfen sollte. Vorstand und Stiftungsrat stellten Anfang April umgehend 25.000 Euro zur Verfügung. Gemeinnützige Vereine konnten sich unbürokratisch auf Beträge bis zu 500 Euro aus diesem Nothilfefonds bewerben – sei es, um liegengeliebene Rechnungen zu begleichen oder die Miete oder Honorarkraft für einen weiteren Monat bezahlen zu können. Die Nachfrage war groß – nach nur drei Wochen war der Nothilfefonds ausgeschöpft, rund 50 Anträge wurden bewilligt. Nur wenige Arbeitstage lagen zwischen Antragstellung und Überweisung des Geldes, so dass die erste Not bei den Vereinen schnell gelindert werden konnte.

Die **PRANA-Stiftung** hat gleich zwei Anliegen unterstützt: Sie hat den Nothilfefonds für Studierende der Hochschule für Musik und Theater München gefördert, haben doch die Corona-Pandemie und insbesondere die Absage von Konzerten und öffentlichen Veranstaltungen zahlreiche Studierende der Hochschule in existenzielle Notsituationen gebracht. Viele Studierende finanzieren ihr Studium und ihren Lebensunterhalt durch Konzerte, Aufführungen und Unterricht, die aufgrund der Corona-Pandemie nicht oder nur eingeschränkt stattfinden können – hier hilft der Fonds, den die Vereinigte Stipendienstiftung schnell eingerichtet hat.

Darüber hinaus unterstützte die PRANA-Stiftung das COVID 19-Soforthilfe-Programm des Vereins „Licht für die Welt“ in Afrika, der seit Jahrzehnten erfolgreich gegen Infektionskrankheiten kämpft. Nun nutzt er sein Wissen, seine Erfahrungen und sein Netzwerk vor Ort, um die Menschen vor Corona und den Auswirkungen zu schützen. Dabei steht die Versorgung mit Informationsmaterialien, Nahrungs- und Desinfektionsmitteln und Schutzkleidung im Vordergrund.



VERANTWORTUNG

Stiftungen im DSZ übernehmen
Verantwortung – von A bis Z

STIFTUNGSVIELFALT IM DSZ

669 Stiftungen nutzen den Service des Deutschen Stiftungszentrums. Ihre Stiftungszwecke und Aktivitäten sind sehr vielfältig – was die Stiftungen jedoch eint, ist ihr überzeugtes Engagement für die gute Sache sowie der Wille, einen gesellschaftlichen Mehrwert zu erreichen.



4C FOOTSTEPS STIFTUNG ▫ 2011 durch die 4C GROUP AG errichtet ▫ Errichtung, Durchführung und Begleitung sowie Kooperation mit pädagogischen Einrichtungen mit dem Ziel, Projekte zur vorschulischen Bildung von Kindern sowie zur schulischen und beruflichen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen und zu fördern
📧 www.4cfootsteps.org

ERNST-ABBE-FONDS ▫ 1987 errichtete die Carl-Zeiss-Stiftung anlässlich des 100-jährigen Bestehens den Ernst-Abbe-Fonds ▫ Förderung der Wissenschaft auf dem gesamten Gebiet der Optik und dem Gebiet der Werkstoffe (Glas, Glaskeramik u.a.) ▫ Stiftungsvermögen ca. 970.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

KARL UND GERTRUD ABEL-STIFTUNG ▫ 1986 von Prof. Dr. Karlhans und seiner Schwester Gertrud Abel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der klassischen Philologie, insbesondere der antiken Philosophie ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 120.000 Euro

ACCANTO STIFTUNG ▫ Errichtet 2008 ▫ Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltschutz, der internationalen Gesinnung, Entwicklungszusammenarbeit, Wissenschaft und Forschung, Erziehung und Bildung, Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, Jugend- und Altenhilfe u.a.

AFOS – STIFTUNG FÜR UNTERNEHMERISCHE ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT ▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung der Entwicklungszusammenarbeit in und mit den Ländern des Südens und des Ostens sowie Förderung von Wissenschaft und Forschung

AFS-STIFTUNG FÜR INTERKULTURELLE BEGEGNUNGEN ▫ 1997 errichtet durch Geförderte des American Field Service (AFS) ▫ Förderung der Völkerverständigung und der darauf gerichteten Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 980.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro
📧 www.afs.org

BÜRGERSTIFTUNG AHLEN ▫ Errichtet als Gemeinschaftseinrichtung von Ahleener Bürgern für Ahleener Bürger ▫ Förderung von Erziehung, Bildung, gesellschaftlicher Integration, Sport, Gesundheit, Kultur, Umwelt-/Landschaftsschutz, Denkmal- und Heimatpflege u.a. ▫ Stiftungsvermögen 670.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro
📧 www.buergerstiftung-ahlen.com

AKZO NOBEL STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER DEUTSCH-NIEDERLÄNDISCHEN ZUSAMMENARBEIT ▫ 1993 vom Treuhandfonds der Gesellschaft der deutschen Mitglieder des Aufsichtsrates der Akzo N.V. errichtet ▫ Förderung der deutsch-niederländischen Zusammenarbeit auf den Gebieten der Wissenschaft und Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 290.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 13.000 Euro

ALCATEL-LUCENT STIFTUNG FÜR KOMMUNIKATIONSFORSCHUNG ▫ 1979 durch die Standard-Elektrik Lorenz AG Stuttgart errichtet ▫ Förderung der Forschung über wirtschaftliche und technische Probleme der Kommunikation ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro
📧 www.stiftungaktuell.de

DEUTSCHE ALTAMERIKA-STIFTUNG ▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Altamerikanistik (Archäologie, Geschichte, Ethnohistorie, Sprachwissenschaft und Epigraphik der indigenen Bevölkerung Amerikas in Mesoamerika, dem Andenraum und beeinflussten Gebieten)

GERD ALTENHOF-STIFTUNG ▫ 2013 durch testamentarische Verfügung von Gerd Altenhof errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Epilepsieforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 65.000 Euro

ALTNER-COMBECHER-STIFTUNG FÜR ÖKOLOGIE UND FRIEDEN ▫ 2003 durch die Eheleute Ingetraud Combecher und Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Günter Altner errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, vornehmlich in den Bereichen Ökologie, alternative Technologien sowie Friedensforschung ▫ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

STIFTUNG DEUTSCH-AMERIKANISCHE WISSENSCHAFTSBEZIEHUNGEN ▫ Errichtet 1998 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der deutsch-amerikanischen Wissenschaftsbeziehungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 25.000 Euro (bzw. 30.000 US-Dollar)
📧 www.sdaw.net

STIFTUNG TIERSCHUTZVEREIN ANDERNACH UND UMGEBUNG ▫ 2015 durch den Tierschutzverein Andernach u.U. e.V. gegründet ▫ Förderung des Tierschutzes, insbesondere durch die Förderung des Tierschutzvereins Andernach und dessen Aufgaben, die im Wesentlichen der Unterhaltung des Tierheims in Andernach gewidmet sind ▫ Stiftungsvermögen 700.000 Euro

WALTER UND EVA ANDREJEWSKI-STIFTUNG ▫ 1990 durch die Eheleute Dr. Walter und Eva Andrejewski errichtet ▫ Förderung der Forschung im Bereich der Wechselverhältnisse zwischen theoretischer Physik und Mathematik, insbesondere der Entwicklung neuer mathematischer Methoden ▫ Stiftungsvermögen ca. 240.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 9.000 Euro

ANSTIFTUNG ▫ Errichtet 2017 (1982) ▫ Will mit innovativen Ansätzen zur Lösung von Gegenwartsfragen beitragen. Fördert, vernetzt und erforscht Räume und Netzwerke des Selbermachens, z.B. Interkulturelle und Urbane Gärten, Reparatur-Initiativen, Open-Source-Projekte sowie Initiativen zur Belebung von Nachbarschaften.
📧 www.anstiftung.de

FUNDATIO NISIBINENSIS – STIFTUNG FÜR ARAMÄISCHE STUDIEN ▫ 2010 auf Initiative der „Fundatio Nisibinensis – Gesellschaft zur Förderung Aramäischer Studien“ errichtet ▫ Förderung der sprach-, sozial- und kulturwissenschaftlichen sowie historischen Forschung über die Aramäer u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 170.000 Euro

ARENBERG-STIFTUNG ▫ 1981 durch Herzog Jean-Engelbert von Arenberg errichtet ▫ Förderung der historischen und kunsthistorischen Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 480.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro
📧 www.arenbergfoundation.eu

HERZOG ERIK VON ARENBERG STIFTUNG ▫ 2002 durch Erzherzogin Laetitia von Habsburg-Lothringen und Guibert d'Udekem errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung, Kunst und Kultur, Umwelt-, Landschafts- und Tierschutz, Denkmalschutz u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 154.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

STIFTUNG FÜR ARMENISCHE STUDIEN ▫ 1989 durch Prof. Mihran Dabag, Garbis Papazian, Zolak Ter-Harutunian und Ernst-Albrecht von Renesse gegründet ▫ Förderung der historischen, sozial- und kulturwissenschaftlichen Armenienforschung sowie deren internationaler Betrachtung ▫ Stiftungsvermögen ca. 150.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

ASBH-STIFTUNG – STIFTUNG DER ARBEITSGEMEINSCHAFT SPINA BIFIDA UND HYDROCEPHALUS E.V. (ASBH), BUNDESVERBAND ▫ Errichtet 1999 ▫ Förderung der Menschen mit Spina bifida und/oder Hydrocephalus ▫ Stiftungsvermögen 920.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 11.500 Euro
📧 www.asbh-stiftung.de

STIFTUNG ATLANTIK-BRÜCKE ▫ 1995 durch Dr. Arend Oetker errichtet ▫ Förderung der deutsch-amerikanischen und deutsch-kanadischen Freundschaft sowie der Völkerverständigung in Europa ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro
📧 www.atlantik-bruecke.org

RUDOLF AUGSTEIN STIFTUNG ▫ Die gemeinnützige Stiftung versteht sich als Teil der Zivilgesellschaft. Sie fühlt sich Rudolf Augstein und seinem Engagement für den Qualitätsjournalismus, für die Künste sowie für benachteiligte Kinder und Jugendliche verbunden. Im Gedenken an ihren Gründer und Namensgeber nahm die Stiftung bürgerlichen Rechts im Jahr 2005 ihre Fördertätigkeit auf.
📧 www.rudolf-augstein-stiftung.de

 AUMUND FOUNDATION

AUMUND FOUNDATION
▫ 2019 durch Herrn Franz-W. Aumund errichtet ▫ Die Stiftung dient der Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Mildtätigkeit. Die Stiftung verfolgt ein eigenes Förderprogramm, vor diesem Hintergrund nimmt sie keine Anträge entgegen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

FRANZ-W. AUMUND-STIFTUNG
▫ Errichtet 2006 durch Franz-W. Aumund ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie die mildtätige Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 160.000 Euro

STIFTUNGSFONDS DER ALEXANDER VON HUMBOLDT-STIFTUNG ▫ Errichtet 1998 ▫ Forschungsstipendien für wissenschaftlich hochqualifizierte Akademiker fremder Nationalität, Förderung von deren Forschungsvorhaben in Deutschland ▫ Stiftungsvermögen ca. 24,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 354.000 Euro

AVIAT-STIFTUNG ▫ Im Jahr 2000 durch die Eheleute Ingrid Sylvia und Ulrich Voswinkel errichtet ▫ Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie internationale Verständigung ▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

Berichtszeitraum vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2020. Die Stiftungen, die neu hinzugekommen sind, sind farblich hervorgehoben.

Weitere Informationen zu allen Stiftungen unter dem Dach des DSZ finden Sie im Internet unter
📧 www.deutsches-stiftungszentrum.de



BAADER-STIFTUNG FÜR ARBEITS-MEDIZIN UND PRÄVENTION ▫ 1968 durch testamentarische Verfügung von Prof. Dr. Ernst W. Baader und seiner Ehefrau Margarethe Anna Clara Baader errichtet ▫ Förderung der Arbeitsmedizin, insbesondere regelmäßige Preisvergabe für bedeutende wissenschaftliche Leistungen junger Arbeitsmediziner ▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 11.000 Euro

DR. JÖRG BANKMANN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFTS-WISSENSCHAFTEN ▫ 1989 durch Herrn Dr. Dr. Jörg Bankmann errichtet ▫ Wirtschaftswissenschaftliche Forschung und Lehre, Förderung des wirtschaftswissenschaftlichen Nachwuchses ▫ Stiftungsvermögen ca. 568.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

BAO STIFTUNG ▫ 2017 durch die Eheleute Dr. Brigitte und Dr. Arend Oetker errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere auf dem Gebiet der Moderne ▫ Stiftungsvermögen 10 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 260.000 Euro

CHRISTINA BARZ-STIFTUNG ▫ 1990 durch Herrn RA Michael Barz errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Essstörungen, insbesondere zu bulimisch-anorektischen Verhaltensweisen und innovativen Therapiekonzepten ▫ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

BAUER-HOLLMANN STIFTUNG ▫ 2000 von der Familie Bauer-Hollmann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des Umwelt- und Naturschutzes ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 160.000 Euro

BAUER-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG ▫ 1996 durch die Familie Heinrich Bauer errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 6,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro

GÜNTER UND BÄRBEI BAUMANN-STIFTUNG ▫ 1997 durch die Eheleute Bärbel und Dr. Günter Baumann errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, mildtätiger Zwecke, Jugend- und Altersfürsorge, öffentlicher Gesundheitspflege sowie kirchlicher Zwecke im Raum Stuttgart

STIFTUNG KSTV BAVARIA ▫ Die Stiftung in treuhänderischer Verwaltung des „Verbandes der Freunde der Universität Freiburg“ fördert derzeit Master-Studierende mit guten Leistungen, die kein anderes Stipendium erhalten. Außerdem vergibt die Stiftung alljährlich den „Bischof Hemmerle Wissenschaftspreis“ der theologischen Fakultät in Freiburg für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro
📞 www.freunde.uni-freiburg.de

STIFTUNG BAYERN GEGEN KREBS ▫ Gegründet 2019 ▫ Förderung der Arbeit der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V., deren Ziel es ist, dass jeder krebskranke Mensch in Bayern ein qualitätsgesichertes Hilfe- und Beratungsangebot erhält. Weder Betroffene noch Angehörige sollen mit der Diagnose Krebs und all ihren Folgen alleine gelassen werden. Mit den Projekten „Reden hilft“ und „Gemeinsam stark“ fördert die Bayerische Krebsgesellschaft die psychosoziale Krebsberatung und die ehrenamtliche Arbeit von Selbsthilfegruppen in ganz Bayern.
📞 www.stiftung-bayern-gegen-krebs.de

TONNE-BECHHOLD-STIFTUNG ▫ 2015 durch Frau Ingrid Bechhold errichtet ▫ Förderung des Wohlfahrtswesens, der Jugend- und Altenhilfe sowie der Hilfe für Opfer von Straftaten und Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen, vorwiegend von Frauen und/oder Kindern, im Großraum Düsseldorf ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro

RUDOLF-BECKER-STIFTUNG ▫ 2003 durch Herrn Rudolf Becker errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Humanmedizin ▫ Stiftungsvermögen ca. 7,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

KARL HEINZ BECKURTS-STIFTUNG ▫ 1987 durch die Arbeitsgemeinschaft der Großforschungseinrichtungen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Preisverleihung alle zwei Jahre ▫ Stiftungsvermögen 2,5 Mio. Euro
📞 www.beckurts-stiftung.de

PETERS-BEER-STIFTUNG ▫ 1996 durch testamentarische Verfügung von Ilse Peters, geb. Beer, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Förderung der Bildung und Erziehung, in erster Linie Begabtenförderung ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

GISELA UND OTTO BEHME STIFTUNG ▫ 2012 durch Gisela Behme errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, Wissenschaft, Entwicklungszusammenarbeit, der Jugend- und Altenhilfe, mildtätiger Zwecke u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 450.000 Euro

EMIL VON BEHRING UND WILHELM CONRAD RÖNTGEN-STIFTUNG (VON BEHRING-RÖNTGEN-STIFTUNG) ▫ 2006 durch das Land Hessen errichtet ▫ Forschung und Lehre im Bereich der Medizin an der Justus-Liebig-Universität Gießen und an der Philipps-Universität Marburg ▫ Stiftungsvermögen 100 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 2,5 Mio. Euro
📞 www.br-stiftung.de

RUDOLF V. BENNIGSEN-FOERDER-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFT UND BILDUNG ▫ 2005 durch den Zusammenschluss zweier Stiftungen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Bildung insbesondere auf dem Gebiet der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

KUNSTSTIFTUNG PETRA BENTELER ▫ 2014 durch Frau Petra Benteler errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Bildung, u.a. durch die Durchführung eigener Ausstellungen

FORUM BERGBAU UND WASSER ▫ 2017 als nichtrechtsfähige Stiftung durch die RAG (Aktiengesellschaft) errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Hydrogeologie. Besonders berücksichtigt werden sollen dabei die Chancen und Risiken eines Grubenwasseranstiegs nach Einstellung des Steinkohlenbergbaus sowie der sich daraus ergebenden ökologischen und ökonomischen Konsequenzen ▫ Stiftungsvermögen 5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 1 Mio. Euro (für fünf Jahre)

FRITZ UND HILDEGARD BERG-STIFTUNG ▫ 1988 durch testamentarische Verfügung von Hildegard Berg errichtet ▫ Medizinische Wissenschaft und Forschung, exklusive Krebsforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 8,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

CARL HEINZ BERGER STIFTUNG ▫ 2007 durch Frau Ursula Berger errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung sowie des öffentlichen Gesundheitswesens ▫ Stiftungsvermögen 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 8.000 Euro

BURCKHARD UND SIGRID BERGMANN STIFTUNG ▫ 2011 durch die Eheleute Dr. Burckhard und Sigrid Bergmann errichtet ▫ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Jugend- und Altenhilfe

TIERSCHUTZSTIFTUNG HEIDRUN UND DR. ULRICH BERGMANN ▫ 2015 durch die Eheleute Dr. Ulrich und Heidrun Bergmann errichtet ▫ Förderung des Tierschutzes, insbesondere des Schutzes von Haustieren in Dortmund ▫ Stiftungsvermögen 410.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

DR. ALEXANDER UND RITA BESSER-STIFTUNG ▫ 1990 durch testamentarische Verfügung von Rita Besser errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere des journalistischen Nachwuchses ▫ Stiftungsvermögen 1,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 70.000 Euro

BETWEEN BRIDGES ▫ 2017 von Wolfgang Tillmans errichtet ▫ Förderung der Demokratie, der Völkerverständigung, der Künste und LGBT-Rechte durch geistigen Austausch, visuelle und bildende Kunst sowie Musik. Ziel ist, das Verständnis der gesellschaftlichen Wirkungen von Kunst und Kultur zu verbessern sowie den internationalen Austausch zu fördern ▫ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro
📞 www.betweenbridges.net

BHF-BANK-STIFTUNG ▫ 1999 durch die BHF-Bank errichtet ▫ Alten-, Kinder- und Jugendhilfe, Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung in Disziplinen mit sozialpolitischem Hintergrund ▫ Stiftungsvermögen ca. 24 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 800.000 Euro
📞 www.bhf-bank-stiftung.de

KULTURSTIFTUNG PRO BIELEFELD ▫ Errichtet 1997 ▫ Zweck der Kulturstiftung Pro Bielefeld ist die Förderung des Kulturlebens in Bielefeld, insbesondere die Unterstützung der Arbeit der Kunsthalle Bielefeld ▫ Stiftungsvermögen 4,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro
📞 www.kulturstiftung-pro-bielefeld.de

HORST-BIENEK-STIFTUNG ▫ 1991 von der Bayerischen Akademie der Schönen Künste auf Veranlassung von Horst Bienek errichtet ▫ Förderung der Kunst, insbesondere der Literatur

STIFTUNG BILDUNG UND GESELLSCHAFT ▫ 2013 durch den Stifterverband errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe ▫ Stiftungsvermögen 5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen rund 250.000 Euro
📞 www.stiftung-bildung-und-gesellschaft.de

STIFTUNG BILDUNG UND JUGEND ▫ 2003 durch Herrn Eberhard F. Kastner errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro
📞 www.stiftung-bildung-jugend.de

STIFTUNG BILDUNG UND KULTUR ▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung von Kultur und Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 6,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 150.000 Euro

STIFTUNG BILDUNG UND WISSENSCHAFT ▫ Errichtet 1986 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 8,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro
📞 www.stiftung-bildung-und-wissenschaft.de

STIFTUNG FÜR DAS BONN-AACHEN INTERNATIONAL CENTER FOR INFORMATION TECHNOLOGY – B-IT ▫ 2002 durch das Land Nordrhein-Westfalen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 55 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4 Mio. Euro
📞 www.stiftung-bit.de

JÜRGEN UND MONIKA BLANKENBURG-STIFTUNG ▫ 1993 durch Jürgen und Monika Blankenburg errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie von Wissenschaft und Forschung und von Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,3 Mio. Euro
📞 www.blankenburg-stiftung.de

HORST UND MARIANNE BLOCHWITZ-STIFTUNG ▫ 2005 durch die Eheleute Marianne und Dipl.-Ing. Horst Blochwitz errichtet ▫ Förderung von Erziehung und Bildung, insbesondere durch die musikalische Förderung von Kindern und Jugendlichen, Sprech- und Spracherziehung sowie die musikalische Frühförderung von Kleinkindern ▫ Stiftungsvermögen ca. 850.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

BNP PARIBAS STIFTUNG ▫ 2015 durch die BNP Paribas Deutschland errichtet ▫ Förderung von Projekten in Deutschland in den Bereichen Bildung, soziale Inklusion sowie Kunst und Kultur mit dem Ziel der interkulturellen Verständigung und Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen

KURT-EBERHARD-BODE STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE UND NATURWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG ▫ 1987 durch Herrn Eberhard Bode errichtet ▫ Förderung von Naturwissenschaften, Informatik, Bioinformatik und Medizin, vorzugsweise Grenzbereiche zwischen diesen Gebieten ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 170.000 Euro

RÜDIGER KURT BODE-STIFTUNG ▫ 2009 von Herrn Rüdiger Bode errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Gesundheitspflege ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

DR. MUSAT V. BODNARESCU-STIFTUNG ▫ 2010 durch testamentarische Verfügung von Herrn Dr. Musat V. Bodnarescu errichtet ▫ Förderung der Naturwissenschaften durch Vergabe von Forschungsstipendien an rumänische Nachwuchswissenschaftler/-innen in Deutschland ▫ Stiftungsvermögen ca. 730.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

DIETER UND ELISABETH BOECK STIFTUNG ▫ 1999 durch die Eheleute Elisabeth und Dr. Dieter Boeck errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Musik (insbesondere Barockmusik) und der Medizin ▫ Stiftungsvermögen 1,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

WERNER UND MARIE-LUISE BOECK-STIFTUNG ▫ 2001 durch Elisabeth und Dr. Dieter Boeck, Dr. Andrea Boeck, Dr. Ilka Boeck und Ulla Boeck errichtet ▫ Förderung von Jugendhilfe, Erziehungs-, Volks- und Berufsbildung, Wohlfahrtspflege und mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

GERTRUD-UND-ALEXANDER-BÖHLIG-STIFTUNG ▫ 1999 durch testamentarische Verfügung von Dr. Gertrud Böhlig errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Sprachen und Kulturen des Christlichen Orients ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro
📞 www.boehlig-stiftung.de

MARGA UND WALTER BOLL-STIFTUNG ▫ 1995 durch Frau Marga Boll errichtet ▫ Förderung von technischen Wissenschaften, Wirtschafts-, Geistes-, Natur-, Medizin- und Gesundheitswissenschaften (einschließlich der Kinderheilkunde)
📞 www.bollstiftung.de

DR. WERNER BONGARD-STIFTUNG ▫ 2007 durch Herrn Dr.-Ing. Werner Bongard errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere Unterstützung von Vorhaben der XLAB Stiftung ▫ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

STIFTUNG BONHOEFFER-LEHRSTUHL

▫ 1991 durch Dr. Klaus Dohnanyi, Prof. Dr. Helmut Reihlen, Prof. Klaus v. Bismarck, Prof. Dr. Eberhard Bethge und Bischof Dr. Martin Kruse errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der evangelischen Theologie und Ethik
▫ Stiftungsvermögen ca. 650.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

STUDIENSTIFTUNG DER HOCHSCHULE BONN-RHEIN-SIEG

▫ 2009 durch die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg errichtet
▫ Förderung der Erziehung und Bildung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg ▫ Stiftungsvermögen 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

PROF. DR. DIETER BOPP STIFTUNG

▫ 2002 durch Frau Dr. Gisela Bopp errichtet
▫ Förderung von Studierenden des Wirtschaftsingenieurwesens und/oder Produktionstechnik an der RWTH Aachen und der TH Mittelhessen ▫ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

BORCHERT-STIFTUNG

▫ 2004 durch die Eheleute Dierk und Angelika Borchert errichtet ▫ Förderung von Kultur, Wissenschaft, Bildung, Jugendhilfe, Wohlfahrtswesen und mildtätigen Zwecken in Frankfurt am Main ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro
📞 www.borchert-stiftung-frankfurt.de

GÜNTER BÖRNICHEN STIFTUNG

▫ 2007 durch Herrn Günter Börnichen errichtet
▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Gesundheitswesen, Jugendhilfe, Sport u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

ANNA-VON-BORRIES-STIFTUNG

▫ Errichtet 2008 ▫ Förderung der Behinderten- und Altenhilfe, des Gesundheitswesens sowie der Bildung und Erziehung durch die Beschaffung von Mitteln
📞 www.annastift-hannover.de

BODO-VON-BORRIES-STIFTUNG

▫ 1992 durch Frau Hedwig von Borries errichtet
▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Physik unter besonderer Berücksichtigung der Umsetzung grundlegender Erkenntnisse in der Praxis
▫ Stiftungsvermögen ca. 150.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

ARNO BORST-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIÄVISTISCHEN GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN

▫ 1996 durch Herrn Prof. Dr. Arno Borst errichtet
▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Geschichtswissenschaften, insbesondere Mediävistik ▫ Stiftungsvermögen 240.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

BOSCH-FORSCHUNGSSTIFTUNG

▫ 1986 anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Robert Bosch GmbH errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und wissenschaftlichem Nachwuchs, insbesondere in Natur- und Technikwissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 800.000 Euro

DEUTSCHE BP STIFTUNG

▫ Errichtet 1998
▫ Förderung der Jugendhilfe, insbesondere Förderung von Initiativen zur beruflichen Qualifizierung, Umschulung und Betreuung von arbeitslosen Jugendlichen ▫ Stiftungsvermögen 5,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro
📞 www.bpstiftung.de

BRANDEINS-STIFTUNG

▫ 2018 durch die brand eins Medien AG errichtet ▫ Förderung der Erziehung und der Bildung einschließlich der Studentenhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der ökonomischen Bildung der Gesellschaft ▫ Stiftungsvermögen 50.000 Euro
📞 www.brandeins-stiftung.de

DR. URSULA BRAUN STIFTUNG

▫ 2001 durch Frau Dr. Ursula Braun errichtet
▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Politikwissenschaften mit dem Schwerpunkt Internationale Politik ▫ Stiftungsvermögen 215.000 Euro

BREMER STIFTUNG FÜR KULTUR- UND SOZIALANTHROPOLOGIE DR. STEPHAN BÜHNEN

▫ 1996 von Dr. Stephan Bühnen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung einerseits auf dem Gebiet der vorkolonialen Kulturen Westafrikas sowie andererseits auf dem Gebiet vor- und frühgeschichtlicher Kulturen in Nord- und Mitteleuropa, insbesondere in Nordwestdeutschland ▫ Stiftungsvermögen 900.000 Euro

FREDERIKE-BRESSER-STIFTUNG

▫ 2001 durch Herrn Georg Bresser errichtet ▫ Unterstützung von Projekten zugunsten behinderter Kinder und anderer hilfsbedürftiger Personen sowie in den Bereichen Bildung, Erziehung, Gesundheitswesen, Kunst und Kultur
▫ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

HANS BRETSCHEIDER-STIFTUNG

▫ 2005 von Frau Edelruth Bretschneider in der treuhänderischen Verwaltung des Stifterverbandes errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Medizin, der öffentlichen Gesundheitspflege sowie mildtätiger Zwecke. Schwerpunkt der Stiftungstätigkeit soll die Förderung der Krebsforschung sein sowie die finanzielle Unterstützung von Einrichtungen, die sich von Krebserkrankung betroffener Menschen annehmen und ihnen Hilfe leisten.

HEINZ OTTO BRÖCKER STIFTUNG

▫ 2017 testamentarisch errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Erziehung, Volks- und Berufsbildung

ALOIS BROMKAMP STIFTUNG FÜR WIRTSCHAFTSMANAGEMENT

▫ 1992 durch Alois Bromkamp errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft an der University of Ghana im Bereich Wirtschaftswissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 110.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

RUTH UND CHRISTIAN BRUHN-STIFTUNG

▫ 1984 durch Herrn Dr. Christian Bruhn errichtet ▫ Förderung von medizinischer, pädagogischer Forschung mit dem Ziel der Vermeidung von Behinderungen, Entwicklung von Hilfsmitteln für behinderte Menschen sowie mildtätige Zwecke
▫ Stiftungsvermögen ca. 800.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

BRUNENBUSCH-STEIN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIZINISCHEN FORSCHUNG

▫ 1984 durch die Eheleute Ursel und Dr. Paul A. Stein errichtet ▫ Förderung der medizinischen Forschung, insb. auf dem Gebiet der Migräne-Forschung
▫ Stiftungsvermögen 570.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

STIFTUNGSFONDS MARTIN-BUBER-GESELLSCHAFT DER FORSCHUNGS-STIPENDIATEN IN DEN GEISTES-, KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

▫ 2009 durch die BRD, handelnd durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Vergabe von Stipendien an exzellente Jung-Wissenschaftler aus Israel und Deutschland ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro

ARTHUR BURKHARDT-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFTSFÖRDERUNG

▫ 1983 durch Herrn Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. nat. h.c. Arthur Burkhardt errichtet ▫ Förderung der Sozialwissenschaften und der Natur- und Technikwissenschaften, vor allem in interdisziplinären Forschungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 270.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro
📞 www.arthur-burkhardt-stiftung.de

STIFTUNG WISSENSCHAFTSPREIS BÜROKRATIE

▫ 2012 durch Herrn Prof. Dr. Fritz Hellwig errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses

STIFTUNG CAESAR (CENTER OF ADVANCED EUROPEAN STUDIES AND RESEARCH)

▫ 1995 durch die Bundesrepublik Deutschland und das Land Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufen
▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung
▫ Stiftungsvermögen 407 Mio. Euro
📞 www.caesar.de

CARRETERO-STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Gabriele und Hans Wagener errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe sowie des Wohlfahrtswesens ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 17.000 Euro

KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG

▫ 1981 durch Herrn Bundespräsident Karl Carstens und Ehefrau Dr. med. Veronica Carstens errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung sowie des medizinischen Nachwuchses in den Bereichen Naturheilkunde und Komplementärmedizin
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro
📞 www.carstens-stiftung.de

C. D.-STIFTUNG

▫ 1994 durch die Geschwister Elinor Schüphaus und Ingrid Düllmann in ehrendem Gedenken an ihren verstorbenen Vater Carl Deilmann aus Anlass seines 100. Geburtstages errichtet
▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie kultureller Zwecke ▫ Stiftungsvermögen 6,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro

CETTO FOUNDATION

▫ 2016 durch Nicola S. und Colette Cetto errichtet ▫ Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe für junge Leute im In- oder Ausland ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

THE CHILDREN'S RIGHTS STIFTUNG

▫ 2003 durch Herrn Karl Morsbach errichtet
▫ Förderung der Jugendhilfe, der öffentlichen Gesundheitspflege, der Erziehung, Bildung und Entwicklungshilfe, Unterstützung des Kinderdorfs Baan Gerda, Thailand
📞 www.baangerda.org

STIFTUNG CHILDREN'S WORLD ACADEMY

▫ 2006 durch Christiane Gräfin von Hardenberg und Philipp Graf von Hardenberg errichtet ▫ Bildung und Erziehung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher, finanzielle Unterstützung eines Internats für Waisenkinder in Thailand
📞 www.yaowawit.com
📞 www.childrensworldacademy.de

HERBERT UND INGEBORG CHRIST-STIFTUNG LEHREN UND LERNEN FREMDER SPRACHEN

▫ 1999 durch die Eheleute Prof. Dr. Herbert Christ und Dr. Ingeborg Christ errichtet ▫ Wissenschaft und Forschung, Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Didaktik der romanischen Sprachen ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

MARGARETE CLEMENS STIFTUNG

▫ 2009 durch Frau Margarete Clemens errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Krebsentstehung und -behandlung ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,7 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

GEORG UND MARGOT CLEVER-STIFTUNG

▫ 1994 durch Frau Margot Clever errichtet ▫ Förderung von Einrichtungen und Organisationen, die bedürftige alte Menschen sowie behinderte Kinder unterstützen ▫ Stiftungsvermögen ca. 255.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

STIFTUNGSFONDS COMMERZBANK GEGRÜNDET 1972 VON DER DRESDNER BANK AG

▫ Durch Zusammenführung des 1972 errichteten Stiftungsfonds Dresdner Bank und des 1991 errichteten Stiftungsfonds Commerzbank gegründet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 7 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 700.000 Euro

GEMEINNÜTZIGE CORNELSEN STIFTUNG

▫ 2012 durch Frau Ruth Cornelsen errichtet
▫ Förderung von Wissenschaft, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Denkmalpflege sowie des Umweltbewusstseins

CORNELSEN KULTURSTIFTUNG

▫ 1996 durch Frau Ruth Cornelsen errichtet ▫ Kulturelle Zwecke, insbesondere Erhaltung und Beschaffung von Kulturwerten sowie Denkmalpflege, vor allem in Berlin und Potsdam
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
📞 www.cornelsen-kulturstiftung.de

CORNELSEN STIFTUNG LEHREN UND LERNEN

▫ 1978 durch Herrn Franz Cornelsen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, insbesondere Schulforschung und Unterrichtsentwicklung ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro
📞 www.stiftung-lehren-lernen.de

CORONA-STIFTUNG

▫ Errichtet 2008
▫ Förderung der translationalen Forschung auf dem Gebiet der Durchblutungsstörungen durch Ausschreibung von Nachwuchsforschungsgruppen ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 2 Mio. Euro
📞 www.corona-stiftung.de

CRANACH-STIFTUNG

▫ 2009 durch eine Stiftergemeinschaft errichtet ▫ Erziehung und Bildung, vor allem des wirtschaftlichen Verständnisses von Schülern und Studenten, Unterstützung junger Menschen mit Migrationshintergrund ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 75.000 Euro
📞 www.cranachkreis.org

HILDE UND BODO CRONE-STIFTUNG

▫ 2015 durch die Eheleute Hilde und Bodo Crone errichtet ▫ Förderung und Unterstützung von Kunst und Kultur in der Region Münsterland. Den Schwerpunkt bildet die Förderung und Unterstützung von anspruchsvollen regionalen Musikprojekten und, auf lokaler Ebene, die Förderung und Unterstützung von musikalisch-kultureller Bildung in der Primarstufe ▫ Stiftungsvermögen 340.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 14.000 Euro

PETER CURTIUS-STIFTUNG

▫ 1968 durch die Eheleute Wolfgang und Marie-Luise Curtius errichtet ▫ Förderung und Unterstützung der Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Unternehmensführung
▫ Stiftungsvermögen ca. 2,3 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 55.000 Euro

DAAD-STIFTUNG

▫ 1999 vom Deutschen Akademischen Austauschdienst e.V. errichtet ▫ Die DAAD-Stiftung fördert den weltweiten akademischen und künstlerischen Austausch sowie internationale Hochschulzusammenarbeit. Der Zweck wird vor allem verwirklicht, indem man Unterstützern die Übernahme von Stipendiaten-Patenschaften ermöglicht. Außerdem wird aus dem sog. Notfall-Fonds Studierenden geholfen, die unverschuldet in eine schwere Ausnahmesituation geraten sind.
📞 www.daad-stiftung.de

DAIMLER UND BENZ STIFTUNG ▣ 1986 durch die Daimler-Benz AG errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung zur Klärung der Wechselbeziehungen zwischen Mensch, Umwelt und Technik ▣ Stiftungsvermögen ca. 126 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 2,3 Mio. Euro
 ☎ www.daimler-benz-stiftung.de

DAIMLER-FONDS ▣ 1988 durch die Daimler-Benz AG errichtet ▣ Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung ▣ Stiftungsvermögen 3,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro

ELISABETH DANZER-STIFTUNG
 ▣ 1999 durch Frau Elisabeth Danzer errichtet ▣ Förderung der Jugendhilfe sowie der Bildung von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden ▣ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

HORST DANZER-STIFTUNG ▣ 2010 durch die Geschwister Margarethe Posselt, Jörg Danzer, Christel Danzer, Elisabeth Danzer und Gerda Steinmetz errichtet ▣ Förderung der musischen und naturwissenschaftlichen Bildung im schulischen Bereich ▣ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 4.000 Euro

DEA MUSIKSTIFTUNG NORWEGEN
 ▣ 2000 durch die RWE Dea AG errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Bildung, Kultur und Völkerverständigung ▣ Stiftungsvermögen 450.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

DECHEMA-FORSCHUNGSINSTITUT
 ▣ Errichtet 2011 ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Entwicklung, Aus-, Fort- und Weiterbildung auf den Gebieten Werkstoffe, chemische Technik, Biotechnologie u.a. ☎ www.dechema.de

DECHEMA GESELLSCHAFT FÜR CHEMISCHE TECHNIK UND BIOTECHNOLOGIE E.V. ▣ Führt Fachleute unterschiedlicher Disziplinen, Institutionen und Generationen in ihren Gremien, in Veranstaltungen und Weiterbildungen zusammen, um den wissenschaftlichen Austausch in chemischer Technik, Verfahrenstechnik und Biotechnologie zu fördern.
 ☎ www.dechema.de

DFK-FÖRDERSTIFTUNG ▣ 2008 vom Stiftungsrat der Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung am Deutschen Forum für Kunstgeschichte Paris oder in Zusammenarbeit zwischen dem DFK und externen Wissenschaftlern

ELISABETH DEITERMANN-STIFTUNG
 ▣ 2011 durch Frau Elisabeth Deitermann errichtet ▣ Förderung von mildtätigen Zwecken zugunsten von Personen der Gemeinde Datteln, Jugend-/Altenhilfe, Bildung, Gesundheitswesen u.a.

DELOITTE-STIFTUNG ▣ 2007 durch Gesellschafter und Führungskräfte von Deloitte errichtet ▣ Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung gemäß dem Leitmotiv „Perspektiven für morgen“ ▣ Stiftungsvermögen 2,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 350.000 Euro
 ☎ www.deloitte-stiftung.de

GERLIND & ERNST DENERT-STIFTUNG
 ▣ 2018 durch Prof. Dr. Ernst Denert errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung (insb. Informatik), Kunst und Kultur (vor allem Musik und Denkmalschutz) sowie Naturschutz; im sozialen Bereich Hilfe für körperlich oder geistig Behinderte. Die Förderungen sollen vorwiegend in Deutschland und Österreich wirken ▣ Stiftungsvermögen ca. 5 Mio. Euro (Verbrauchsstiftung) ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

DEUTSCHE STIFTUNG FÜR ALLERGIE-FORSCHUNG (DESTA) ▣ 1993 durch Herrn Horst H. Kanert errichtet ▣ Förderung der Allergieforschung. Die Stiftung vergibt alle zwei Jahre den Kanert-Preis für Allergieforschung ▣ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro

DEUTSCH-BRITISCHE GESELLSCHAFT E.V.
 ▣ Errichtet 1949 ▣ Förderung der internationalen Gesinnung und des Völkerverständigungsgedankens, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Förderung des demokratischen Staatswesens und des bürgerschaftlichen Engagements ☎ www.debrige.de

STIFTUNG DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR NEUROLOGIE ▣ 2017 durch die Deutsche Gesellschaft für Neurologie e.V. errichtet ▣ Förderung der übergeordneten und gemeinsamen medizinisch-wissenschaftlichen und interdisziplinären Belange des Fachgebietes Neurologie in Forschung, akademischer Lehre, ärztlicher Weiter- und Fortbildung und praktischer Anwendung ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro
 ☎ www.dgn.org/stiftung

STIFTUNGSFONDS DEUTSCHE BANK
 ▣ 1970 von der Deutschen Bank errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung ▣ Stiftungsvermögen 10,9 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 420.000 Euro
 ☎ www.stiftungsfonds-deutsche-bank.de

DEUTSCHE UNIVERSITÄTSSTIFTUNG
 ▣ 2009 vom Deutschen Hochschulverband als Treuhandstiftung gegründet ▣ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung, insbesondere durch Unterstützung von Wissenschaftlern und wissenschaftlichem Nachwuchs. Mithilfe von Auszeichnungen für hervorragende Leistungen soll der Forschungsstandort Deutschland gestärkt werden. Jungen Menschen möchte die Stiftung Möglichkeiten, Perspektiven und Chancen eines universitären Studiums aufzeigen und sie auf diesem Weg fördern und unterstützen. Sie bietet zu diesem Zweck drei Stipendienprogramme an, die sich an Bildungsaufsteiger sowie Bachelor- und Masterstudierende aus Fluchtgebieten richten.
 ☎ www.deutsche-universitaetsstiftung.de

DEUTSCHLAND IM PLUS – DIE STIFTUNG FÜR PRIVATE ÜBERSCHULDUNGS-PRÄVENTION ▣ 2007 von der Teambank Nürnberg errichtet ▣ Prävention und Hilfeleistung im Bereich der Überschuldung von Privathaushalten ▣ Stiftungsvermögen ca. 4 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro
 ☎ www.deutschland-im-plus.de/stiftung

DEUTSCH-POLNISCHE WISSENSCHAFTSSTIFTUNG ▣ Errichtet 2006 ▣ Völkerverständigung durch die Förderung der deutsch-polnischen Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Wissenschaftlern und Forschern beider Länder ▣ Stiftungsvermögen ca. 60 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 700.000 Euro

DR. MAGDALENE VON DEWALL-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER SINOARCHÄOLOGIE ▣ 2014 durch testamentarische Verfügung von Frau Dr. Magdalene von Dewall errichtet ▣ Förderung der Wissenschaft und Forschung und der Nachwuchsförderung auf dem Gebiet der Sinoarchäologie, somit auch dem Zweck der Bildung und Erziehung, einschließlich der Studentenhilfe ▣ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

STIFTUNG DER DGAP FÜR AUSWÄRTIGE POLITIK ▣ 2010 durch Jutta Freifrau von Falkenhausen, der Deutschen Bank AG, der EADS Deutschland GmbH, der goetzpartners Corporate Finance GmbH, Dr. Christian Jacobs, Udo van Meeteren, Dr. Arend Oetker und Herbert J. Scheidt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik errichtet ▣ Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz, insbesondere Unterstützung der DGAP (Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik) ▣ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 18.000 Euro

STIFTUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR LUFT- UND RAUMFAHRT – LILIENTHAL-OBERTH E.V. (DGLR) ▣ 1971 durch den Zusammenschluss der „Stiftung der DGLR zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt“ und der „Hermann Schumann-Stiftung für Luft- und Raumfahrtgeschichte“ errichtet ▣ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt ▣ Stiftungsvermögen ca. 800.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

DHBW-STIFTUNG ▣ 2013 durch namhafte Unternehmen und Privatpersonen errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschl. der Studentenhilfe ▣ Stiftungsvermögen ca. 850.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro
 ☎ www.dhbw.de/dhbw-stiftung

KARL-DIEDERICHS-STIFTUNG ▣ Errichtet 2016 ▣ Förderung der Wissenschaft und Forschung, Bildung einschließlich Studentenhilfe in den Bereichen Unternehmensführung und Metallverarbeitung/-anwendung sowie ökonomische Bildung in der Schule

DR. EGON UND HILDEGARD DIENER-STIFTUNG ▣ 2001 durch die Eheleute Dr. Egon und Hildegard Diener errichtet ▣ Förderung der Wissenschaft, Kunst, Kultur, Bildung und Erziehung, insbes. Stipendienvergabe an junge talentierte Wissenschaftler und Künstler ▣ Stiftungsvermögen 1,8 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

ROBERT-DIESTEL-STIFTUNG
 ▣ Errichtet 2002 ▣ Förderung des Sports, insbesondere des Reitsports

DR. ISOLDE DIETRICH-STIFTUNG ▣ 1993 durch Frau Dr. Isolde Dietrich errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Physik, insbes. Grundlagenforschung auf dem Gebiet kondensierter Materie ▣ Stiftungsvermögen ca. 220.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

HEINRICH DIETZ-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER KREBSFORSCHUNG AN DER UNIVERSITÄT DES SAARLANDES
 ▣ 1986 durch die Universität des Saarlandes aus dem Nachlass von Heinrich Dietz errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Krebsforschung an der Universität des Saarlandes ▣ Stiftungsvermögen 180.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 6.000 Euro

DR. HILDEGARD DINTER-LUTZ-FORSCHUNGSPREIS-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG
 ▣ 2002 durch testamentarische Verfügung von Dr. Hildegard Dinter errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der Hirntumorforschung und -therapie ▣ Stiftungsvermögen ca. 620.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

GÜNTER DOERING-STIFTUNG ▣ 2007 durch Herrn Günter Doering errichtet ▣ Förderung von Kunst und Kultur sowie der Bildung und Erziehung ▣ Stiftungsvermögen ca. 230.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

STIFTUNG DOKUMENTATIONS-AUSSTELLUNG VERHÜLLTER REICHSTAG
 ▣ 2012 durch Herrn Roland Specker errichtet ▣ Förderung von Kunst und Kultur, der internationalen Gesinnung und der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und der Völkerverständigung ☎ www.stiftung-doku-verhuellter-reichstag.de

STUDIENSTIFTUNG DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DORTMUND ▣ 2008 durch die Technische Universität Dortmund errichtet ▣ Förderung der Bildung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Technischen Universität Dortmund ▣ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro

STIFTUNG DRACHENSTERN
 ▣ 2018 als nichtrechtsfähige Stiftung im Stifterverband errichtet ▣ Satzungsgemäß fördert die Stiftung Kinder- und Jugendhilfe sowie Altenhilfe.

W. A. DRENCKMANN-STIFTUNG ▣ 1997 durch Frau Jutta Penkert errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kinderonkologie an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg ▣ Stiftungsvermögen 450.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

DROSTE-FORUM E.V. ▣ 2008 durch Museumsfachleute, Literatur- und Kulturwissenschaftler und interessierte Bürgerinnen und Bürger errichtet ▣ Förderung musealer und öffentlicher Präsentation sowie der wissenschaftlichen Forschung zu Annette von Droste-Hülshoff

DSZ – INTERNATIONAL GIVING FOUNDATION ▣ 2014 vom Stifterverband gegründet ▣ Verfolgt alle in Deutschland als gemeinnützig anerkannten Zwecke und dient dazu, grenzüberschreitendes Spenden zu vereinfachen. Spender haben die Möglichkeit, über die DSZ – International Giving Foundation zweckgebunden die Organisation ihrer Wahl im Ausland steuerbegünstigt zu unterstützen, sofern diese die Förder Voraussetzungen erfüllt.
 ☎ www.dsz-internationalgiving.org

CARL-DUISBERG-STIFTUNG FÜR INTERNATIONALE BILDUNG UND ZUSAMMENARBEIT ▣ 2002 durch den Carl Duisberg Förderkreis e.V. errichtet ▣ Internationale Bildung, Völkerverständigung und Entwicklungshilfe. Durchführung eigener Projekte, Förderung von Projekten anderer gemeinnütziger Organisationen, in Einzelfällen Vergabe von Stipendien ▣ Stiftungsvermögen ca. 3 Mio. Euro

DUISBURG-ESSENER UNIVERSITÄTSSTIFTUNG ▣ 2007 durch die Universität Duisburg-Essen errichtet ▣ Förderung von Bildung und Erziehung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen ▣ Stiftungsvermögen ca. 5,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 85.000 Euro

DRES. EDITH UND KLAUS DYCKERHOFF-STIFTUNG ▣ 1994 durch das Ehepaar Dres.-Ing. Edith und Klaus Dyckerhoff errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung im Bereich Baustoffe; Projekte zur Steigerung der Lebensqualität im Wiesbadener Stadtteil Amöneburg ▣ Stiftungsvermögen ca. 5,85 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen bis zu 250.000 Euro
 ☎ www.ek-dyckerhoff-stiftung.de

DR. ROBERT DYCKERHOFF-STIFTUNG
 ▣ 2004 durch Herrn Dr. Robert Dyckerhoff und Frau Petcharaporn Feistl errichtet ▣ Unterstützung bedürftiger Schüler, Auszubildender und Studierender, vornehmlich in der thailändischen Provinz Mae-Hongson ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen bis zu 100.000 Euro
 ☎ www.r-dyckerhoff-stiftung.de

DZ BANK-STIFTUNG ▣ 2005 durch Zusammenlegung von vier Stiftungen entstanden ▣ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Volks- und Berufsbildung, insbesondere auf dem Gebiet der Bank- und Finanzwirtschaft sowie des Genossenschaftswesens ▣ Stiftungsvermögen 20 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen rund 300.000 Euro

DZ BANK KULTURSTIFTUNG ▣ 2006 als unselbständige Stiftung in der treuhänderischen Verwaltung der rechtsfähigen DZ BANK-Stiftung errichtet ▣ Förderung von Kunst und Kultur

DEUTSCHE DEMENZHILFE – DZNE-STIFTUNG FÜR FORSCHUNG UND INNOVATION ▫ Die Stiftung wurde 2018 von Dr. h.c. Erwin V. Conradi in ehrendem Gedenken an seine geliebte Ehefrau Karin Christiane Conradi errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Mildtätigkeit, insbesondere auf dem Gebiet der Neurodegeneration; dabei ist die Tätigkeit des „Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE)“ mit Sitz in Bonn überwiegend zu fördern ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro

EDEN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG NATURNAHER LEBENSHALTUNG UND GESUNDHEITSPFLEGE ▫ 1962 durch die Eden-Waren GmbH errichtet ▫ Förderung, wissenschaftliche Erforschung und Weiterentwicklung der ideellen Grundlagen, die in der gemeinnützigen Obstbausiedlung Eden eG gelebt und mitentwickelt wurden und die heute mit den Begriffen Ernährungsökologie, ökologischer Landbau und integrative Medizin/Ganzheitsmedizin Eingang in Wissenschaft und Gesellschaft gefunden haben ▫ Stiftungsvermögen ca. 7,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

EINSTEIN STIFTUNG BERLIN ▫ 2009 durch das Land Berlin errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf internationalem Spitzenniveau in Berlin ▫ Stiftungsvermögen ca. 5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 13 Mio. Euro

HORST-UND-KÄTHE-ELISEIT-STIFTUNG ▫ 1991 durch Horst und Käthe Eliseit errichtet ▫ Vergleichende Kulturforschung im asiatischen Raum ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ENGEL-STIFTUNG ▫ 1990 durch die Eheleute Dr. Frederico und Rosemarie Engel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Gesundheitswesen, Tierschutz, Heimatpflege sowie kirchliche und mildtätige Zwecke. Förderung auch auf Empfehlung des Rotary Clubs Recklinghausen ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 150.000 Euro

KARL ENIGK-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Karl Enigk errichtet ▫ Förderung von Forschung in der Parasitologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 920.000 Euro

E.O.-STIFTUNG ▫ Errichtet 2009 ▫ Förderung von gemeinnützigen, mildtätigen und kirchlichen Zwecken ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,45 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ERLENHOF-STIFTUNG ▫ 1973 durch Frau Wilma Knips errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft, insbesondere die Entwicklung neuer Erziehungsstile ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 500 Euro

ROLAND ERNST-STIFTUNG ▫ 1980 durch Herrn Roland Ernst errichtet ▫ Förderung der medizinischen Forschung, vornehmlich im Bereich klinischer Forschungsprojekte, sowie Förderung von Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

EUROPEAN SCHOOL OF MANAGEMENT AND TECHNOLOGY STIFTUNG ▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung ☺ www.esmt.org

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER ESMT EUROPEAN SCHOOL OF MANAGEMENT AND TECHNOLOGY E.V. ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Berufsbildung

EUROPEAN SKIN CANCER FOUNDATION ▫ Errichtet 2013 ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Öffentlichkeitsarbeit und Prävention auf dem Gebiet der Hautkrebs-erkrankungen im In- und Ausland

OTTO FAHR-STIFTUNG ▫ 1967 durch Otto Fahr, Absolvent der Technischen Hochschule Stuttgart, anlässlich seines 75. Geburtstages errichtet ▫ Unmittelbare Unterstützung der universitären Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der Technologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 670.000 Euro

FASEL-STIFTUNG ▫ 1994 durch Herrn Wilhelm Fasel errichtet ▫ Förderung von Aktivitäten, die der Verständigung zwischen Menschen und Völkern dienen, vornehmlich von internationalem Schüler- und Jugendaustausch. Weiterhin unterstützt sie verschiedene gemeinnützige und karitative Projekte. Mit der Durchführung von Symposien und durch die Vergabe eines entsprechenden Preises fördert sie die Idee der Sozialen Marktwirtschaft ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

MARIANNE FISCHER-STIFTUNG ▫ 2019 von Marianne Fischer errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Bildung auf dem Gebiet des Tanzes und Balletts. Die Stiftung unterstützt insbesondere Einrichtungen, die sich der Ausbildung von Tänzern widmen, besondere Leistungen in diesem Bereich auszeichnen oder Tänzern helfen, nach ihrer aktiven Laufbahn in eine neue Karriere überzuwechseln. Daneben fördert sie auch Kunstsammlungen, die sich dem Thema Tanz verschrieben haben ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

MARIANNE UND DR. FRITZ WALTER FISCHER-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Dr. Fritz Walter und Marianne Fischer errichtet ▫ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der Bio- und Naturwissenschaften ▫ Stiftungsvermögen 2,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

FISHER-DIETZEL-STIFTUNG ▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung der Erziehung, der Entwicklungszusammenarbeit, der Hilfe für politisch, rassisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge und Vertriebene sowie Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, der Altenhilfe und Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

PROF. DR. MED. WILFRIED UND GISELA FITTING STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Gisela und Prof. Dr. med. Wilfried Fitting errichtet ▫ Förderung von Kunst und Wissenschaft, insb. die Förderung und Unterstützung des Kunstmuseums Bonn

HENRY FORD II STUDIENPREIS ▫ 1979 durch die Ford Motor Company errichtet ▫ Förderung von Nachwuchswissenschaftlern in den Fachrichtungen Maschinenwesen und Elektrotechnik ▫ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

FÖRDERFONDS I ▫ 1995 als Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband gegründet ▫ Förderung von Bildung und Wissenschaft

• Förderfonds | **Dr. Maria-Elisabeth Jansen-Stiftung** ▫ Unterstützung von Institutionen in katholischer Trägerschaft

• Förderfonds | **Karl Musshoff-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung, insb. Ursachenforschung, Diagnostik und Therapie im Bereich von Hodgkin und Non-Hodgkin-Lymphomen

• Förderfonds | **Geschwister-Weck-Stiftung** ▫ Förderung begabter Nachwuchswissenschaftler/innen, die andernfalls ihre Ausbildung ab- oder unterbrechen müssten

• Förderfonds | **Gisela Fuchs-Stiftung** ▫ Testamentarisch errichtete Stiftung zur Förderung begabter Schüler/innen

• Förderfonds | **Heinrich-Hagemeier-Fonds für die Wissenschaftsförderung** ▫ Wissenschaft und Forschung, Verwirklichung der steuerbegünstigten Zwecke der Deutschen Forschungsgemeinschaft Bonn

• Förderfonds | **Minna-Reuter-Stiftung** ▫ Wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Gerontologie

• Förderfonds | **Ilse und Oskar Bonde-Stiftung** ▫ Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung von Plan International Deutschland e.V.

• Förderfonds | **Stiftung zur Förderung der Wissenschaft und des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses** ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung

• Förderfonds | **Stiftung Württembergische Filztuchfabrik D. Geschmay** ▫ Förderung wissenschaftlicher Forschung, des wissenschaftlichen u. technischen Nachwuchses, insb. an der Fachhochschule München, Fachrichtung Papiererzeugung

• Förderfonds | **Eheleute Dr. Krüger Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung, Förderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit der Auflage, wissenschaftlichen Nachwuchs im Bereich Nachrichtentechnik, Telekommunikation und Mobilfunk zu unterstützen

• Förderfonds | **Karl Möller-Ette Moser Stiftung** ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, insb. auf dem Gebiet der Alzheimer Krankheit

• Förderfonds | **Dr. Erich Schmitt-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Strahlenmedizin unter bes. Berücksichtigung des Strahlenrisikos für Mensch und Umwelt

• Förderfonds | **Hoff'sche-Stiftung** ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Magen- und Darmkrebses

• Förderfonds | **Wolfram Hoesle Stiftung für Astrophysik und physikalische Kosmologie** ▫ Die Stiftung unterstützt die Universitätssternwarte in München

• Förderfonds | **Rehner-Weinigel-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung im Bereich Naturheilkunde und Homöopathie. Fester Destinatär ist die Karl und Veronica Carstens-Stiftung

• Förderfonds | **Eheleute Dr. Keil-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Knochenmarkkrebses, Unterstützung der Dr. Mildred Scheel Stiftung

• Förderfonds | **Dr. Röhling-Stiftung** ▫ Unterstützung der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft zur Förderung der Beziehungen zwischen Deutschland und Bulgarien

FÖRDERFONDS II ▫ Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband, als Weiterführung des Förderfonds I durch den Stifterverband im Jahre 2004 errichtet ▫ Förderung von Bildung und Wissenschaft

• Förderfonds | **Ulrich Neumann-Stiftung** ▫ Förderung der Wissenschaft und des wissenschaftlich-technischen Nachwuchses

• Förderfonds | **Erich Dorp-Fonds** ▫ Förderung der Wirtschafts-, Sozial- und Gesellschaftswissenschaften

• Förderfonds | **Josefine und Professor Jan Natermann-Stiftung** ▫ Unterstützung und Auszeichnung besonders begabter und bedürftiger Schüler und Studenten der Natur- und Musikwissenschaften sowie der Künste, insb. von Studenten mit Bezug zum Ruhrgebiet, insb. zur Stadt Castrop-Rauxel

• Förderfonds | **Mathews-Stiftung** ▫ Förderung der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Forschung und Lehre, Unterstützung von Doktoranden und Habilitanden der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Förderung des Informationsflusses von der Wissenschaft in die Praxis und umgekehrt

• Förderfonds | **Luise Arntz-Stiftung** ▫ Forschung auf dem Gebiet der Kautschuk-Chemie und -Technologie sowie der Antriebstechnik, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf diesem Gebiet

• Förderfonds | **Emmy Veit-Stiftung** ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Naturheilkunde und Homöopathie sowie unkonventioneller Methoden in der Medizin, insb. der Karl und Veronica Carstens-Stiftung

• Förderfonds | **Elfriede Rings-Stiftung** ▫ Erziehung und Bildung durch die Unterstützung von Institutionen, die sich vorwiegend um Kinder in armen Ländern kümmern, insb. des SOS-Kinderdorfs in München

• Förderfonds | **Dr. G. Hunger Stiftung** ▫ Unterstützung wirtschaftlich schwach gestellter Schüler/innen des Dreikönig-Gymnasiums zu Dresden und der Grundschule in Dresden-Langebrück

• Förderfonds | **Wilfried und Ingrid Kuhn Stiftung für Physikdidaktik** ▫ Wissenschaft und Forschung im Bereich Lehrerbildung und Didaktik der Naturwissenschaften, speziell der Physik unter bestimmter Berücksichtigung von Wissenschaftsgeschichte/-theorie

• Förderfonds | **Dr. med. dent. Richard Röschmann-Stiftung** ▫ Förderung der Medizin auf den Gebieten Kreislauf, Immunbiologie, Allergien und Parodontose

• Förderfonds | **Helga Rombach-Stiftung** ▫ Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Biochemie

• Förderfonds | **Margit Zölzer-Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung** ▫ Unterstützung des Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V., der Dr. Mildred Scheel Stiftung für Krebsforschung, der Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung sowie der ZNS-Hannelore Kohl Stiftung

FÖRDERFONDS III ▫ Errichtet 2012 als Gemeinschaftsstiftung durch den Stifterverband ▫ Förderung von Bildung und Wissenschaft

• Förderfonds | **Hilde Kullen-Stiftung** ▫ Förderung der medizinischen Wissenschaft und Forschung insbesondere im Bereich der Homöopathie und Naturheilverfahren

• Förderfonds | **Hildegard Hanfland-Stiftung** ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Muskeldystrophie des Typs Duchenne

• Förderfonds | **Bildungsstiftung Dieter und Helga von Holly-Ponientzietz** ▫ Förderung der naturwissenschaftlichen und naturkundlichen Bildung an höheren und mittleren Schulen im sächsischen Erzgebirgskreis (Annaberg)

- Förderfonds | **Hugo Moser-Stiftung**
 - Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der germanistischen Forschung und Lehre zur Unterstützung von Nachwuchswissenschaftlern der Germanistik

- Förderfonds | **Petrucchioli-Stiftung**
 - Errichtet 2020 ▫ Förderung der Leukämieforschung

SIBYLLE UND DR. HANS-JÜRGEN

FÖRTSCH STIFTUNG ▫ 2012 durch die Eheleute Sibylle und Dr. Hans-Jürgen Förtisch errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen, u.a. im Schul-, kulturellen und künstlerischen Bereich, Förderung mildtätiger Zwecke

STIFTUNG FREISE ▫ 2009 errichtet durch Prof. Dr. Helmut Freise ▫ Förderung des Thomanerchores Leipzig und der Forum Thomanum Schulen zur Pflege des musikalischen Erbes von Johann Sebastian Bach

KARL-HEINZ FRENZEN-STIFTUNG

▫ 2004 durch die Eheleute Sigrud und Karl-Heinz Frenzen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, des Wohlfahrtswesens und Sports sowie mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

FRIEBE-STIFTUNG ▫ 2015 testamentarisch von Margarete Meta Ella Friebel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung, insbesondere in den Bereichen Sehbehinderte und/oder Blinde und Kranke mit spastischen Lähmungen

HEINRICH UND CHRISTA FROMMKNECHT STIFTUNG

▫ 2000 durch die Eheleute Heinrich und Christa Frommknecht errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, der Aus- und Weiterbildung, Kunst, Kultur, Völkerverständigung, des Sport sowie der Altenhilfe in Dortmund und Konstanz ▫ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE UNSERER STADT - STIFTUNG DER STADTPARKASSE MÜNCHEN ▫ 1998 von der Stadtparkasse München errichtet ▫ Unter dem Motto „Für Kinder und Jugendliche unserer Stadt“ setzt sich die Stiftung schwerpunktmäßig in den drei Bereichen Gesundheit, Erziehung/Ausbildung und Freizeit ein. Im Rahmen des Themas Gesundheit liegt der Fokus auf Prävention, Heilung, Therapie und Nachsorge von physisch und psychisch kranken Kindern und Jugendlichen. Im Bereich Erziehung und Ausbildung fördert die Stiftung eine gute Aus- und Weiterbildung, den Aufbau eines sozialen und ökologischen Bewusstseins sowie die Stärkung von Toleranz und Solidarität. Im Bereich Freizeit unterstützt sie Spielmöglichkeiten sowie die sportliche, aktive und kreative Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen. Die Förderungen sollen einem möglichst breiten Kreis von jungen Münchnerinnen und Münchnern zugutekommen ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,7 Mio. Euro

DR. FRIEDRICH FUNCKE-STIFTUNG FREUNDESKREIS ZUR FÖRDERUNG VON STUDENTEN DER HOCHSCHULEN IN FREIBURG/BR. ▫ 1992 durch Herrn Dr. Friedrich Funcke errichtet ▫ Förderung der Studentenhilfe

WALTER-GASTREICH-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Dr. Walter Gastreich errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, Erziehung, Volks-/Berufsbildung, Entwicklungshilfe, Völkerverständigung, Gesundheitspflege, mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen 2,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

GEDÄCHNISSTIFTUNG DR. PETER H. WERHAHN JUN. ▫ 1989 durch die Eheleute Dr. Peter H. Werhahn und Anna Marie Werhahn errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Forschungspreis für die Bereiche Betriebswirtschaftslehre und Wissenschaftstheorie ▫ Stiftungsvermögen ca. 42.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

RENATE GEHRING-STIFTUNG ▫ 1995 durch Herrn Werner Gehring errichtet ▫ Förderung der Unabhängigkeit und Selbstständigkeit von Alleinerziehenden und Senioren sowie integrative Maßnahmen für Kinder und Jugendliche im Gebiet der Stadt Gütersloh
📍 www.renate-gehring-stiftung.de

RUDOLF GEISENDÖRFER-STIFTUNG

▫ 1996 durch Frau Ragnhild von Keudell-Niemeyer errichtet ▫ Förderung der medizinischen Wissenschaft und Forschung, vornehmlich im Bereich der Chirurgie ▫ Stiftungsvermögen 4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 80.000 Euro

ANNA-GEISSLER-STIFTUNG

▫ Errichtet 1993 ▫ Unterstützung wissenschaftlicher Zwecke, Förderung des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Landschaftspflege

STIFTUNG GELD UND WÄHRUNG

▫ 2002 auf Beschluss des Deutschen Bundestages gegründet ▫ Förderung der wirtschaftswissenschaftlichen und juristischen Forschung auf dem Gebiet des Geld- und Währungswezens ▫ Stiftungsvermögen ca. 74 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,2 Mio. Euro
📍 www.stiftung-geld-und-waehrung.de

GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG IM STIFTER-VERBAND

▫ 2016 errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, der Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, des Umwelt- und Naturschutzes, der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und der Völkerverständigung, des Tier-schutzes, der Entwicklungszusammenarbeit, der Heimatpflege und Heimatkunde, des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke. Die Stiftung fungiert insbesondere als Dachstiftung für kleine Vermögen, die einen oder mehrere der oben genannten Zwecke verfolgen.

VERA GERDAU-STIFTUNG

▫ 2012 durch Herrn Professor Dr. Werner Lorenz errichtet ▫ Förderung des Umwelt- und Naturschutzes, von Jugendlichen und Behinderten, bürgerschaftlichen Engagements sowie mildtätigen Zwecken ▫ Stiftungsvermögen 250.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

GERMAN ENTREPRENEURSHIP FOUNDATION

▫ 1998 durch Rolf Christof und Caroli Dienst errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe

THOMAS GESSMANN-STIFTUNG ▫ 1998 durch Herrn Thomas Gessmann errichtet ▫ Förderung begabter Schüler und Studenten aus Baden-Württemberg in technischen und/oder naturwissenschaftlichen Fächern ▫ Stiftungsvermögen ca. 20 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

GIELEN-LEYENDECKER-STIFTUNG

▫ 1993 durch Frau Anne-Liese Gielen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere in Bonn ▫ Stiftungsvermögen ca. 20 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

RUDOLF UND HELENE GLASER-STIFTUNG

▫ 1982 durch Frau Helene Glaser errichtet ▫ Forschungsförderung im Bereich der Medizin, insbesondere der Krebs- und Infarktforschung, sowie der Naturwissenschaft und Technik ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

STIFTUNG DEUTSCHES GLOBAL

COMPACT NETZWERK ▫ 2009 durch die TÜV Rheinland Stiftung errichtet ▫ Förderung der Bildung, des Umweltschutzes, der Völkerverständigung, Entwicklungszusammenarbeit, des bürgerschaftlichen Engagements u.a.
📍 www.globalcompact.de



GLOBAL DIGNITY FOUNDATION

GERMANY ▫ 2019 von dem Ehepaar Dr. Matthias Bosch und Beau Barberis errichtet ▫ Ziel der Stiftung ist, das Thema Würde (Dignity) in deutsche Schulen zu bringen und Kindern, Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen den würdevollen Umgang miteinander zu vermitteln. Im Rahmen von Workshops, Projekten und Veranstaltungen möchte die Stiftung bei jungen Menschen das Bewusstsein für die eigene Würde fördern sowie bei ihnen die Überzeugung stärken, dass jeder ein würdevolles Leben und einen würdevollen Umgang verdient. Die Stiftung ermöglicht dafür Handlungs- und Erfahrungsräume, in denen Werte reflektiert, an Werten orientiertes Verhalten eingeübt sowie die Urteilsfähigkeit gestärkt werden können. Die Global Dignity Foundation Germany fühlt sich mit der internationalen Organisation Global Dignity verbunden.

GOERDT-STIFTUNG ▫ 2006 durch das Ehepaar Elisabeth und Dr. Otto-Ewald Goerdts errichtet ▫ Unterstützung von gemeinnützigen, wissenschaftlichen, kulturellen oder kirchlichen Einrichtungen sowie von Vorhaben im Bereich der integrativen Medizin

PROF. DR.-BERG.-ING. H. GOERGEN UND FRAU ELISABETH-STIFTUNG

▫ 1994 durch Frau Elisabeth Goergen errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere Förderung der Studentenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro

GOSELK-STIFTUNG

▫ 2005 durch die Geschwister Gosselk errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Gesundheitspflege und des Landschafts- und Umweltschutzes. Projektpartner ist unter anderem das Albert-Schweitzer-Familienwerk ▫ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro
📍 www.gosselkstiftung.de

HANS GOTTSCHALK-STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE GRUNDLAGEN-FORSCHUNG

▫ 1991 durch testamentarische Verfügung von Hans Ernst Gustav Gottschalk errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft, insbesondere der medizinischen Grundlagenforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 390.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 45.000 Euro

DR. ORTRUD UND GERHARDT GRAESER-STIFTUNG

▫ 2007 durch die Eheleute Dr. Ortrud und Gerhardt Graeser errichtet ▫ Förderung der Bildung, Kultur, Wissenschaft, Völkerverständigung; insbesondere Erhaltung des kulturellen Gedächtnisses und Erbes der Siebenbürger Sachsen ▫ Stiftungsvermögen ca. 250.000 Euro

GREIF-STIFTUNG

▫ Errichtet 2001 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, von Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege sowie der Bildung

RENATE GREWE-STIFTUNG

▫ 2016 testamentarisch durch Frau Renate Grewe aus Mülheim a.d. Ruhr gegründet ▫ Förderung von Bildung und Ausbildung vor allem von Kindern und jungen Menschen im Bereich der Musik. Dabei sollen insbesondere Einrichtungen und Projekte gefördert werden, die sich speziell der Unterstützung von einkommenschwachen Familien im Großraum Mülheim a.d. Ruhr verschrieben haben.

BRIGITTE UND EKKEHARD GRÜBLER-STIFTUNG

▫ Errichtet 2014 ▫ Förderung von Kunst und Kultur auf dem Gebiet der Bildenden Kunst

STIFTUNG DR. EDITH GRÜNHEIT ▫ 2005 durch den Deutschen Ärztinnenbund e.V. aus dem Nachlass von Dr. med. Edith Grünheit errichtet ▫ Förderung von mildtätigen, gesundheitsfördernden und kulturellen Projekten und Aktionen des Deutschen Ärztinnenbundes ▫ Stiftungsvermögen 800.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

URSULA GRUHL STIFTUNG

▫ 2015 durch testamentarische Verfügung von Frau Ursula Gruhl errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Rahmen der Max-Planck-Gesellschaft

WERNER UND INGE GRÜTER-STIFTUNG

▫ 1994 durch die Eheleute Prof. Dr. med. Werner und Inge Grüter errichtet ▫ Förderung der Vermittlung von Wissenschaft und Forschung im naturwissenschaftlichen Bereich im deutschen Sprachraum
📍 www.grueter-stiftung.de

GUARDINI STIFTUNGSFONDS

▫ 2004 durch die Guardini Stiftung errichtet ▫ Förderung von Kunst und Wissenschaft durch Unterstützung der Guardini Stiftungsprofessur
📍 www.guardini.de

ROLF W. GÜNTHER STIFTUNG FÜR RADIOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN

▫ 2006 durch Herrn Prof. Dr. Rolf W. Günther errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem medizinischen Gebiet der diagnostischen und interventionellen Radiologie ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro
📍 www.rwguenther-stiftung.de

ANEMARIE UND GÜNTER HAACKERT STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER PRÄNATALEN MEDIZIN

▫ 1988 durch das Ärztteehepaar Anemarie und Günter Haackert errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Weiterbildung junger, deutschsprachiger Forscher auf dem Gebiet der Pränatalen Medizin ▫ Stiftungsvermögen 600.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 5.000 Euro

HACKENBERG-STIFTUNG

▫ 2015 durch Herrn Dr. Günter Hackenberg errichtet ▫ Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Bereich Bildung und Erziehung, vorwiegend im musikalischen und kunsterzieherischen Bereich, Förderung persönlich und wirtschaftlich hilfsbedürftiger Personen, Förderung von Wissenschaft, Forschung und Lehre

DR. CAROLA UND DR. EDMUND

HAFFMANS-STIFTUNG ▫ 1998 durch Frau Dr. Carola Haffmans errichtet ▫ Unterstützung von Einrichtungen und Organisationen, die sich Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenslagen, dem Hospizgedanken, der Erforschung von Kinderkrankheiten angenommen haben oder die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen fördern ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

KURT-HAHN-STIFTUNG

▫ Errichtet 1983 ▫ Förderung von Erziehung und Unterricht an der Schule Schloss Salem und an ähnlichen Einrichtungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
 ☎ www.kurt-hahn-stiftung.de

HAHN AIR FOUNDATION

▫ 2012 durch die SASPO Holding GmbH errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Entwicklungszusammenarbeit, Gesundheitspflege, Bildung, Umwelt- und Naturschutz sowie des bürgerschaftlichen Engagements im In- und Ausland ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 350.000 Euro
 ☎ www.hahnairfoundation.org

GEORG-HAINDL-WISSENSCHAFTS-STIFTUNG

▫ 1999 durch die Haindl Papier GmbH & Co. KG errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Finanzierung einer Professur für Umweltmanagement an der Universität Augsburg ▫ Stiftungsvermögen 2,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 90.000 Euro

HAIR AND SKIN RESEARCH FOUNDATION

▫ Errichtet 2012 ▫ Förderung des Gesundheitswesens, der Bildung, der Wissenschaft und Forschung sowie der Wissensverbreitung im Bereich Haar- und Hautforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

ADAM HAKER STIFTUNG

▫ 1993 durch die Eheleute Dr. Wilhelm und Hildegard Hacker errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

STIFTUNG HAMPE (KETTWIG)

▫ 2002 durch Herrn Prof. Dipl.-Ing. Heinz Hampe errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Denkmalpflege, öffentlicher Gesundheitspflege, Rettung aus Lebensgefahr, mildtätiger Zwecke u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 290.000 Euro

SVEN HANNAWALD-STIFTUNG

▫ Errichtet 2018 von Sven Hannawald ▫ Die Sven Hannawald-Stiftung stellt die Förderung der Jugend im Bereich des Sports, insbesondere des Skispringens sowie die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, insbesondere im Bereich der Prävention und Heilung von Burnout-Erkrankungen, in den Vordergrund.
 ☎ www.sven-hannawald.com/soziales

STIFTUNG ARBORETUM PARK HÄRLE

▫ 1998 durch Frau Regina Härle errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in Dendrologie, Botanik, Ökologie. Erhalt, Pflege und Entwicklung der in die Stiftung eingebrachten Parkanlagen ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,3 Mio. Euro
 ☎ www.arboretum-haerle.de

DEUTSCHE HÄRTEFALLSTIFTUNG

▫ Errichtet 2015 ▫ Unterstützung von persönlich und/oder wirtschaftlich Hilfsbedürftigen, vor allem von aktiven und ehemaligen Soldaten, Reservisten und zivilen Angehörigen der Bundeswehr und der Nationalen Volksarmee der DDR außerhalb des geltenden Versorgungsrechts, um in Härtefällen, die aufgrund der Ausübung der dienstlichen Pflichten entstanden sein könnten, Hilfe zu leisten ▫ Stiftungsvermögen 8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro
 ☎ www.haertefall-stiftung.de

GISELA UND WOLFGANG HARTMANN-STIFTUNG

▫ 2012 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Gisela und Wolfgang Hartmann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Archäologie am Deutschen Archäologischen Institut Rom ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG MICHAEL HAUCK

▫ 1997 durch Herrn Michael Hauck errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur im Raum Frankfurt am Main

ASTRID-HAUGSTRUP-SÖRENSEN

GEDÄCHTNISSTIFTUNG ▫ 1985 durch die VEJLE-Stiftung errichtet ▫ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der medizinischen Forschung, insbesondere Krebsforschung ▫ Stiftungsvermögen 850.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

STIFTUNG FÜR HAUTPHYSIOLOGIE

▫ 2005 durch die Beiersdorf AG und Lancaster S.A.M. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Wissensverbreitung auf dem Gebiet der Hautphysiologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro

HERTHA-UND-EITEL-FRITZ-HAVER-STIFTUNG

▫ 1995 durch Herrn Eitel-Fritz Haver errichtet ▫ Förderung von Kultur, Sport und kirchlichen Zwecken im Raum Oelde/Westfalen sowie der Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

MARIANNE-UND-RUDOLF-HAVER-STIFTUNG

▫ 2000 durch Herrn Rudolf Haver errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, des Heimatgedankens, von Kunst, Kultur und des Denkmalschutzes u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

RUDOLF-HAVER-STIFTUNG

▫ 1997 durch Herrn Rudolf Haver errichtet ▫ Förderung von Musik und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung, insbesondere Förderung des Musik-Vereins Oelde 1907 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

ANGELA HAVERS-STIFTUNG

▫ 1999 durch testamentarische Verfügung von Angela Havers errichtet ▫ Förderung der Jugend- und Altenhilfe und des öffentlichen Gesundheitswesens sowie die Unterstützung von Einrichtungen in diesem Bereich ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

HOCHSCHULSTIFTUNG HAWK

▫ 2007 durch die Hochschule für Angewandte Wissenschaft und die Kunst-Fachhochschule Hildesheim errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Bildung und Kultur an der und durch die Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK)

HDI-STIFTUNG

▫ 2009 durch die Talanx AG errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere der Studentenhilfe, sowie von Wissenschaft und Forschung durch die Vergabe von Studienstipendien ▫ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro
 ☎ www.hdi-stiftung.de

STIFTUNG HEIDELBERGER ZEMENT

▫ 1974 durch das Unternehmen Heidelberger Zement AG errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre, Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses und von Bildungseinrichtungen ▫ Stiftungsvermögen 320.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

MINNA-JAMES-HEINEMAN-STIFTUNG

▫ 1928 durch das Ehepaar Dannie und Hettie Heineman errichtet ▫ Pflege des Andenkens der Mutter des Stifters sowie die Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
 ☎ www.heineman-stiftung.de



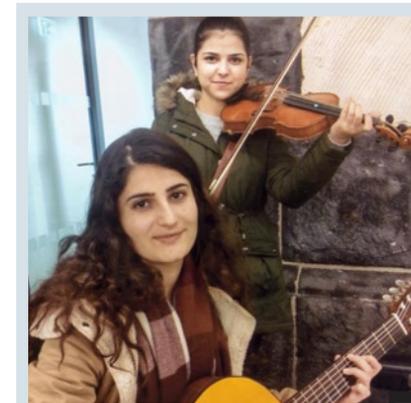
STIFTUNG ELISABETH HELD, FÜR MENSCHEN MIT MS ▫ 2013 als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Dortmund durch den Verein „Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft – Ortsvereinigung Dortmund, Castrop Rauxel und Kreis Unna e. V.“ errichtet ▫ Förderung der Verbesserung der Lebensumstände von Personen, die an Multipler Sklerose leiden. Elisabeth Held, eine Dortmunder Persönlichkeit, unterstützte schon zu Lebzeiten tatkräftig die Arbeit der Ortsvereinigung. Von Todes wegen wendete sie einen Teil ihres Vermögens dem Stifter als Vermächtnis zu – dieses bildet im Wesentlichen das heutige Stiftungsvermögen ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro

PETER BEATE HELLER-STIFTUNG

▫ 1990 durch Frau Beate Heller errichtet ▫ Förderung unkonventioneller und/oder neuer Denkansätze im Bereich Medizin und Biowissenschaften, insbesondere der Forschung zur Bedeutung der Spurenelemente ▫ Stiftungsvermögen ca. 24,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro

HEM-II STIFTUNG

▫ 2014 durch testamentarische Verfügung von Frau Monika Lackamp errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro



SUSANNE HENLE STIFTUNG ▫ 2015 durch Frau Dr. Susanne Henle errichtet ▫ Förderung insbesondere der Jugend- und Altenhilfe, des Völkerverständigungsgedankens sowie von Flüchtlingen und der Entwicklungszusammenarbeit

KUNSTSTIFTUNG HERBERT HENNIG

▫ 2005 durch Herrn Herbert H. Hennig errichtet ▫ Förderung der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

PAUL UND MARLENE HEPP-STIFTUNG

▫ 2016 durch testamentarische Verfügung von Paul und Marlene Hepp errichtet ▫ Förderung der ärztlichen Wissenschaft

DR. HERZOG-SELLENBERG-STIFTUNG FÜR GEOGRAPHIE ZUR FÖRDERUNG VON FORSCHUNGEN ZUM THEMA „KLIMAVÄRÄNDERUNGEN“

▫ 2006 durch testamentarische Verfügung von Dr. Erika Herzog, geb. Sellenberg, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Geographie, insbesondere zum Thema Klimaveränderungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

MARIA UND OTTO HEYNE-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFTLICHE FÖRDERUNG UND NACHWUCHSFÖRDERUNG

▫ 1980 durch Maria und Otto Heynen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie des Nachwuchses auf dem Gebiet der Textil-, aber auch Objektreinigung ▫ Stiftungsvermögen ca. 270.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

WALDTRAUT UND SIEGLINDE

HILDEBRANDT-STIFTUNG ▫ 1991 durch Frau Waldtraut Hildebrandt errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Interesse der Rehabilitation und Verbesserung der Lebensbedingungen blinder und stark sehbehinderter Menschen ▫ Stiftungsvermögen 1,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro

DR. HILMER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER FORSCHUNG AUF PHARMAZEUTISCHEM GEBIET

▫ 1989 durch testamentarische Verfügung von Dr. Johann Anton Hilmer errichtet ▫ Förderung der pharmazeutischen Forschung ▫ Stiftungsvermögen 800.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

HKCK-WILLECK-STIFTUNG

▫ 2000 durch die Eheleute Klasina und Hermann Christoph Willeck errichtet ▫ Förderung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind

STIFTUNG FÜR DIE HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST FRANKFURT AM MAIN

▫ 2016 durch private Förderer und der Hochschule eng verbundene Stiftungen gegründet ▫ Förderung von Bildung, Berufsbildung und der Hilfe für Studierende, von Wissenschaft und Forschung sowie der Kunst und Kultur. Als Gemeinschaftsstiftung soll sie mit großen Förderprojekten wie Stiftungs- und Gastprofessuren oder besonderen Stipendienprogrammen zu optimalen Studienbedingungen und einem attraktiven Studienangebot beitragen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro
 ☎ www.hfmdk-foerdern.de/#hfmdk-stiftung

HEIKE UND HORST HOFFMANN-STIFTUNG

▫ 2005 durch die Eheleute Heike und Horst Hoffmann errichtet ▫ Förderung kultureller, wissenschaftlicher, mildtätiger und kirchlicher Zwecke sowie der Bildung, Jugend- und Altenhilfe, Entwicklungshilfe u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

HOLTFORT-STIFTUNG

▫ 1993 testamentarisch durch Herrn Dr. Werner Holtfort errichtet ▫ Förderung der Bildung junger und der Fortbildung erfahrener Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Vergabe des „Werner-Holtfort-Preises“.

HOLZHAUER STIFTUNG für krebskranke Kinder

HELGA UND HEINRICH HOLZHAUER-STIFTUNG FÜR KREBSKRANKE KINDER

■ 2001 durch Helga und Heinrich Holzhauser errichtet ■ Stiftungszweck ist die Unterstützung krebskranker Kinder und Jugendlicher sowie die Förderung der Krebsforschung mit dem Schwerpunkt Nordhessen. In enger Kooperation mit dem Klinikum in Kassel setzt sich die Stiftung dafür ein, die Situation der schwerkranken Kinder und Jugendlichen zu verbessern, ihnen und ihren Familien Hoffnung zu schenken. Die Stiftung unterstützt unter anderem bei der Versorgung der Stationen mit hochmodernen medizinischen Geräten und durch Verbesserung der psychosozialen Betreuung von krebskranken Kindern und Jugendlichen in den Kliniken. Sie fördert die Entwicklung neuer Therapiemethoden sowie Wissenschaft und Forschung
 ☞ www.holzhauser-stiftung.de

HOMÖOPATHIE-STIFTUNG DES DEUTSCHEN ZENTRALVEREINS HOMÖOPATHISCHER ÄRZTE

■ 2001 durch den Deutschen Zentralverein homöopathischer Ärzte e.V. errichtet ■ Förderung der homöopathischen Medizin, ihrer Wissenschaft, Forschung, Lehre und Dokumentation (auch homöopathische Pharmakologie und Pharmazie) ■ Stiftungsvermögen ca. 630.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 50.000 – 100.000 Euro

DR.-ING. EH. FRITZ HONSEL-STIFTUNG

■ 1962 durch die Honsel-Werke errichtet ■ Förderung von begabtem Nachwuchs für die technischen und kaufmännischen Berufe durch Gewährung von Beihilfen u.a.
 ■ Stiftungsvermögen ca. 154.000 Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen max. 1.800 Euro

HOPT-NGUYEN-STIFTUNG

■ 1996 durch Herrn Prof. Dr. Dr. Klaus J. Hopt und Frau Drs. Nhu-Dung Hopt-Nguyen errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rechtswissenschaft sowie mildtätiger Zwecke ■ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro
 ☞ www.hopt-nguyen-stiftung.de

HORSTMANN-STIFTUNG ■ 1996 von Kay, Rüdiger und Alhard Horstmann errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung sowie Umwelt- und Landschaftsschutz mit dem Ziel, zur Verbesserung des komplexen Verhältnisses zwischen natürlicher Umwelt und menschlicher Kultur durch ganzheitliche Initiativen beizutragen, die den sozialen und ökologischen Zielen gerecht werden. Besonderer Wert wird auf die handlungsorientierte Vermittlung der nachhaltigen Inhalte gelegt.

SANITÄTSRAT DR. EMIL ALEXANDER HUEBNER UND GEMAHLIN-STIFTUNG

■ 1986 durch Frau Marianne A. Huebner errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Kinderheilkunde und der Krebsforschung ■ Stiftungsvermögen ca. 1,25 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

DR. ARNOLD HUECK-STIFTUNG

■ 1999 durch die Hella KG Hueck & Co. errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung, Kunst, Kultur, Jugend-/Altenhilfe, Landschafts- und Denkmalschutz, Wohlfahrtswesen sowie mildtätiger und kirchlicher Zwecke im Wirtschaftsraum Lippstadt ■ Stiftungsvermögen 6,4 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 600.000 Euro

GERHARD HUNSMANN STIFTUNG

■ 2003 durch Herrn Prof. Dr. Gerhard Hunsmann errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere des wissenschaftlichen Nachwuchses im (bio-)medizinischen Bereich

RITA LUISE HUPPERT STIFTUNG

■ 2014 durch Frau Rita Luise Huppert errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Bildung und Erziehung, des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens sowie des Tierschutzes und die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen

INGE UND WILLI HÜSKE-STIFTUNG

■ 2011 durch die Eheleute Inge und Willi Hüske errichtet ■ Förderung der Jugendhilfe, des öffentlichen Gesundheits- und Wohlfahrtswesens sowie mildtätiger Zwecke, vor allem im Großraum Köln

HYPOVEREINSBANK-UNICREDIT GROUP-STIFTUNGSFONDS IN MEMORIAM GIOVANNA CRIVELLI ZUR FÖRDERUNG BANKWISSENSCHAFTLICHER NACHWUCHSKRÄFTE

■ 1985 durch die Bayerische Hypotheken- und Wechselbank AG errichtet ■ Förderung der wissenschaftlichen Ausbildung, insbesondere der bankwissenschaftlichen Ausbildung ■ Stiftungsvermögen ca. 203.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

A. UND N. IBER-STIFTUNG ■ 2001 durch die Eheleute Dr. Annerose Iber-Schade und Norbert Iber errichtet ■ Förderung von medizinischer, finanzieller oder ideeller Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen ■ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNGSFONDS IBM DEUTSCHLAND

■ 1987 durch IBM Deutschland errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung ■ Stiftungsvermögen ca. 70.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 50.000 bis 100.000 Euro

ICA-STIFTUNG ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG IN DER GASTRONOMIE

■ 2016 durch die Institute of Culinary Art Verwaltungs GmbH errichtet ■ Gegründet, um der Entwicklung des immer stärker werdenden Fachkräftemangels und seiner Folgen für die Gastronomiebranche entgegenzuwirken ■ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro
 ☞ www.ica-germany.com/stiftung

FRIEDRICH-UND-BARBARA-IKEMEYER-STIFTUNG

■ 1998 durch testamentarische Verfügung von Barbara Ikemeyer errichtet ■ Förderung der Geowissenschaften ■ Stiftungsvermögen ca. 180.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 2.000 Euro

FLORA-IMMERSCHITT-STIFTUNG

■ 1991 durch testamentarische Verfügung von Dr. med. Flora Maria Immerschitt errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Medizin- und Biowissenschaften ■ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen max. 2.500 Euro

IMPULS-STIFTUNG FÜR DEN MASCHINENBAU, DEN ANLAGENBAU UND DIE INFORMATIONSTECHNIK

■ Errichtet 1989 ■ Impulse geben für eine gute Zukunft ist das Ziel der IMPULS-Stiftung. Das Hauptaugenmerk gilt zwei Themen, die unternehmerisches und gesellschaftliches Handeln in Deutschland prägen: der Ordnungspolitik und der Innovationspolitik. Wichtigstes Instrument sind Studien, die von einem hochrangig besetzten Kuratorium aus Industrie, Wissenschaft und Politik beauftragt werden ■ Stiftungsvermögen 5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 220.000 Euro
 ☞ www.impuls-stiftung.de

STIFTUNGSFONDS DER INDUSTRIE-UND HANDELSKAMMER REGENSBURG

■ 1967 durch die IHK Regensburg errichtet ■ Förderung wissenschaftlicher Projekte an Universitäten und Hochschulen im Bezirk der IHK Regensburg

STIFTUNG INDUSTRIEFORSCHUNG

■ Errichtet 1974 ■ Förderung der Forschung in den die gewerbliche Wirtschaft besonders interessierenden Gebieten der Betriebswirtschaft, Organisation und Technik ■ Stiftungsvermögen ca. 8,1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro
 ☞ www.stiftung-industrieforschung.de

MARIANNE INGENWERTH-STIFTUNG

■ 2005 durch testamentarische Verfügung von Marianne Ingenwerth errichtet ■ Förderung der Ausbildung besonders begabter deutscher Studentinnen im Bereich der bildenden Kunst ■ Stiftungsvermögen ca. 3,5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 120.000 Euro

DEUTSCHE STIFTUNG INNERE MEDIZIN

■ 2004 durch die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Inneren Medizin ■ Stiftungsvermögen 750.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro
 ☞ www.stiftung-innere-medizin.de

INSEAD STIFTUNG

■ 2007 durch die INSEAD Gesellschaft errichtet ■ Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung am Europäischen Institut für Unternehmensführung (INSEAD) ■ Stiftungsvermögen ca. 230.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
 ☞ www.insead-stiftung.de

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES INSTITUTS FÜR DIE PÄDAGOGIK DER NATURWISSENSCHAFTEN FÜR DIE PÄDAGOGIK AN DER UNIVERSITÄT KIEL (IPN)

■ 1979 durch die „Stiftung für die Pädagogik der Naturwissenschaften“ errichtet ■ Förderung des Leibniz-Instituts für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel (IPN) ■ Stiftungsvermögen ca. 250.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro
 ☞ www.ipn.uni-kiel.de

STIFTUNG INTERNET UND GESELLSCHAFT

■ 2015 durch die Humboldt-Universität zu Berlin, die Universität der Künste Berlin und das Wissenschaftszentrum für Sozialforschung Berlin errichtet ■ Vorrangig Förderung interdisziplinärer Forschungsperspektiven auf das Internet und dessen Wechselwirkungen mit der Gesellschaft. Unkonventionelle Ideen sind ausdrücklich erwünscht. Vorrangig ist die ideelle und finanzielle Förderung des Alexander von Humboldt Instituts für Internet und Gesellschaft (HIIG). Förderung eigener Projekte sowie anderer gemeinnütziger Organisationen ☞ www.stiftung-internet-und-gesellschaft.de

DR. WERNER JACKSTÄDT-STIFTUNG

■ 2002 durch Herrn Dr. Werner Jackstädt errichtet ■ Förderung von Bildung und Denkmalpflege, Kunst und Kultur, Heimatpflege, Sport, Gesundheitspflege und Wissenschaft ☞ www.jackstaedt-stiftung.de

JAEKEL-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIZINISCHEN WISSENSCHAFTEN UND FORSCHUNG

■ 2010 als Vermächtnis von Frau Ruth Jaekel durch den Stifterverband errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin ■ Stiftungsvermögen ca. 220.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

JANNOTT-STIFTUNG

■ 2008 durch die Eheleute Ingrid und Dr. Edgar Jannott errichtet ■ Förderung von Mildtätigkeit, Bildung, Jugendhilfe, Kunst und Kultur sowie von kirchlichen Zwecken ■ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 45.000 Euro

NIELS DUE JENSEN STIFTUNG

■ 2010 anlässlich des 50-jährigen Jubiläums von Grundfos in Deutschland durch die beiden deutschen Grundfos-Gesellschaften errichtet ■ Die Stiftung ist nach dem Group Chairman Niels Due Jensen benannt. Sie ist Ausdruck der Philosophie des Unternehmens, nicht nur wirtschaftlich, sondern auch gesellschaftlich Verantwortung zu übernehmen. Ziel der Stiftung sind nachhaltige Ausbildungsprojekte, die es Menschen ermöglichen, durch eine bessere Bildung ihre Lebensbedingungen selbst zu verbessern.

STIFTUNG FAMILIE JINDRA

■ 2000 durch die Eheleute Elke und Falko-Peter Jindra errichtet ■ Beitrag zur Zukunftssicherung einer dem humanistischen Gedanken verbundenen Gesellschaft ■ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

JOHANNES-HOSPITZ OBERBERG STIFTUNG

■ 2009 durch die Brüder Uwe und Christian Peter Kotz errichtet ■ Förderung von mildtätigen Zwecken, insbesondere auf dem Gebiet der Hospizarbeit in Wiehl ■ Stiftungsvermögen ca. 3,2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

HELMUT-JOHN-STIFTUNG (ANNASTIFT)

■ Errichtet 2005 ■ Förderung von Urlaubs- und Ferienfahrten von Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Bewohner/innen des Annastifts e.V. (Hannover)
 ☞ www.diakovere.de

HELMUT-JOHN-STIFTUNG II

■ Errichtet 2011 ■ Förderung der Situation von Menschen mit Spina bifida und/oder Hydrocephalus ☞ www.helmut-john-stiftung.de

JURA MÜNSTER-STIFTUNG ■ 2008 durch Frau Karina Schumann errichtet ■ Förderung von Ausbildung, Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rechtswissenschaften, insb. an der Universität Münster ■ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

RUDOLF-KAISER-STIFTUNG ■ 1986 durch testamentarische Verfügung von Dr. habil. Dr. Rudolf Kaiser errichtet ■ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Experimentalphysik ■ Stiftungsvermögen ca. 730.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

STIFTUNG KINDERHILFE KAMBODSCHA

■ 2008 zur Förderung der Entwicklungshilfe durch den Verein Kinderhilfe Kambodscha e.V. errichtet ■ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro ☞ www.kkev-aachen.de

STIFTUNG FÜR KANADA-STUDIEN

■ 1993 durch die Gesellschaft für Kanada-Studien errichtet ■ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kanada-Studien, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ■ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro
 ☞ www.stiftung-kanada-studien.de

STIFTUNG KAPITALMARKTFORSCHUNG FÜR DEN FINANZSTANDORT DEUTSCHLAND

■ 2004 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ■ Förderung der wissenschaftlichen Forschung zur Struktur und Entwicklung der Finanzmärkte in Deutschland und Europa ■ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

STIFTUNG KAPITALMARKTRECHT FÜR DEN FINANZSTANDORT DEUTSCHLAND

■ 2004 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ■ Förderung der Wissenschaft in Forschung und Lehre zum Kapitalmarktrecht ■ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

OLGA-KÄPPEL-STIFTUNG

■ 2010 durch testamentarische Verfügung von Olga Käppel errichtet ■ Förderung von Jugend- und Altenhilfe sowie öffentliche Gesundheitspflege und Mildtätigkeit ■ Stiftungsvermögen 158.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 6.000 Euro

KAPPELER-INSTITUT FÜR DIE WISSENSCHAFT DES SEINS, DEUTSCHLAND

▫ 1975 durch Dr. Max Kappeler, Eva-Maria von den Steinen-Wauer und Dieter von den Steinen errichtet ▫ Wissenschaftliche und erzieherische Betätigung im Rahmen der Wissenschaft des Seins, wie sie von Mary Baker Eddy begründet wurde ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro
 ☎ www.kappelerinstitute.org

STIFTUNG KARDIOVASKULÄRE PRÄVENTION IM KINDESALTER ▫ Errichtet 2013 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Kinderkardiologie am Klinikum der Universität München

HENNING-KAUFMANN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER DEUTSCHEN NAMENFORSCHUNG AUF SPRACHGESCHICHTLICHER GRUNDLAGE ▫ 1976 durch Herrn Dr. Henning Kaufmann errichtet ▫ Förderung der deutschen Namenforschung auf sprachgeschichtlicher Grundlage, Forschungspreis für herausragende Namenforscher ▫ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

KAY UND HANS-JAKOB KRUSE-STIFTUNG ▫ 2015 durch Frau Else Henriette Kruse errichtet ▫ Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere in der Freien und Hansestadt Hamburg ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

JÖRG KELLER-STIFTUNG ▫ 1992 durch Herrn Hans Joachim Keller errichtet ▫ Förderung von begabten und/oder bedürftigen Studierenden sowie Institutionen, insbesondere aus dem Raum Duisburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

KFW STIFTUNG ▫ 2012 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ▫ Förderung des Natur-/Umweltschutzes, der Landschaftspflege, des bürgerschaftlichen Engagements, von Kunst und Kultur u.a. ▫ Stiftungsvermögen 20 Mio. Euro
 ☎ www.kfw-stiftung.de

KID-STIFTUNG ▫ 2001 durch die Initiative der Ehepaare Eva M. und Herbert H. Jacobi, Ingrid M. und Heribert Keller, weiterer Privatpersonen und Unternehmen sowie des Rotary Club Meerbusch errichtet ▫ Förderung von Arbeiten und Maßnahmen, die gewaltgeschädigten Kindern ein differenziertes, auf ihre individuelle Lebens- und aktuelle Leidensgeschichte ausgerichtete Hilfsangebot unterbreiten ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

EMIL UND ARTHUR KIESSLING STIFTUNG FÜR PAPYRUS-FORSCHUNG

▫ 1987 durch Frau Dr. jur. Edith Kießling errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft auf dem Gebiet der Papyrusforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

KIND HÖRSTIFTUNG ▫ Die Stiftung wurde 1976 durch das Unternehmerehepaar Theodor und Käthe Geers aus Dortmund gegründet. Am 1. Juni 2017 übergab die Familie Volker Geers ihre Stiftung an die Familie Kind bzw. die Kind Hörgeräte GmbH & Co. KG ▫ Förderung von Vorhaben, die unter besonderer Berücksichtigung der Hörakustik dem Wohle der Hörbehinderten, insbesondere dem der hörbehinderten Kinder dienen ☎ www.kind.com

KIND-PHILIPP-STIFTUNG FÜR PÄDIATRISCH-ONKOLOGISCHE FORSCHUNG ▫ 1972 durch Herrn Dr.-Ing. Walter Reiners errichtet ▫ Förderung der Forschung gegen Leukämie und gegen andere onkologische Krankheiten ▫ Stiftungsvermögen 2,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 95.000 Euro

KIRCHENMUSIKSTIFTUNG ZIEGLER ▫ 2005 durch Prof. Dr. Horst Ziegler, Ulrike Ziegler, Dr. Tobias Ziegler und Prof. Dr. Martin Andreas Ziegler errichtet ▫ Förderung der Kunst und Kultur in Form der Kirchenmusik

KLEEBLATT STIFTUNG

▫ 2019 durch Hans-Joachim Kremer errichtet ▫ Stiftungszweck ist die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Bildung und Erziehung, des Wohlfahrtswesens sowie die Förderung von Wissenschaft und Forschung. Derzeit schärft die Stiftung ihre programmatische Ausrichtung. Im Bereich der Jugendhilfe und Erziehung möchte die Stiftung schwerpunktmäßig Maßnahmen zur Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung junger Menschen unterstützen. In der Altenhilfe und im Wohlfahrtswesen plant sie, Maßnahmen zur Pflege und Betreuung älterer Menschen insbesondere in Einrichtungen des betreuten Wohnens bzw. in Alten- und Pflegeheimen zu fördern. Im Bereich Wissenschaft und Forschung sowie der Bildung hat die Stiftung vor, Stipendien auf dem Gebiet der Entwicklung von neuen Technologien, vor allem für Altenpflege bzw. für altersgerechtes Wohnen, zu gewähren oder zu unterstützen.

LEONHARD KLEIN-STIFTUNG ▫ 1989 durch die Eheleute Leonhard und Lieselotte Klein errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Augenchirurgie ▫ Stiftungsvermögen 2,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

LEOPOLD-KLINGE-STIFTUNG ▫ 1996 durch Herrn Dipl.-Ing. Martin Johannes Klinge errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung und der wissenschaftlichen Anwendung von Forschungsergebnissen auf dem Gebiet der Heilpädagogik, insbesondere der Heilpädagogik für junge Menschen ▫ Stiftungsvermögen ca. 3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

KÄTHE UND JOSEF KLINZ-STIFTUNG ▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung der Medizin, insbesondere auf dem Gebiet der humanen adulten Stammzellen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro ☎ www.klinz-stiftung.de

GDF-KNAPP STIFTUNG ▫ 2016 von Herrn Dr. Wolfgang Knapp errichtet ▫ Förderung von Projekten der Wüstenrot-Stiftung ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

ELISABETH UND FRANZ KNOOP-STIFTUNG ▫ 2014 durch Herrn Dr. Reinhard Merckens errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der Biochemie. Alle zwei Jahre vergibt die Stiftung den „Preis für Biochemie an der Universität Tübingen“
 ☎ www.knoop-stiftung.de

HELGA UND GABRIELE KOCH-STIFTUNG ▫ 2010 durch Frau Helga Koch errichtet ▫ Unterstützung von Menschen mit psychischer Erkrankung ▫ Stiftungsvermögen 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

KOELNMESSE STIFTUNG ▫ 1999 durch die Koelnmesse GmbH errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Messewesens, der Messewirtschaft und der Distributionsforschung sowie die Förderung von Universitätseinrichtungen in dem Bereich einschließlich der Vergabe von Stipendien und der Auszeichnung wissenschaftlicher Arbeiten ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

HERBERT KÖGEL-STIFTUNG ▫ 1996 durch Herrn Herbert Kögel errichtet ▫ Förderung der Aus- und Fortbildung junger Menschen aus dem In- und Ausland, vornehmlich in technischen Berufen ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

KÖHLER-STIFTUNG ▫ 1987 durch Frau Dr. med. Lotte Köhler errichtet ▫ Förderung der Wissenschaften vom Menschen, insbesondere auf solchen Gebieten, die das Verständnis der Menschen über sich selbst erweitern ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro

DR. MARGARETE KÖHLER-STIFTUNG ▫ 2002 durch testamentarische Verfügung von Dr. Margarete Köhler errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kinderkardiologie und pädiatrischen Onkologie, insbesondere Leukämie, Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch die Verbesserung der Versorgung herz- und leukämiekranker Kinder ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

KÖHLER-OSBAHR-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KUNST UND WISSENSCHAFT ▫ 1986 durch Herbert W. und Ingeborg Köhler, geb. Osbahr, errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung, insbesondere in der Stadt Duisburg ▫ Stiftungsvermögen 7,6 Mio. Euro
 ☎ www.koehler-osbahr-stiftung.de

JOHS. KÖLLN STIFTUNG ▫ 2000 von Frau Emilie Kölln errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung hochbegabter junger Menschen

STIFTUNG KÖNIGSBERG ▫ 2003 durch die gemeinnützige STIFTUNG KÖNIGSBERG Fördergesellschaft für kulturelle und wissenschaftliche Zusammenarbeit mbh und die Stadtgemeinschaft Königsberg (Pr) e.V. gegründet. In die Stiftung Königsberg wurde als Sondervermögen der „Franz-Neumann-Sonderfonds“ integriert ▫ Förderung der Kultur und Wissenschaft sowie Wahrung, Pflege und Erhalt von deutschen Kulturwerten im ehemaligen Gebiet von Königsberg insbesondere in Zusammenarbeit mit dem Ostpreußischen Landesmuseum in Lüneburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 475.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

KULTUR-, SPORT- UND SOZIALSTIFTUNG DER STADT KÖTHEN ▫ 2001 durch die Stadt Köthen errichtet ▫ Förderung von kulturellen, sportlichen und sozialen Angelegenheiten im Bereich der Stadt Köthen ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,2 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

WERNER-UND-ELISABETH-KOLLATH-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG WISSENSCHAFTLICHER ERNÄHRUNGS- UND GESUNDHEITSFORSCHUNG ▫ 1985 durch Frau Elisabeth Kollath testamentarisch errichtet ▫ Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der ganzheitlich orientierten Ernährungs- und Gesundheitsforschung. Dabei soll das wissenschaftliche Vermächtnis des Universitätsprofessors Dr. med. Werner Kollath (1892–1970) gepflegt und weiterentwickelt werden ▫ Stiftungsvermögen ca. 680.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

DR. GEORG E. UND MARIANNE KOSING-STIFTUNG ▫ 2015 durch Herrn Dr. Georg E. Kosing errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Humanmedizin, Biomedizin und Humanbiologie an der Ruhr-Universität Bochum und an der TU Dresden ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

SACHIKO SHIODA-KRACH STIPENDIENSTIFTUNG JAPAN ▫ 2009 durch Herrn Dietrich Krach errichtet ▫ Förderung der Erziehung, Volks-, Berufsbildung, Wissenschaft und Forschung, Förderung des akademischen Austausches von deutschen und japanischen Studenten

DR. HELMUT KRAFT STIFTUNG ▫ 1998 durch Herrn Dr. Helmut Kraft errichtet ▫ Förderung der Aus- und Weiterbildung junger Berufstätiger durch Beihilfen für Auslandsaufenthalte ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

BRIGITTE UND MARTIN KRAUSE-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Dr. Brigitte und Prof. Dr. Martin Krause errichtet ▫ Förderung der Geisteswissenschaften, insbesondere auf dem Gebiet der Koptologie, des spätantiken und koptischen Ägypten ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

DEUTSCHE KREBSHILFE ▫ 1974 gegründet ▫ Helfen. Forschen. Informieren. Unter diesem Motto setzt sich die Deutsche Krebshilfe für die Belange krebserkrankter Menschen ein. Ihr Ziel ist es, die Krebskrankheiten in all ihren Erscheinungsformen zu bekämpfen. Die Deutsche Krebshilfe finanziert ihre Aktivitäten weitgehend aus Spenden und freiwilligen Zuwendungen der Bevölkerung. Sie erhält keine öffentlichen Mittel.
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 270 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 117 Mio. Euro
 ☎ www.krebshilfe.de

GEK-STIFTUNG – GÜNTHER ELIN KREMPPEL-STIFTUNG ▫ 2011 durch Herrn Dr. Günther Krempel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung durch Berufsausbildung junger Menschen ☎ www.gek-stiftung.de

LIESELOTTE UND PROF. DR. KURT-DIETRICH KROLOW-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG ANGEWANDT GENETISCHER FORSCHUNG FÜR DIE ENTWICKLUNG VON KULTURPFLANZEN ▫ 2009 durch Pfarrerin i. R. Gisela Krolow errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, institutionelle Förderung des Bereichs Angewandte Genetik im Institut für Biologie der FU Berlin ▫ Stiftungsvermögen 260.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 5.000 Euro

PROF. HERBERT KRÜGER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ÜBERSEEISCHEN VERFASSUNGSVERGLEICHUNG ▫ 1991 durch Frau Gabriele Krüger errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Überseeischen Verfassungsvergleichung ▫ Stiftungsvermögen ca. 398.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

STIFTUNG RENATE UND HERBERT KUBATZ ▫ 2008 durch die Eheleute Renate und Dr. Herbert Kubatz errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Bildung und Erziehung, Wohlfahrtswesen, öffentlichem Gesundheitswesen u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

KUFNER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG KÖRPERBEHINDERTER HOCHBEGABTER ▫ Errichtet 2011
 ▫ Förderung körper- und sinnesbehinderter Personen, die eine hohe Begabung intellektueller oder anderer Art besitzen

ANNA-MARIA UND UWE KARSTEN KÜHL-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Anna-Maria und Uwe Karsten Kühl errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Herzforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

OTTO KUHN STIFTUNG ▫ 1976 durch Herrn Otto Kuhn errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Virologie ▫ Stiftungsvermögen 2,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 30.000 Euro

STIFTUNG KULTURELLE ERNEUERUNG

▫ 2016 durch Prof. Dr. Meinhard Miegel und Sue Olive Miegel errichtet ▫ Verdeutlichung des historischen und sachbedingten Zusammenhangs von Wissenschaft, Kunst und Religion und Erhöhung ihrer Wirksamkeit. Unterstützung, Organisation und Durchführung von wissenschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen sowie Forschungsvorhaben

📞 www.kulturelleerneuerung.de

KULTURSTIFTUNG DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

▫ 1992 durch den Kulturkreis der deutschen Wirtschaft errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur in allen Bereichen ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,4 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

📞 www.kulturkreis.eu

**KULTURSTIFTUNG DER STADTPARKASSE MÜNCHEN**

▫ 1992 von der Stadtparkasse München zur Förderung der Kultur in München errichtet ▫ Die Förderung der Kultur in München steht im Fokus der Stiftung. Nach dem Leitspruch „Für lebendige Kultur in unserer Stadt“ soll das vielfältige Kulturgeschehen Münchens einer breiten Bevölkerungsschicht zugänglich gemacht werden. Projekte aus den Bereichen Kultur, Denkmalpflege, Heimatpflege und Brauchtum sowie Ausbildung zu künstlerischen Berufen werden durch die Bereitstellung finanzieller Mittel verwirklicht. Das Ziel der Kulturstiftung ist es, Nischen- und Nachwuchsprojekte gleichberechtigt neben viel beachtete Projekte zu setzen

▫ Stiftungsvermögen ca. 5,8 Mio. Euro

KULTURSTIFTUNG ESSEN

▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung von Kunst, Kultur, Wissenschaft und Forschung sowie des Denkmalschutzes in der Stadt Essen

▫ Stiftungsvermögen ca. 17 Mio. Euro

▫ Fördervolumen ca. 300.000 Euro

📞 www.kulturstiftung-essen.de

STIFTUNG KULTURIMPULS

▫ 2000 durch Herrn Götz Deimann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 175.000 Euro

STIFTUNG FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN

▫ 2004 von Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Jan Philipp Reemtsma und Herrn Prof. Dr. Alfred Anger errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, insbesondere der kulturwissenschaftlichen Forschung, wie sie im Kulturwissenschaftlichen Institut Essen betrieben wird ▫ Stiftungsvermögen ca. 430.000 Euro

KUNSTSTIFTUNG NRW

▫ 1989 durch die Landesregierung NRW errichtet ▫ Förderung von Kunst ▫ Stiftungsvermögen ca. 11 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 9,5 Mio. Euro

📞 www.kunststiftungnrw.de

DR. LISA KURZ-STIFTUNG

▫ 2001 durch testamentarische Verfügung von Dr. Elise Kurz-Becker errichtet ▫ Förderung von Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Medizin sowie Jugendpflege ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

PROFESSOR DR. GERHARD LANDERSTIFTUNG

▫ 2011 durch Frau Margot Lander errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Physik

STIFTUNG LATEINAMERIKANISCHE LITERATUR

▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der lateinamerikanischen Literaturen und Kultur sowie der indigenen Sprachen

▫ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

HANS & INA LAUERMANN STIFTUNG

▫ 2019 durch Frau Dr. Ina Petzschke-Lauermann in Gedenken an ihren verstorbenen Ehemann Dr. Hans-Ulrich Lauermann errichtet ▫ Die Stiftung hat verschiedenartige Zwecke: Sie fördert vor allem die Bildung und alle in diesem Zusammenhang stehenden Themen wie Kunst und Kultur, aber auch Natur- und Umweltschutz oder sonstige mildtätige Zwecke. Die wesentliche Aufgabe dabei ist, benachteiligten Kindern und Jugendlichen eine bessere Chance auf ihrem Lebensweg zu eröffnen. Der Ort der Stiftungstätigkeit liegt zum einen im Raum Frankfurt am Main und zum anderen in den neuen Bundesländern.

HANS-MARTIN LAUFFER STIFTUNG

▫ 2018 durch die Familie Lauffer errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung insbesondere in den Bereichen frühkindlicher Spracherwerb und Integration in das deutsche Bildungssystem ▫ Stiftungsvermögen 440.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG INSTITUTE FOR LAW AND FINANCE AN DER JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT (ILF)

▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung der Wissenschaft, um Lehre und Forschung im Bereich Law and Finance an der Johann Wolfgang Goethe-Universität zu betreiben. Das ILF ist vor allem im Bereich der Postgraduiertenausbildung, Forschung sowie Beratung aktiv und bietet regelmäßig Tagungen und Vortragsveranstaltungen an

STIFTUNG LEBENDIGE ERDE

▫ Errichtet 2011 ▫ Förderung des Umwelt-, Tier- und Landschaftsschutzes, der Volksbildung, Erziehung und des bürgerschaftlichen Engagements in diesen Bereichen

STIFTUNG LEBENSHILFE NORDRHEIN-WESTFALEN ZUR FÖRDERUNG VON ELTERNLOSEN UND BEHINDERTEN MENSCHEN

▫ 1992 durch die Eheleute Paul R. und Käthe Kraemer errichtet ▫ Förderung von behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ohne ausreichenden familiären Beistand

DEUTSCHE LEBERSTIFTUNG

▫ Förderung von Wissenschaft, Bildung und öffentlicher Gesundheitspflege auf dem Gebiet der Lebererkrankungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 535.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 600.000 Euro

📞 www.deutsche-leberstiftung.de

DORIS UND WOLFHARD LEICHNITZ STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Dr. Doris und Dr. Wolfhard Lechnitz errichtet ▫ Förderung der Bildung und Erziehung, mildtätiger Zwecke, Wissenschaft und Forschung und Jugendhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 250.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

ANNELIE LEIFELD-STIFTUNG

▫ 2001 durch Frau Annelie Leifeld errichtet ▫ Förderung von Kultur, Bildung, Wissenschaft, mildtätigen und religiösen Zwecken, Jugendhilfe, Heimatpflege sowie Natur- und Umweltschutz

THEODOR F. LEIFELD-STIFTUNG

▫ 2001 durch Herrn Theodor F. Leifeld errichtet ▫ Förderung der Kultur, insbesondere Kunst, Bildung, Wissenschaft, Jugendhilfe, Sport, Heimatpflege und -kunde sowie Natur- und Umweltschutz. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb des Kunstmuseums Ahlen.

📞 www.kunstmuseum-ahlen.de

LEOPOLD WERNER STIFTUNG

▫ Errichtet 1998 ▫ Forschung und wissenschaftliche Fortbildung in historischer Bau- und Stadtforschung, Schwerpunkt Griechische und Römische Antike ▫ Stiftungsvermögen ca. 450.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

DR. ROBERT LEVEN UND DR. MARIA LEVEN-NIEVELSTEIN-STIFTUNG

▫ 2001 durch Frau Dr. Maria Leven, geb. Nievelstein, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Mukoviszidose ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,45 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG ENDOWED LICHTENBERG CHAIR FÜR NEUROBIOLOGIE

▫ 2018 als Initiative des Stifterverbandes, der VolkswagenStiftung, der Possehl-Stiftung und der Universität zu Lübeck errichtet ▫ Förderung eines Stiftungslehrstuhls (Endowed Chair) für Neurobiologie an der Universität zu Lübeck

KLAUS LIEDTKE-STIFTUNG

▫ 2019 durch Frau Hannelore Schardin-Liedtke im Gedenken an Klaus Liedtke errichtet ▫ Förderung von Tierschutz, insbesondere in der Region Berlin/Brandenburg. Es soll Wildtieren (z. B. Fischottern), Stall- und Haustieren geholfen werden sowie Tieren, die in Not geraten sind und ohne finanzielle Hilfe womöglich eingeschläfert würden.

▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG „STIPENDIENFONDS HERMANN-LIETZ-SCHULEN“

▫ 2004 aus dem Sondervermögen „Stipendienfonds“ des Vereins Altbürger und Freunde der Hermann-Lietz-Schulen e.V. gegründet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung

📞 www.altbuerger-hl.de

LILIENTHALSTIFTUNG

▫ 1968 durch die Gesellschaft von Freunden der Deutschen Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V. errichtet ▫ Förderung der Luft- und Weltraumforschung, Unterstützung der Arbeit der Gesellschaft von Freunden des DLR

▫ Stiftungsvermögen ca. 760.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 28.000 Euro

CARL VON LINDE-STIFTUNG AN DER TECHNISCHEM UNIVERSITÄT MÜNCHEN

▫ 1934 durch die Gesellschaft für Linde's Eismaschinen AG, die Gesellschaft für Markt und Kühlhallen in Hamburg und die Blockeisfabrik GmbH in Köln zu Ehren Carl von Linde errichtet ▫ Förderung von Lehre und Forschung in den Fachgebieten Theorie der Wärmekraft- und Kältemaschinen, technische Thermodynamik u.a.

▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro

LINDEMANN-STIFTUNG

▫ 2014 durch testamentarische Verfügung von Frau Dr. Erika Lindemann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Internationalen Privatrechts

▫ Stiftungsvermögen ca. 3,5 Mio. Euro

LISTLAND-STIFTUNG

▫ Von Frau Traute Anne-Marie Hoffmann aufgrund testamentarischer Verfügung errichtet ▫ Förderung kultureller Veranstaltungen in List mit den Schwerpunkten Tanz, Kabarett und Literatur. Die Stiftung finanziert Auftritte von Künstlern ebenso wie Workshops und andere Weiterbildungsangebote im künstlerischen Bereich

📞 www.listland-stiftung.de

NEUE LISZT STIFTUNG

▫ 2007 durch die Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Musik, vornehmlich an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

▫ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen 80.000 Euro

CORA LOBSCHIED-STIFTUNG

▫ 1987 als Testamentsstiftung durch Dr.-Ing. Heinrich Wilhelm Lobscheid errichtet ▫ Förderung der Erforschung aller Fragen, die mit der Krebskrankheit zusammenhängen

▫ Stiftungsvermögen 260.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

EHELEUTE DR. HANS-JOACHIM UND MATHILDE LOCK-STIFTUNG

▫ 2008 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Dr. Hans-Joachim und Mathilde Lock errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke

▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro

MANFRED UND MARIANNE LÖSING STIFTUNG

▫ 1996 durch Herrn Manfred Lösing errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Denkmalpflege, Mildtätigkeit, Jugend- und Altenhilfe sowie Förderung kirchlicher Zwecke

▫ Stiftungsvermögen ca. 2,2 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

FREUNDE LUCERNE FESTIVAL

▫ 2008 vom Lucerne Festival, Schweiz, errichtet

▫ Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere auf dem Gebiet der Musik

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN SCHULE ZUNKER-BUSCH - LUCKNER

▫ 1998 durch Prof. Dr. Ludwig Luckner und Prof. Dr. Karl Franz Busch errichtet ▫ Förderung der Forschung, Bildung und Weiterbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses zur Bewahrung des Umweltgutes Grundwasser

▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

📞 www.dgfh.de

THOMAS UND SABINE LUDWIG STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Dr. Thomas und Sabine Ludwig errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, der Jugendhilfe sowie der Mildtätigkeit

▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro

▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

WILBERT LÜKE-STIFTUNG

▫ 2017 durch Herrn Wilbert Lüke errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Natur- und Umweltschutz, Tierschutz, Hilfe für Verfolgte, Versehrte sowie Benachteiligte, Völkerverständigung

▫ Stiftungsvermögen 10.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

LUSERKE STIFTUNG

▫ 2013 durch Frau Edith Luserke errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, mildtätiger und sozialer Zwecke sowie der Jugend- und Altenhilfe im Raum Hamburg

REIMAR LÜST STIFTUNG

▫ 2001 durch Herrn Prof. Dr. Reimar Lüst errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung an der Jacobs University Bremen

ROBERT-LUTHER-STIFTUNG

▫ 2006 durch Herrn Prof. Dr. Karl Leo errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Optoelektronik und Photonik an der TU Dresden

▫ Stiftungsvermögen ca. 680.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG MAGIS ZUR FÖRDERUNG BEGABTER SCHÜLER AUF CHRISTLICHER GRUNDLAGE

▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung motivierter deutscher Schüler und Schülerinnen im Bereich der Gymnasien auf der Grundlage christlicher Wertvorstellungen

▫ Stiftungsvermögen ca. 920.000 Euro

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 18.000 Euro

FÖRDERSTIFTUNG DES GUSTAV MAHLER JUGENDORCHESTERS

▫ 1996 vom Gustav Mahler Jugendorchester errichtet ▫ Die Stiftung dient kulturellen Zwecken auf dem Gebiet der Musik, insbesondere der Förderung des musikalischen Nachwuchses

MAKA STIFTUNG

▫ 2017 errichtet ▫ Förderung von Natur-, Umwelt- und Tierschutz, Kunst und Kultur sowie des Denkmalschutzes, der Jugend- und Altenhilfe sowie von Bildung und Erziehung

MALISA STIFTUNG ▫ 2016 durch Maria und Elisabeth Furtwängler errichtet ▫ Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Mädchen und der Überwindung von geschlechtsspezifischen Formen der Diskriminierung, insbesondere durch Vernetzung und Durchführung von Projekten zu Geschlechterdarstellungen in den Medien
🌐 www.malisastiftung.org

MANKE-FÖRDERSTIFTUNG HENSTEDT-ULZBURG ▫ 2014 durch die Eheleute Monika und Volker Manke errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften und Naturwissenschaften. Die Förderung soll vor allem Schülern und Studenten aus Henstedt-Ulzburg zugutekommen.

STIFTUNG NATIONALTHEATER MANNHEIM ▫ 2001 errichtet ▫ Finanzielle Förderung von Projekten und Maßnahmen des Theaters, die über den normalen Spielbetrieb hinausgehen, sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur und die Förderung des künstlerischen Theaternachwuchses

STIFTUNG MARIENHEIM ▫ 2013 durch den Verein Marienheim errichtet ▫ Förderung der Jugend-, Familien- und Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung des Schutzes von Ehe und Familie
▫ Stiftungsvermögen 50.000 Euro

VEREIN MARIENHEIM ▫ Errichtet 1878 ▫ Förderung der Jugend-, Familien- und Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung des Schutzes von Ehe und Familie

MARKELSTIFTUNG ▫ 1920 vom Chemiker Dr. Karl Emil Markel errichtet ▫ Die Stiftung macht sich zur Pflicht, ihre Mittel ausschließlich nach Begabung, Würdigkeit und Bedürftigkeit zu vergeben, um eine angemessene körperliche und geistige Erziehung zu ermöglichen ▫ Stiftungsvermögen ca. 760.000 Euro
🌐 www.markelstiftung.de

ANDREA UND KLAUS-DIETER MAUBACH-STIFTUNG ▫ 2009 durch die Eheleute Andrea Maubach-Koberg und Prof. Dr. Klaus-Dieter Maubach errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke, des Wohlfahrtswesens, der Jugend- und Altenhilfe, des Schutzes von Ehe und Familie sowie Förderung von Wissenschaft und Bildung
▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

MC CLOY-STIPENDIENSTIFTUNG ▫ 1992 durch die Daimler-Benz AG, Deutsche Bank AG, Dr. Kurt A. Körber, McKinsey & Co., Ruhrgas AG und Volkswagen AG errichtet ▫ Förderung der Ausbildung von hervorragend ausgewiesenen deutschen akademischen Nachwuchskräften an der Harvard University ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 26.000 Euro

STIFTUNG MEDIENKOMPETENZ FORUM SÜDWEST (MKFS) ▫ Errichtet im Jahr 2000 von den Medienanstalten aus Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg sowie dem Südwestrundfunk ▫ Forum, das die Förderung der Medienkompetenz fokussiert, intensiviert und die verschiedensten Institutionen auf diesem Gebiet zusammenführt. Ziel ist, praxisnah Wissen und einen reflektierten Umgang mit der Fülle des Medienangebots zu vermitteln
🌐 www.mkfs.de

STIFTUNG VAN MEETEREN ▫ 1980 von Herrn Udo van Meeteren errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, sozialer, karitativer Zwecke, der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Jugend- und Altenhilfe u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 74 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro

MARTHA MEISE STIFTUNG AN DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR ▫ 2001 durch die Hochschule für Musik Saar, Saarbrücken, errichtet ▫ Förderung von Lehre und Studium an der Hochschule für Musik Saar ▫ Stiftungsvermögen ca. 480.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

DR. KURT UND IRMGARD MEISTER-STIFTUNG ▫ 1995 von Frau Irmgard Meister errichtet ▫ Förderung der medizinischen Wissenschaft und Forschung, vorzugsweise der Genforschung ▫ Stiftungsvermögen 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

MENSCHEN FÜR FRIEDEN - FRIEDEN FÜR MENSCHEN FOUNDATION ▫ 2019 durch Herrn Ernst Prost als Stiftungsfonds in Trägerschaft der Ernst Prost Stiftung errichtet ▫ Zweck der Stiftung ist die Förderung von friedensstiftenden und friedenserhaltenden Projekten, Maßnahmen und Aktivitäten ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro

STIFTUNG METALL UNTERWESER ▫ 2000 durch den Metall Unterweser Verband der Metall- und Elektroindustrie errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Denkmalschutz und Denkmalpflege an der Jacobs University Bremen

MIELE-STIFTUNG ▫ 1974 von den Gesellschaftern der Miele & Cie. KG errichtet ▫ Jugend- und Kulturförderung im Raum Gütersloh ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

MINERVA-STIFTUNG GESELLSCHAFT FÜR DIE FORSCHUNG MBH ▫ Errichtet 2012 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung

STIFTUNG MITEINANDER ▫ 2013 durch den „Miteinander arbeiten und leben – Verein zur Förderung von Arbeits- und Lebensstätten für Menschen mit Behinderungen e.V.“ sowie der „Miteinander Gemeinnützige Gesellschaft mbH“ errichtet ▫ Förderung für Menschen mit Behinderung, insbesondere die Schaffung und Erhaltung lebensbegleitender Wohnräume und angepasster Arbeitsplätze

STIFTUNG MITEINANDER LEBEN ▫ 2006 durch Freunde und Förderer des Vereins „miteinander leben e.V.“ errichtet ▫ Förderung von Projekten zur Integration körper- und mehrfachbehinderter Menschen im Raum Köln ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro
🌐 www.stiftung-miteinander-leben.de

MOBBING STOPPEN, KINDER STÄRKEN – STIFTUNG GEGEN MOBBING UND CYBERMOBBING ▫ 2018 durch Tom Lehel errichtet ▫ (Cyber-)Mobbing ist ein wachsendes gravierendes gesellschaftliches Problem. Die Förderung von Präventionsarbeit, Aufklärung und Unterstützung der betroffenen Kinder und Jugendlichen sind zentrale Anliegen der Stiftung
🌐 www.du-doof.org

PAULA MODERSOHN-BECKER-STIFTUNG ▫ 1979 durch Frau Tille Modersohn errichtet ▫ Förderung der Kunst von Paula Modersohn-Becker
🌐 www.pmb-stiftung.de

MARGA UND KURT MÖLLGAARD-STIFTUNG ▫ 1987 durch testamentarische Verfügung von Marga und Kurt Möllgaard errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung der Erziehung und der Volks- und Berufsbildung
▫ Stiftungsvermögen ca. 15 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

GRAF VON MONTGELAS-STIFTUNG ▫ 2013 durch Rudolf Konrad Graf von Montgelas errichtet ▫ Pflege des materiellen und geistigen Erbes des Ministers Montgelas und dessen Vor- und Nachfahren sowie die Verbreitung der Kenntnis über deren Leben und Werk. Der Stiftungszweck wird insbesondere durch Unterhalt und Verwertung der zum Teil unter Denkmalschutz stehenden Immobilien in Eggkofen verwirklicht.

MORI-ÔGAI-GEDENKFONDS ▫ 1993 vom Land Berlin in deutsch-japanischer Zusammenarbeit gegründet ▫ Förderung der Forschung zur Person und Werken des japanischen Dichters, Übersetzers und Arztes Mori Ôgai, Erforschung/Vermittlung der japanischen Literatur ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro
🌐 www.iaaw.hu-berlin.de/de/region/ostasien/seminar/mori/mori-ogai-gedenkfonds

PHILIP MORRIS STIFTUNG ▫ Errichtet 1988 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insb. durch Unterstützung von Projekten im Themenfeld „Mensch und Zukunftswandel“. Förderung von Projekten, die Strategien zur Bewältigung der permanenten Veränderungen entwickeln und umsetzen. Auf Basis neuer wissenschaftlicher oder technischer Entwicklungen sollen sie Vermittlungsarbeit leisten, um die Gesellschaft auf kommenden Wandel vorzubereiten
🌐 www.philipmorris-stiftung.de

PROF. DR.-ING. ERICH MÜLLER-STIFTUNG ▫ 1961 als erste Treuhandstiftung im Stifterverband errichtet ▫ Förderung befähigter technisch-akademischer Nachwuchskräfte durch Gewährung von Studienbeihilfen ▫ Stiftungsvermögen 1,6 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro
🌐 www.erich-mueller-stiftung.de

WERNER UND GERTRUD MÜLLER-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER DIABETESFORSCHUNG ▫ 1989 durch testamentarische Verfügung von Gertrud Müller errichtet ▫ Förderung der Diabetesforschung ▫ Stiftungsvermögen 530.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

MANFRED UND URSULA MÜLLER-STIFTUNG ▫ 1990 durch die Eheleute Manfred und Ursula Müller errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, des wissenschaftlichen Nachwuchses, insbesondere auf dem Gebiet unkonventioneller Heilverfahren und von Kunst und Kultur im Großraum Ruhrgebiet
▫ Stiftungsvermögen 1,6 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

MÜLLER-REITZ-STIFTUNG ▫ 1968 durch die Eheleute Otto und Käthe Müller errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Bildung auf dem Gebiet des naturwissenschaftlichen Unterrichts
▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

MÜNCHENER UNIVERSITÄTS-GESELLSCHAFT ▫ Errichtet 1922 ▫ Beratung und Unterstützung der Ludwig-Maximilians-Universität München, insbesondere die Förderung der wissenschaftlichen Forschungs- und Lehraufgaben der Universität und ihrer Angehörigen ▫ Jährliches Fördervolumen 750.000 Euro
🌐 www.unigesellschaft.de

STIFTUNG MÜNCHNER HOFKANTOREI ▫ Errichtet 2010 ▫ Förderung der Kunst und Kultur. Unterstützung der Konzerte der Münchner Hofkantorei sowie damit verbundener Aktivitäten
🌐 www.hofkantorei.de/stiftung



MÜNCHNER SPARKASSEN-ALTENHILFE STIFTUNG DER STADTSPARKASSE MÜNCHEN

▫ 1968 von der Stadtsparkasse München als Münchner Sparkassen-Altenhilfe Stiftung errichtet ▫ Unter dem Motto „Für mehr Geborgenheit in unserer Stadt“ setzt sich die Stiftung Altenhilfe für Seniorinnen und Senioren ein, die in München ihren Lebensabend verbringen. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Errichtung und Unterhaltung von Altenwohnheimen, Alters- und Pflegeheimen für Münchner Bürgerinnen und Bürger und die Förderung von Pflege-, Versorgungs-, Besuchs- und Betreuungsleistungen sowie von Beratungsstellen für alte und hilfsbedürftige Menschen
▫ Stiftungsvermögen ca. 14,6 Mio. Euro

MYANMAR STIFTUNG ▫ 2000 errichtet durch Jürgen von Jordan ▫ Förderung von Projekten der Jugendhilfe und der öffentlichen Gesundheitspflege. Wirkungsbereich der Stiftung ist Myanmar
🌐 www.myanmar-stiftung.de

STIFTUNG DES VEREINS DER FREUNDE DER NATIONALGALERIE FÜR ZEITGÖSSISCHE KUNST ▫ 2005 durch den Verein der Freunde der Nationalgalerie für zeitgenössische Kunst errichtet ▫ Förderung von zeitgenössischer Kunst und Kultur, vor allem durch den Erwerb von Kunstwerken, die der Sammlung der Nationalgalerie als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt werden
🌐 www.vfn-stiftung.org

MÜNCHNER SPARKASSEN-ALTENHILFE STIFTUNG DER STADTSPARKASSE MÜNCHEN (continued from previous block)

ERLEBNISZENTRUM NATURGEWALTEN SYLT gGMBH ▫ 2009 gegründet
▫ Die Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt gGmbH ist Trägerin und Betreiberin der Einrichtung. Einzige Gesellschafterin ist die Gemeinde List. 11,5 Mio. Euro hatte die Errichtung vor knapp zehn Jahren gekostet. Das Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt ist ein einzigartiges Kooperationsprojekt aus vielen, auch international agierenden Umwelt-, Natur- und Tierschutzorganisationen. Geschäftsführer ist Dr. Matthias Strasser.

NATUR UND MEDIZIN E.V. FÖRDERGEMEINSCHAFT DER KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG ▫ 1983 durch den damaligen Bundespräsidenten Karl Carstens und seine Ehefrau Dr. Veronica Carstens errichtet ▫ Förderung der Stiftungsarbeit sowie Aufklärung der Bevölkerung über Nutzen und Anwendung von Naturheilkunde und Homöopathie
▫ Sondervereinsvermögen 15 Mio. Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro
🌐 www.naturundmedizin.de

NATURSCHUTZSTIFTUNG VAN MEETEREN ▫ 1990 durch die Stiftung von Meeteren errichtet ▫ Förderung von Natur- und Landschaftsschutz ▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

STIFTUNG ARCHIV, FORUM UND MUSEUM ZUR GESCHICHTE DES NATURSCHUTZES IN DEUTSCHLAND AUF SCHLOSS DRACHENBURG ▫ Errichtet 1996 ▫ Aufgabe der Stiftung Naturschutzgeschichte ist es, die Geschichte des Naturschutzes in Deutschland zu dokumentieren, wissenschaftlich zu erforschen und darzustellen.

MARIA NEUERBURG-STIFTUNG ▫ 1999 durch Frau Maria Neuerburg errichtet ▫ Förderung von Einrichtungen, die sich im mildtätigen Bereich engagieren ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro
▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG NEUE SYNAGOGE BERLIN – CENTRUM JUDAICUM ▫ Jüdisch, berlinerisch, alt-neu. Wir sind ein Museum zur Entdeckung des jüdischen Berlin und seiner Geschichte am authentischen Ort, ein Kommunikationsforum für ehemalige Berliner/-innen und ihre Familien, ein Lernort, der Erinnern und Reflexion ins Heute mitnimmt, ein Speicher für historische Archivreisen und ein internationaler Gedächtnisort ▫ Stiftungsvermögen 8,5 Mio. Euro
🌐 www.centrumjudaicum.de

KARIN UND RUDOLF NEUGEBAUER

STIFTUNG ▫ 2008 vom Ehepaar Karin und Rudolf Neugebauer errichtet
 ▫ Förderung der außerschulischen Bildung von Schülerinnen und Schülern im Raum Hannover sowie die Unterstützung von Studentinnen und Studenten ▫ Stiftungsvermögen 120.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG JUNGER

NEUROWISSENSCHAFTLER ▫ 1999 durch Prof. Dr. Klaus Felgenhauer errichtet ▫ Förderung von Nachwuchswissenschaftlern auf dem Gebiet der klinischen, neurobiologisch orientierten Forschung ▫ Stiftungsvermögen 1,35 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER NIERENFORSCHUNG

▫ 2001 durch die Eheleute Prof. Dr. med. Udo Helmchen und Dr. med. Ulrike Helmchen sowie die Eheleute Prof. Dr. med. Rolf A. K. Stahl und Gabriele Stahl errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung zu Nierenkrankheiten mit dem Ziel, zur Verhütung des akuten und chronischen Nierenversagens beizutragen ▫ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

NOWETAS-STIFTUNG

▫ 2009 durch die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, die Universität Bremen, die Jacobs University Bremen sowie das Hanse-Wissenschaftskolleg errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung

NORDAKADEMIE GEMEINNÜTZIGE AG HOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

▫ 1992 gegründet ▫ Die NORDAKADEMIE wird als gemeinnützige Einrichtung unmittelbar von den Unternehmen getragen. Im Fokus des Studienangebotes stehen duale Bachelorstudiengänge und berufsbegleitende Masterstudiengänge. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Diese sind u.a. die Förderung von Wissenschaft und Forschung und die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschl. der Studentenhilfe. Das Studium an der NORDAKADEMIE geht über die Vermittlung des reinen Fachwissens hinaus und dient insb. auch der Persönlichkeitsentwicklung.
 ☎ www.nordakademie.de

NORDAKADEMIE-STIFTUNG

▫ 2017 errichtet. Zum Stiftungsvorstand sind Prof. Dr. Georg Plate und Prof. Dr. Daniel Graewe bestellt ▫ Förderung der Bereiche Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Kultur mit Schwerpunkt in Schleswig-Holstein und Hamburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 5 Mio. Euro, davon 3 Mio. Euro als Verbrauchsvermögen
 ☎ www.nordakademie-stiftung.org

NYLAND-STIFTUNG ▫ 1955 durch Herrn Dr. Josef Winckler errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur im Bereich der Literatur
 ☎ www.nyland.de

HANS-OELSCHLÄGER-STIFTUNG

▫ 2010 durch testamentarische Verfügung von Rosmarie Oelschläger errichtet ▫ Förderung von Volksbildung auf dem Gebiet der Pflege der deutschen Sprache ▫ Stiftungsvermögen 340.000 Euro

STIFTUNG DEUTSCHE KULTUR IM ÖSTLICHEN EUROPA (OKR)

▫ Errichtet 1975, ging hervor aus dem Ostdeutschen Kulturrat e.V., der 1950 gegründet wurde ▫ Dient der Verwirklichung der in § 96 des Bundesvertriebenen- und Flüchtlingsgesetzes genannten überregionalen kulturellen Aufgaben

STIFTUNG OMNIBUS

▫ 2010 durch die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH errichtet ▫ Förderung von Bildung, Kunst und Kultur, Jugendhilfe, Umweltschutz, Entwicklungshilfe, öffentliche Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, kirchliche und mildtätige Zwecke u.a. ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 bis 20.000 Euro

ALFRED FREIHERR VON OPPENHEIM-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTEN

▫ 1989 durch die Familie Alfred Freiherr von Oppenheim errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Völkerverständigung ▫ Stiftungsvermögen ca. 5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

SAL. OPPENHEIM-STIFTUNG

▫ 1989 durch das Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

WALTER-OPPENHOFF-STIFTUNG

▫ 1996 durch die Initiative der Kölner Partner der Sozietät Oppenhoff & Rädler errichtet ▫ Förderung der Rechtswissenschaften, Unterstützung deutscher Nachwuchswissenschaftler/innen beim Erwerb fachlicher Zusatzqualifikationen in den USA ▫ Stiftungsvermögen ca. 230.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

DRS. GRAUTE UND GRAUTE-OPPERMANN-STIFTUNG

▫ 2000 durch die Eheleute Dr. med. Paul Graute und Dr. med. Irm Graute-Oppermann errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der interdisziplinären Medizin ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 35.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ORCHESTER-AKADEMIE

▫ 2000 durch die Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker e.V. errichtet ▫ Förderung der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker e.V. ▫ Stiftungsvermögen 650.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 30.000 Euro

DR. MARIJA ORLOVIC STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE FORSCHUNG

▫ 2009 durch Frau Dr. Marija Orlovic errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im medizinischen Bereich ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN OSNABRÜCK

▫ 2009 durch die Hochschule Osnabrück errichtet ▫ Förderung der angewandten Wissenschaften, Bildung und Erziehung durch Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen an der Hochschule Osnabrück

DEUTSCHE OSTEOLOGIE STIFTUNG

▫ 2008 durch Prof. Dr. med. Helmut W. Minne und Dr. med. Michael Pfeifer errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie der öffentlichen Gesundheitspflege auf dem Gebiet der Osteologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 170.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG NATURSCHUTZ OSTFRIESLAND

▫ 1992 durch testamentarische Verfügung von Herta und Kurt Johannsen errichtet ▫ Förderung von wissenschaftlichen und kulturellen Aufgaben des Naturschutzes, Kauf und Unterhaltung für den Naturschutz wertvoller Flächen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 28.000 Euro

OTT-WIEL-STIFTUNG PRO JUVENTUTE

▫ 2007 durch die Eheleute Marianne Ott, geb. Wiel, und Dr. Gerhard Ott errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, der Jugendhilfe, der Völkerverständigung sowie mildtätiger Zwecke. Die Stiftung unterstützt besonders bedürftige und/oder förderungswürdige Kinder und Jugendliche im In- und Ausland ▫ Stiftungsvermögen ca. 360.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

ILSE PALM-STIFTUNG ▫ 1998 durch testamentarische Verfügung von Ilse Palm errichtet ▫ Förderung der Augenheilkunde und Musikwissenschaft ▫ Stiftungsvermögen 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

PANGUANA STIFTUNG

▫ 2014 von Frau Prof. h.c. Dr. Juliane Diller errichtet ▫ Unterstützung, Organisation, Durchführung und Veröffentlichung von wissenschaftlichen Studien im Naturschutzgebiet Panguana (Peru) und dessen Umgebung; Vergrößerung durch Ankauf von umliegenden Geländen. Förderung des Naturschutzes und von Maßnahmen zum Schutz und zur Erforschung des dortigen Ökosystems
 ☎ www.panguana.de

PASSAUER UNIVERSITÄTSSTIFTUNG

▫ Errichtet 1994 ▫ Förderung der Aufgaben und Ziele der Universität Passau, insbesondere in Forschung und Lehre, Unterstützung einzelner Forschungsprojekte

PETRY-STIFTUNG FÜR ERZIEHUNG UND BILDUNG

▫ 2002 durch die Geschwister Gabriele Petry und Petra Kühlen errichtet ▫ Förderung der Bildung von Kindern und Jugendlichen, die von seelischer Behinderung oder Verwahrlosung bedroht oder betroffen sind ▫ Stiftungsvermögen ca. 420.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

THEODOR PFIZER STIFTUNG

▫ Errichtet 1994 ▫ Förderung von Wissenschaft und Bildung ▫ Stiftungsvermögen 10,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 150.000 Euro

PFLEGEDANK-STIFTUNG WINFRIED WIENDL

▫ 2018 von Herrn Winfried Wiendl errichtet ▫ Beitrag zur Sicherung der Pflege älterer und pflegebedürftiger Menschen. Förderung von Maßnahmen, die die wertvolle Arbeit von Pflegekräften anerkennen und dazu dienen, mehr junge Menschen für dieses wichtige Berufsbild zu begeistern
 ☎ www.pflegedank-stiftung.de

STIPENDIENSTIFTUNG PHYSIK UND MATHEMATIK

▫ 1964 von Herrn Clemens Plassmann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Physik und Mathematik ▫ Stiftungsvermögen 860.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 12.000 Euro

MARIA PINDING-STIFTUNG

▫ 1990 durch testamentarische Verfügung von Prof. Dr. med. Maria Pinding durch Schwester Isa Vermehren errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Sozialmedizin und Medizinsoziologie, soweit sie sich mit chronischen Erkrankungen beschäftigen ▫ Stiftungsvermögen 130.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

GEORG-PLATE-STIFTUNG ▫ 2014 durch Herrn Georg Plate errichtet ▫ Förderung von Maßnahmen und Projekten in den Bereichen Bildung/Ausbildung sowie Kunst und Kultur. Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch Maßnahmen, die der Gruppe der sog. „benachteiligten Jugendlichen“ bessere Chancen auf ihrem Lebensweg eröffnen. Mit der Leitlinie „Die Stiftung hilft helfen“ sollen hierbei insbesondere Organisationen gefördert werden, die sich mit großem Einsatz und beispielhafter Kreativität in Bereichen engagieren, die dem Stiftungszweck zuzuordnen sind ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

BERNHARD UND URSULA PLETTNER-STIFTUNG

▫ 2001 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Bernhard und Ursula Plettner errichtet ▫ Förderung von Hochschulen, insbesondere in den neuen Bundesländern und in Berlin durch Verbesserung der Ausstattung ihrer Bibliotheken ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

ALFRED UND CLÄRE POTT-STIFTUNG

▫ 1966 durch testamentarische Verfügung von Cläre Pott errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Kunst, Kultur, Denkmalschutz und -pflege, Erziehung, mildtätiger und kirchlicher Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 13 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 250.000 bis 350.000 Euro

DR. GEORG MICHAEL PRAETORIUS STIFTUNG

▫ 2012 durch Frau Dr. Shashi Praetorius errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke, des öffentlichen Gesundheitswesens, der Bildung, Erziehung und Entwicklungszusammenarbeit sowie der Religion
 ☎ www.gmp-foundation.de

PRANA-STIFTUNG

▫ 2005 durch Herrn Harry Roels errichtet ▫ Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, Jugendhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Entwicklungszusammenarbeit, Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 7,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

KURT UND KÄTHE PRESSEL-STIFTUNG

▫ 1995 durch die Eheleute Kurt und Käthe Pressel errichtet ▫ Förderung des Hospizdienstes am Alfried Krupp Krankenhaus in Essen ▫ Stiftungsvermögen 560.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

STIFTUNG PREUSSEN-MUSEUM NORDRHEIN-WESTFALEN

▫ Errichtet 1990 ▫ Förderung von Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen 28,6 Mio. Euro
 ☎ www.preussenmuseum.de

STIFTUNG PREUSSISCHE SEEHANDLUNG

▫ 1983 durch das Land Berlin errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung von Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 11 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro
 ☎ www.stiftung-seehandlung.de

DR. PRITZSCHE-STIFTUNG

▫ 1991 durch Frau Prof. Anneliese Pritzsche errichtet ▫ Förderung der medizinisch-meteorologischen Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

STIFTUNG PRO DONARE

▫ 2012 errichtet ▫ Hilfeleistung für benachteiligte Menschen, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Förderung von Bildung und Erziehung, Jugendhilfe, Wohlfahrtswesen, Natur- und Umweltschutz sowie kirchlicher und mildtätiger Zwecke

ERNST PROST STIFTUNG

▫ 2010 durch Herrn Ernst Prost errichtet ▫ Förderung von sozial-karitativen Zwecken und im mildtätigen und gemeinnützigen Bereich. Hilfe für den Einzelnen sowie Unterstützung von gemeinnützigen Projekten und Einrichtungen in den Bereichen öffentliches Gesundheitswesen und öffentliche Gesundheitspflege, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Wohlfahrtswesen, Hilfe für Verfolgte, Behinderter und Opfer von Straftaten, Verbraucherschutz und Kriminalprävention ▫ Stiftungsvermögen 601.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

ERNST PROST FOUNDATION FOR AFRICA

▫ 2015 durch Herrn Ernst Prost als Stiftungsfonds in Trägerschaft der Ernst Prost Stiftung errichtet ▫ Stiftungszweck ist die Förderung von Bildung und Erziehung, Entwicklungszusammenarbeit, Völkerverständigung sowie die Förderung von mildtätigen Zwecken in den Ländern Afrikas ▫ Stiftungsvermögen 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 250.000 Euro

PSD BANK-STIFTUNG „L(I)EBENSWERT“

▫ 2012 durch die PSD Bank RheinNeckarSaar eG errichtet ▫ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Jugend- und Altenhilfe, Bildung sowie des Wohlfahrtswesens ▫ Stiftungsvermögen ca. 650.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER PSYCHOANALYSE

▫ 1996 durch Frau Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser errichtet ▫ Förderung von wissenschaftlichen Zwecken, vor allem der Förderung von Forschung und der Aus- und Weiterbildung in der Psychoanalyse ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 90.000 Euro

STIFTUNG DER DEUTSCHEN PSYCHOANALYTISCHEN GESELLSCHAFT

▫ 2005 durch die Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft errichtet ▫ Förderung der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung, der Studentenhilfe sowie von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 80.000 Euro
 ☎ www.dpg-psa.de/Stiftung_der_DPG.html

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER UNIVERSITÄREN PSYCHOANALYSE

▫ 2009 durch Frau Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser errichtet ▫ Förderung von Forschung und der Aus- und Weiterbildung in der Psychoanalyse, insbesondere an der International Psychoanalytic University, Berlin ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 600.000 Euro

PWC-STIFTUNG ▫ 2002 durch die Führungskräfte der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC Deutsche Revision AG errichtet ▫ Förderung von Bildung, Erziehung, Kunst und Kultur, Völkerverständigung, Jugendhilfe, Vermittlung kultureller Bildung an Kinder und Jugendliche ▫ Stiftungsvermögen 8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro ☎ www.pwc-stiftung.de

STIFTUNG „QUALITÄT IN STUDIUM UND LEHRE“ AN DER FACHHOCHSCHULE MÜNSTER

▫ 2007 durch die Fachhochschule Münster errichtet ▫ Förderung der Bildung durch Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen ▫ Stiftungsvermögen 2,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

STIFTUNG FÜR QUANTENLOGISCHE MEDIZIN ▫ Errichtet 2008 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin, der Erziehung, Bildung und des öffentlichen Gesundheitswesens

QUISTORP-STIFTUNG ▫ 1990 durch Alexandra Gräfin Lamsdorff, geb. von Quistorp, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insb. an der Universität Rostock ▫ Stiftungsvermögen ca. 182.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 16.000 Euro

RAHN-QUADE-STIFTUNG ▫ 2008 durch die Eheleute Gunter Rahn und Christel Rahn, geb. Quade, errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro

RANDSTAD STIFTUNG ▫ 2005 durch die Randstad Deutschland GmbH & Co. KG errichtet ▫ Förderung von Bildung, Erziehung, Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 250.000 Euro
 ☎ www.randstad-stiftung.de

RASSFELD-STIFTUNG ▫ 2011 durch Frau Ursula Riegel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, öffentlichem Gesundheitswesen, öffentlicher Gesundheitspflege sowie mildtätigen Zwecken

ROBERT-UND-RENAE-RATH-STIFTUNG ▫ Errichtet 1994 ▫ Förderung sozialer Zwecke sowie von Kunst und Kultur. Der Stiftungszweck wird insbesondere durch die Unterstützung des Naemi-Wilke-Stiftes und des Asociación de Ayuda Social de la Comunidad Alemana verwirklicht.

ALEXANDER RAVE-STIFTUNG IM INSTITUT FÜR AUSLANDSBEZIEHUNGEN

▫ 2003 durch testamentarische Verfügung von Herrn Alexander Rave errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Aus- und Fortbildung, des Heimatgedankens ▫ Stiftungsvermögen 2,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 45.000 Euro ☎ www.ifa.de/kunst/kunstfoerderung/rave-stipendien.html

MAX UWE REDLER STIFTUNG

▫ 2007 durch testamentarische Verfügung von Herrn Max Uwe Redler errichtet ▫ Förderung von Geisteswissenschaften auf dem Gebiet der Philosophie und Sozialethik ▫ Stiftungsvermögen 2,9 Mio. Euro
 ☎ www.redler-stiftung.de

DR. REISSNER-STIFTUNG ▫ 1987 durch Frau Carola Reissner errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Unterstützung der internationalen Wissenschaftsbeziehungen von Institutionen im Ruhrgebiet

BERND-RENDEL-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Prof. Dr. Klaus Rother errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Geologie und angrenzender Fachgebiete ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

STIFTUNG REPORTER OHNE GRENZEN, INITIATIVE DER HELGA MÄRTHESHEIMER ▫ Errichtet 2008 ▫ Förderung der Verteidigung der Menschenrechte, insbesondere der Pressefreiheit ▫ Stiftungsvermögen ca. 650.000 Euro

JÜRGEN UND FATME REUNING-STIFTUNG ▫ 2015 von Jürgen und Fatme Reuning errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Jugendhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, des Wohlfahrtswesens sowie des Tierschutzes ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

HELGA UND EDZARD REUTER-STIFTUNG

▫ Durch die Eheleute Helga und Edzard Reuter errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, internationaler Gesinnung und Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, Stiftungspreise für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Integrationsförderung ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

WISSENSCHAFTSSTIFTUNG ERNST REUTER ▫ 1980 durch das Land Berlin und das Wissenschaftskolleg zu Berlin e.V. errichtet ▫ Förderung des Wissenschaftskollegs zu Berlin e.V. ▫ Stiftungsvermögen 2,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 28.000 Euro
 ☎ www.wiko-berlin.de

REUTER'SCHE STIFTUNG ▫ 1999 durch die Eheleute Emilie und Kurt G. Reuter errichtet ▫ Förderung der Bildung von hochbegabten jungen Schüler(inne)n auf naturwissenschaftlichem oder technisch-wissenschaftlichem Gebiet

STIFTUNG DER LBBW RHEINLAND-PFALZ BANK ▫ 1983 durch die Landesbank Rheinland-Pfalz errichtet ▫ Förderung von überregionalen, wissenschaftlichen, kulturellen und karitativen Projekten ▫ Stiftungsvermögen 2,57 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

BILDUNGSSTIFTUNG RHENANIA FREIBURG ▫ 2006 von Mitgliedern des Corps Rhenania Freiburg gegründet ▫ Förderung der Bildung und Wissenschaft sowie Unterstützung besonders befähigter und bedürftiger Studenten der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro
 ☎ www.bildungsstiftung-rhenania.de

STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG RHEUMATISCHER ERKRANKUNGEN ▫ 1986 durch Frau Dr. Liesel Keinath errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der rheumatischen Erkrankungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

RIAS BERLIN KOMMISSION ▫ 1992 durch das Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika errichtet ▫ Förderung der deutsch-amerikanischen Völkerverständigung im Rundfunkwesen und von Austauschprogrammen für Rundfunkfachleute ▫ Stiftungsvermögen 10,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro
 ☎ www.riasberlinkommission.de

RICHTER-GRAU-STIFTUNG ▫ 2011 durch Frau Ursula Richter errichtet ▫ Unterstützung älterer Menschen und von Personen, die sich um die Pflege älterer Menschen zuhause, in Krankenhäusern, Altenheimen etc. kümmern ▫ Stiftungsvermögen ca. 660.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

DR. ERICH RITTER-STIFTUNG ▫ 1971 durch testamentarische Verfügung von Dr. Erich Helmut Gottfried Ritter errichtet ▫ Förderung der Forschung auf dem physikalischen Gebiet ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

OTTO-RITTER-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Irmgard und Otto Ritter errichtet ▫ Förderung von Bildung in den Bereichen Naturwissenschaft und Technik ▫ Stiftungsvermögen ca. 260.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

SHAUL B. UND HILDE ROBINSOHN STIFTUNG ▫ 1997 durch testamentarische Verfügung von Hildegard Robinsohn errichtet ▫ Förderung der CCW Internationale Akademie Campus Citizens of the World gGmbH; Unterhaltung der School for Life, Chiang Mai, ein Internat für Waisenkinder und Kinder aus schwierigsten, in jedem Fall extrem armen Verhältnissen
 ☎ www.school-for-life.org

SONJA RÖDER STIFTUNG – DEUTSCHE STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ ▫ 2008 durch Frau Sonja Röder errichtet ▫ Förderung des Tierschutzes

ROGAU-STIFTUNG ▫ Errichtet 1997 ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Natur- und Landschaftsschutzes, der öffentlichen Gesundheitspflege, der Jugendpflege und -fürsorge sowie der Erziehung, Fort- und Berufsbildung; Unterstützung insbesondere von Projekten, Ausbildung sowie Forschungsvorhaben im Bereich des ökologischen Landbaus

BERNT ROHRER STIFTUNG ▫ 2011 errichtet durch Herrn Dr. Bernt W. Rohrer ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung einschließlich der Studentenhilfe, von Kunst und Kultur sowie der Jugendhilfe

WALTER UND ILSE ROSE-STIFTUNG ▫ 2001 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Walter und Ilse Rose errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Medizin (insbesondere Multiple Sklerose) sowie Seenotrettung ▫ Stiftungsvermögen ca. 15 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

STIFTUNG ROTARY CLUB BERLIN-SÜD ▫ 2003 durch den Rotary Club Berlin-Süd errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung, Kunst, Kultur, Völkerverständigung sowie Jugend- und Altenhilfe u.a. ▫ Stiftungsvermögen 330.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro
 ☎ www.rc-berlin-sued.de/stiftung

JOSEF UND MARTHA ROTTER-STIFTUNG ▫ 2000 durch Martha Rotter errichtet ▫ Förderung von Erziehung und Bildung sowie der Jugendpflege und Jugendfürsorge ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 6.000 Euro

DR. WERNER UND HILTRUD RUDAT STIFTUNG ▫ 2014 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Dr. Werner und Hiltrud Rudat errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Völkerverständigung im ehemaligen Gebiet von Königsberg u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro

RÜHLING-STIFTUNG ▫ 2016 errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung insbesondere auf dem Gebiet der Augenheilkunde mit dem Schwerpunkt der Netzhauterkrankungen

FRANZ-UND-EVA-RUTZEN-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Franz Rutzen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Archäologie, Bildung und Erziehung, Geschichte sowie Kunst- und Kulturgeschichte ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

R+V STIFTUNG ▫ 2018 durch die R+V Versicherung errichtet ▫ In der genossenschaftlichen Tradition ihrer Stifterin möchte die R+V Stiftung vor allem Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Sie engagiert sich im Hinblick auf die Zukunft für die Bildung der nachkommenden Generationen sowie die Förderung und Professionalisierung des Ehrenamts.

RWTÜV-STIFTUNG ▫ 2007 durch den RWTÜV e.V. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Technik, Sicherheit und Umwelt ▫ Stiftungsvermögen 40,4 Prozent an der Aktaios Verwaltungs-GmbH, Essen ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro
 ☎ www.rwtuevstiftung.de

WERNER SACK-STIFTUNG FÜR TUMORFORSCHUNG ▫ 1986 durch testamentarische Verfügung von Herrn Werner Sack errichtet ▫ Förderung der Medizinischen Forschung und Wissenschaft, insbesondere Tumorforschung im Raum Frankfurt am Main ▫ Stiftungsvermögen 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 5.000 Euro

JAN SANDOW STIFTUNG ▫ 2015 durch testamentarische Verfügung von Frau Dr. Penka Popova errichtet ▫ Förderung der Jugendhilfe sowie der Erziehung und Volks- und Berufsbildung. Die Stiftung möchte eine Lernwerkstatt für die Kindertagesstätten Nordwest in Berlin errichten und betreiben ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,5 Mio. Euro

SAP-STIFTUNGSFONDS ▫ 1998 durch die SAP AG errichtet ▫ Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung, Entwicklungshilfe, Natur- und Umweltschutz, Völkerverständigung, Mildtätigkeit, insb. im Ausland ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro

SAMMLUNG-DR.-GEORG-SCHÄFER-STIFTUNG ▫ 1997 durch Herrn Georg Schäfer, Herrn Fritz Schäfer und Frau Elisabeth Ritzmann errichtet ▫ Erhalt und Betreuung des der Stiftung gehörenden Bestandes an Gemälden und Graphiken aus der Sammlung Georg Schäfer ▫ Fördervolumen ca. 100.000 Euro
 ☎ www.museumgeorgschaefer.de

CHRISTA SCHÄFER-KIRN-STIFTUNG ▫ 2015 durch Frau Christa Schäfer-Kirn errichtet ▫ Förderung der Bildung und Erziehung, der Entwicklungszusammenarbeit, der Völkerverständigung sowie mildtätiger Zwecke in den Ländern Afrikas, insb. auf Madagaskar. Die Unterstützung soll vor allem dort lebenden Straßenkindern zugutekommen.

SCHAUENBURG-STIFTUNG ▫ 1986 durch Herrn Hans-Georg Schauenburg errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Bildung, insbesondere Technik-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ROLAND UND ELFRIEDE SCHAUER-STIFTUNG ▫ 2008 durch die Eheleute Elfriede und Prof. Dr. med. Dipl.-Biochem. Roland Schauer errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Glyko-Biochemie ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro

STIFTUNGSFONDS SCHERING AG STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFT UND DES WISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHSES

▫ 1971 durch die Schering AG errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, auch in Form der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 553.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

SCHERING STIFTUNG ▫ 2002 durch die Schering AG errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Kultur, Jugend- und Altenhilfe, Gesundheitspflege, Bildung, Umwelt- und Tierschutz, Entwicklungshilfe und Völkerverständnis ▫ Stiftungsvermögen ca. 35 Mio. Euro ☎ www.scheringstiftung.de

SCHERPING-SCHULZE-STIFTUNG

▫ 2001 durch Anneliese Schulze errichtet
 ▫ Förderung von Kunst und Kultur, Pflege und Erhaltung von Kulturwerken sowie Denkmalpflege ▫ Stiftungsvermögen ca. 4 Mio. Euro

ROLF SCHILDMANN UND LUZIA BALSFULLAND STIFTUNG

▫ 2013 durch Frau Luzia Balsfulland errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin, insbesondere der Forschung auf dem Gebiet der Onkologie
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

HERMANN UND LILLY SCHILLING-STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE FORSCHUNG

▫ 1970 von Frau Aloysia Schilling errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin, vornehmlich der Krebs- und Multiple Sklerose-Forschung
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 30 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,8 Mio. Euro

A.F.W. SCHIMPER-STIFTUNG FÜR ÖKOLOGISCHE FORSCHUNGEN – GESTIFTET VON H. UND E. WALTER

▫ 2011 von H. und E. Walter errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Ökologie, insb. in außereuropäischen Ländern, sowie der Globalökologie
 ☎ www.schimper-stiftung.uni-hohenheim.de

SIGRAM SCHINDLER-STIFTUNG

▫ 2006 von Herrn Prof. Dr. Ing. Sigram Schindler errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung

KARL SCHLECHT STIFTUNG ▫ 1998 durch Prof. h.c. Senator h.c. Dipl.-Ing. Karl Schlecht errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, kultureller Zwecke und Umweltschutz
 ☎ www.karlschlechtstiftung.de

ERNA-SCHLEPPER-STIFTUNG ▫ 2006 von Herrn Dr. Otto Schlepper errichtet
 ▫ Förderung der staatsbürgerlichen Bildung
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 240.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.500 Euro

HELENE SCHLÜTER-GIESE-STIFTUNG

▫ 1994 von Frau Helene Schlüter-Giese errichtet ▫ Förderung von Einrichtungen und Organisationen, die an Neurodermitis und Asthma erkrankte Kinder sowie bedürftige alte Menschen unterstützen ▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

SCHMIDT-GEDÄCHTNISSTIFTUNG

▫ 1966 von den Eheleuten Adolph und Margarete Schmidt errichtet ▫ Förderung der Völkerverständigung, Bildung, Pflege der deutsch-finnischen Beziehungen durch die Unterstützung der Deutschen Schule Helsinki ▫ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

RENATE UND KARLHEINZ SCHMIDT-STIFTUNG – STIFTUNG FÜR NATURWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGENFORSCHUNG

▫ 2007 durch die Eheleute Renate und Dr. Karlheinz Schmidt errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere naturwissenschaftliche Grundlagenforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 138.000 Euro

CHRISTINE KATHARINA SCHMITZ-STIFTUNG

▫ 2012 durch testamentarische Verfügung von Christine Katharina Schmitz errichtet ▫ Förderung der Erforschung von Herzkrankheiten ▫ Stiftungsvermögen 450.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

HEINZ UND HILDEGARD SCHMÖLE STIFTUNG IN DÜSSELDORF

▫ 1992 durch Frau Hildegard Schmöle errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur einschließlich des Denkmalschutzes in Düsseldorf, des Heimatgedankens sowie des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals in Düsseldorf, Jugend- und Altenhilfe, der Bildung sowie mildtätiger Zwecke

ERICH SCHNEIDER-STIFTUNG FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

▫ 1970 durch die Eheleute Erna und Erich Schneider errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 256.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

ERIKA UND EKMAR SCHOENEBERG-STIFTUNG

▫ 1992 durch Frau Erika Schoeneberg errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung; Nachwuchsförderung auf juristischem, historischem und journalistischem Gebiet ▫ Stiftungsvermögen ca. 564.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 18.000 Euro

FAMILIE SCHÖNE STIFTUNG

▫ 2007 durch die Eheleute Rita und Dr.-Ing. Gerhard Schöne errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Bildung auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

DORIS UND REINHOLD SCHÖNWALD STIFTUNG

▫ 2017 durch die Halbgeschwister Doris und Reinhold Schönwald errichtet
 ▫ Die Stiftung engagiert sich im Bereich der Kinder-, Jugend- und Altenhilfe sowie für die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen

SCHRAM-STIFTUNG

▫ 2000 durch Herrn Dr. Armin Schram errichtet ▫ Förderung der Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Neurowissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 8,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 400.000 Euro
 ☎ www.schram-stiftung.de

SCHÜTTING-STIFTUNG

▫ 2016 von der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven gegründet ▫ Ziel ist, Bildung, Wissenschaft und Forschung im Land Bremen nachhaltig zu unterstützen, die Berufsorientierung in Schulen sowie Integration zu stärken und den Innovations-transfer von Wissenschaft und Wirtschaft zu fördern ▫ Stiftungsvermögen 5,5 Mio. Euro
 ☎ www.schuetting-stiftung.de

BREMER SCHULOFFENSIVE GEMEINNÜTZIGE STIFTUNG

▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung und Begleitung der Arbeit an Schulen im Lande Bremen zusätzlich und außerhalb der staatlichen Bildungsaufgabe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 – 60.000 Euro
 ☎ www.bremer-schuloffensive.de

PROFESSOR WERNER SCHULZE-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER PFLANZENBAUWISSENSCHAFTEN

▫ 1985 durch Herrn Professor Werner Schulze errichtet ▫ Förderung junger Nachwuchswissenschaftler und des Bundesforschungsinstituts für Kulturpflanzen
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

REINHOLD UND ELISABETH SCHULZE-STIFTUNG

▫ 1998 durch die Eheleute Brigitte und Dietrich Braumann errichtet
 ▫ Förderung von Kunst und Kultur durch Pflege und Erhaltung von Kulturwerten sowie Denkmalpflege ▫ Stiftungsvermögen 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

ERICH SCHUMANN-STIFTUNG

▫ 2006 durch Herrn Dr. h.c. Erich Schumann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Mildtätigkeit und Kultur
 ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro

KARINA UND ERICH SCHUMANN-STIFTUNG

▫ 2001 durch Herrn Dr. h.c. Erich Schumann und den „Freundeskreis Rechtswissenschaft Verein zur Förderung der juristischen Ausbildung an der Universität Münster e.V.“ errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in den Rechtswissenschaften, insbesondere Unterstützung der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung an der Uni Münster
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,75 Mio. Euro

SCHÜTT-STIFTUNG

▫ 2014 durch die Eheleute Ute Schütt und Dr. Helmut Risch errichtet ▫ Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Bereich von Mehrgenerationenprojekten, die der demografischen Entwicklung unserer Gesellschaft Rechnung tragen, insb. Förderung des Dialogs der Generationen innerhalb unserer Gesellschaft
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen max. 50.000 Euro
 ☎ www.generationen-im-einklang.de

EDUARD V. SCHWARTZKOPPEN-STIFTUNG

▫ 1978 durch Herrn Dr. Eduard von Schwartzkoppen errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung, insbesondere der an den Instituten für internationales Recht der Max-Planck-Gesellschaft
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 110.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

HANS ALBRECHT UND DENISE SCHWARZ-LIEBERMANN VON WAHLENDORF'SCHE-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES STUDIUMS DER ERKENNTNISFORMEN

▫ 2012 durch testamentarische Verfügung von den Eheleuten Denise und Prof. Dr. Hans Albrecht Schwarz-Liebermann von Wahlendorf errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Erkenntnisformen aller Wissensbereiche
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

SCHWARZ-SCHILLING-STIFTUNG

▫ 2003 durch Herrn Prof. Dr. Christian Schwarz-Schilling errichtet ▫ Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz, Hilfe für Verfolgte, Flüchtlinge und Vertriebene, der Erziehung, Bildung, Entwicklungshilfe und Wissenschaft

SDK-STIFTUNG

▫ 2007 durch die SDK Süddeutsche Krankenversicherung a.G. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Umweltschutz, Gesundheitswesen, Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung sowie mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR

▫ 1998 vom Deutschen Bundestag errichtet ▫ Förderung von Projekten sowie eigene Beiträge zur Auseinandersetzung mit Ursachen, Geschichte und Folgen der kommunistischen Diktatur in DDR und SBZ ▫ Stiftungsvermögen 77 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 3,5 Mio. Euro
 ☎ www.bundesstiftung-aufarbeitung.de

STIFTUNG FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

▫ 2004 von der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) errichtet ▫ Förderung der seelischen Gesundheit, Weiterentwicklung der Psychiatrie-Reform zur verbesserten Versorgung von psychisch kranken Menschen ▫ Stiftungsvermögen 940.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 90.000 Euro
 ☎ www.seelischegesundheit.info

DIETER UND EDITH SEIDEL STIFTUNG

▫ 2005 durch Frau Edith Seidel errichtet
 ▫ Förderung der Altenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

DOROTHEA UND GÜNTHER SELIGER-STIFTUNG

▫ 2005 durch die Eheleute Dr. Dorothea Hilgenberg-Seliger und Prof. Dr.-Ing. Günther Seliger errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Kunst und Kultur, der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe
 ▫ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

STIFTUNG ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT DER LEHRE AM FB WIRTSCHAFT IN DER STIFTUNG „QUALITÄT IN STUDIUM UND LEHRE“

▫ 2011 durch die Fachhochschule Münster errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere auf dem Gebiet der Lehre, am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Münster
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 560.000 Euro

DR. HELLA UND DIETER SIEKERMANN-STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Dr. Hella und Dipl.-Kfm. Dieter Siekermann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Erziehung, Bildung, Natur- und Umweltschutz, Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, des Wohlfahrtswesens sowie Völkerverständigung und Entwicklungszusammenarbeit ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

SIEVERT STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFT UND KULTUR

▫ 2012 von Herrn Prof. Dr. Hans-Wolf Sievert errichtet ▫ Förderung von Forschung und Lehre, Bildung, Kunst und Kultur sowie der Völkerverständigung in der Stadt und Region Osnabrück, insbesondere an der Universität und Hochschule

JAMES SIMON-STIFTUNG

▫ Errichtet 2006 ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Förderung der Wohlfahrtspflege

HERTA UND WILHELM SIMSON-STIFTUNG

▫ 2010 durch die Eheleute Herta und Prof. Dr. Wilhelm Simson errichtet
 ▫ Förderung mildtätiger Zwecke, öffentlicher Gesundheitspflege, Jugend- und Altenhilfe, Wissenschaft und Forschung, Bildung, Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ROMAN, MARGA UND MAREILLE SOBEK STIFTUNG

▫ 1994 testamentarisch in Erinnerung an den Textilunternehmer Roman Sobek, seine Ehefrau Marga und Tochter Mareille errichtet ▫ Zweck der Stiftung ist die Förderung der Gesundheitspflege, insb. die Förderung der Forschung zu Multipler Sklerose (MS) mit dem Ziel, die Krankheit zu bekämpfen. Seit 2000 verleiht die Sobek Stiftung jährlich den mit 100.000 Euro europaweit höchstdotierten Forschungspreis der MS-Forschung an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, deren Forschungsarbeiten richtungweisende Erkenntnisse geliefert haben. Den wissenschaftlichen Nachwuchs der MS-Forschung zeichnet sie jährlich mit einem mit 10.000 Euro dotierten Preis aus. Schließlich unterstützt sie regelmäßig den Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Bundesverband e.V. und die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ▫ Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro

SONNENSTIFTUNG ▫ Errichtet 2014

▫ Förderung der Lebenshilfe für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche, insb. auch mit körperlichen und geistigen Behinderungen ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

**STIFTUNG SOZIALES MÜNCHEN DER STADTSPARKASSE MÜNCHEN**

▫ 2006 von der Stadtsparkasse München errichtet ▫ Durch die Förderung von Projekten im mildtätigen Bereich und in der Wohlfahrtspflege setzt sich die Stiftung Soziales München „Für mehr Menschlichkeit in unserer Stadt“ ein. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung hilfsbedürftiger Münchner Bürgerinnen und Bürger sowie die Förderung der Wissenschaft und Forschung, um eine Verbesserung der Lebenssituation dieses Personenkreises zu erreichen. Durch die Mittel werden innovative und nachhaltige Projekte ermöglicht. Damit möchte die Stiftung Soziales München als Impulsgeber für soziales Engagement wirken sowie Hilfe zur Selbsthilfe vermitteln ▫ Stiftungsvermögen ca. 10,8 Mio. Euro

LOTHAR-SPÄTH-AWARD-STIFTUNG

▫ 2018 durch Dr.-Ing. E. h. Martin Herrenknecht errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere durch die Verleihung des Lothar-Späth-Awards in den Bundesländern Baden-Württemberg und Thüringen ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro ☎ www.lothar-spaeth-award.de

VERA UND GEORG SPAHN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ERFORSCHUNG EINER ZUKUNFTSFÄHIGEN GESTALTUNG MENSCHLICHEN LEBENS ▫ 2000

durch die „Vereinigung der Freunde des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie GmbH“ errichtet ▫ Erforschung einer zukunftsfähigen Gestaltung menschlichen Lebens, Wissenschaft und Forschung in den Bereichen Klima, Umwelt, Energie ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

ENNO UND CHRISTA SPRINGMANN

STIFTUNG ▫ 1995 durch die Eheleute Enno und Christa Springmann errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere durch die Verleihung von Preisen für Künstler in allen Kulturbereichen in Wuppertal ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG STAHLANWENDUNGS-FORSCHUNG ▫ 1986 aus dem Überschuss

der „Preisgleichkasse für revierferne Gebiete“ der Stahlindustrie vom Bundesminister für Wirtschaft errichtet ▫ Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Stahlverarbeitung und -anwendung in der Bundesrepublik Deutschland ▫ Stiftungsvermögen ca. 59 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,8 Mio. Euro

STEMMLER-STIFTUNG ▫ 1993 durch

Frau Gertrud Stemmler errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in Medizin und Biowissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

STIFTERFONDS I ▫ 1992 durch den Stifter-

verband für die Deutsche Wissenschaft errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,1 Mio. Euro

STIFTERFONDS II ▫ 2005 durch den Stif-

terverband für die Deutsche Wissenschaft errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung und Erziehung z.B. durch die Zustiftung von Dipl.-Ing Franz-Josef Bein aus Essen ▫ Stiftungsvermögen 736.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHEN ZUSAMMENARBEIT IM ROHSTOFFSEKTOR

▫ 2009 errichtet durch die VNG AG ▫ Förderung der Bildung sowie von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rohstoffe

STIPENDIEN-STIFTUNG STEIN

▫ 2004 durch 41 ehemalige Schüler der Schule Schloss Stein errichtet ▫ Förderung der Bildung und Erziehung sowie der Jugendhilfe, vor allem durch Stipendienvergabe ☎ www.schule-schloss-stein.de/aufnahme/stipendium/stipendienstiftung

STO-STIFTUNG ▫ 2005 durch die Sto SE

& Co. KGaA errichtet ▫ Förderung der Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, der Wissenschaft und Forschung, der Denkmalpflege u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 900.000 Euro ☎ www.sto-stiftung.de

HANS UND MARLIES STOCK-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG, KUNST UND KULTUR ▫ 1997 durch die

Eheleute Dipl.-Ing. Hans K. und Marlies Stock errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Denkmalschutz und -pflege, Jugend- und Altenhilfe, Bildung und Erziehung u.a. ▫ Stiftungsvermögen 7,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro

STÖCKMANN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON UMWELT- UND NATURSCHUTZ ▫ 2007 durch Dipl.-Land-

wirt Herrn Gunter Stöckmann errichtet ▫ Förderung von Umwelt- und Naturschutz, insbesondere zur Erhaltung der ökologischen Vielfalt und der Sicherung der Lebensräume gefährdeter Tierarten, schwerpunktmäßig der Vogelwelt in der Heimat des Stifters, dem Niederrhein ☎ www.stoekmann-stiftung.de

SHEPARD-STONE-STIFTUNG ▫ 1987 durch

den Freundeskreis aus der deutschen Wirtschaft zur Vollendung des 80. Lebensjahres von Prof. Shepard Stone errichtet ▫ Beschaffung von Mitteln für die Durchführung einzelner Projekte des Aspen Institutes Berlin e.V. Die Stiftung veranstaltet u.a. wissenschaftliche Gespräche und Konferenzen über die deutsch-amerikanisch-europäischen Beziehungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

STRAHLEMANN-STIFTUNG ▫ 2008 von

50 Unternehmen und Privatpersonen gegründet ▫ Engagement für Kinder und Jugendliche weltweit, um Perspektiven für eine selbstbestimmte Zukunft zu schaffen. Als operative Stiftung betreibt sie Bildungsprojekte insbesondere in Deutschland im Übergang Schule Beruf. Als Projektträger der Strahlemann Talent Company verbindet sie Schule und Arbeitswelt, auch Talentförderung und Ausbildung in den internationalen Projekten sind Bestandteil der Arbeit. ☎ www.strahlemann-stiftung.de

**STRASSENKUNST-STIFTUNG DER STADTSPARKASSE MÜNCHEN**

▫ 1999 von der Stadtsparkasse München errichtet ▫ Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kunst im öffentlichen Raum der Stadt München zu ermöglichen. Unter dem Motto „Für Kunst in den Straßen unserer Stadt“ wird das Stadtbild durch Kunst bereichert, Denkmäler bewahrt und junger Kunst Raum gegeben. Gefördert werden Architektur, bildende und darstellende Kunst, Kulturwerte sowie die Denkmalpflege. Damit will die Stadtsparkasse München gesellschaftliches Engagement zeigen und zur Schaffung und Errichtung von Kulturwerten sowie zu deren Erhaltung und Bewahrung von künstlerischer oder sonstiger kultureller Bedeutung beitragen ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,9 Mio. Euro

DR. EBERHARD STREBEL-STIFTUNG

▫ 2012 durch die Eheleute Dr. Eberhard und Ingeborg Strebel errichtet ▫ Förderung der Alzheimerforschung

DR. RAINALD STROMEYER-STIFTUNG

▫ 1992 durch Frau Aleit Stromeier errichtet ▫ Förderung der Krebsforschung, insbesondere auf dem Gebiet der Immuntherapie bei soliden Tumoren ▫ Stiftungsvermögen 3,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES E.V. ▫ Errichtet 1925, Neugrün-

dung 1948 ▫ Förderung von Bildung und Erziehung ▫ Fördervolumen 2016 für Grund- und Promotionsförderung: 94 Mio. Euro ☎ www.studienstiftung.de

HOCHSCHULSTIFTUNG SÜDWESTFALEN

▫ 2009 durch die Fachhochschule Südwestfalen errichtet ▫ Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe durch die Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

STIFTUNG TANZ – TRANSITION ZENTRUM DEUTSCHLAND ▫ Errichtet 2010 ▫ Förde-

rung von Bildung und Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie mildtätiger Zwecke im Bereich des künstlerischen Tanzes ▫ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro ☎ www.stiftung-tanz.com

TECHNOLOGIESTIFTUNG BRANDENBURG

▫ 1998 durch das Land Brandenburg errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der innovativen Technologien ☎ www.ts-bb.de

TERWIESCH-STIFTUNG ▫ 2007 durch

Herrn Dr. Bernd Terwiesch errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Erziehung, Bildung, Gesundheitspflege, Jugend- und Altenhilfe sowie des Wohlfahrtswesens im Umkreis von Recklinghausen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 18.000 Euro

TheaterStiftung__Bielefeld**THEATERSTIFTUNG BIELEFELD**

▫ 2001 durch die Stadt Bielefeld errichtet ▫ Die Stiftung wurde mit der Verpflichtung gegründet, das denkmalgeschützte Gebäude zu sanieren und in einen Stand zu versetzen, der einen modernen und anspruchsvollen Spielbetrieb ermöglicht. Neben dem Theatergrundstück stattete die Stadt die Theaterstiftung mit einem Grundstockvermögen von 5,1 Mio. Euro aus. Außerdem erhielt sie Spenden von der Sparkasse Bielefeld und den Stadtwerken in Höhe von je 5,1 Mio. Euro sowie gut 2,7 Mio. Euro von privaten Spendern. Mit zusätzlichen Darlehen wurde die Sanierung über 23 Mio. Euro finanziert und 2006 abgeschlossen. Aufgabe der Theaterstiftung bleibt es, das Stadttheater den Bielefeldern und der kunstliebenden Region als zeitgemäß ausgestattetes Haus zur Verfügung zu stellen ☎ www.theaterstiftung-bielefeld.de

FAMILIE WALTER THEISEN-STIFTUNG

▫ 1985 durch die Eheleute Walter und Liselott Theisen errichtet ▫ Förderung von Bemühungen um behinderte Kinder und deren Familien, denen die für die Betreuung, Behandlung und Pflege erforderlichen Mittel nicht zur Verfügung stehen, sowie Unterstützung von Senioren- und Pflegeeinrichtungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

GÜNTER-THIELE-STIFTUNG FÜR KOMMUNIKATION UND MANAGEMENT

▫ 2014 durch die Herren Dr. h.c. Günter Thiele, Prof. Dr. Bernd Schuppner, Prof. Dr. Günter Bentele und Prof. Dr. Ansgar Zerfuß errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre auf den Gebieten Kommunikationsmanagement, PR und Strategische Kommunikation. Insbesondere Fortführung, Verstetigung und Ausbau der bisherigen Arbeiten am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaften an der Universität Leipzig ☎ www.guenter-thiele-stiftung.de

STIFTUNG TÖNISSTEINER KREIS ▫ 2005

durch den Tönissteiner Kreis e.V. errichtet ▫ Förderung von Bildung, insbesondere des akademischen Nachwuchses, Wissenschaft und Völkerverständigung ▫ Stiftungsvermögen ca. 470.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro ☎ www.toenis-steiner-kreis.de/stiftungtoenisstein.php

VLADIMIR TOTOVIC-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER PATHOLOGIE ▫ 2014

durch die Internationale Akademie für Pathologie Deutsche Abteilung e.V. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Volks- und Berufsbildung einschl. Studentenhilfe, insb. wissenschaftlich fundierte Weiter- und Fortbildung in der Pathologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 10.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

HANS TRAPPEN STIFTUNG ▫ 2001 durch

Herrn Hans Trappen errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung und des Verständnisses von Jugendlichen für wirtschaftliche Zusammenhänge und für Wirtschaftsethik ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro ☎ www.trappen-stiftung.de

WERNER UND ROSEMARIE TRAXEL-STIFTUNG ▫ 2010 durch Frau Rosemarie

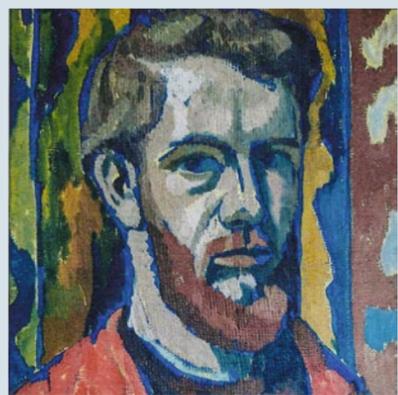
Traxel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Geschichte der Psychologie am Adolf-Würth-Zentrum an der Universität Würzburg ▫ Stiftungsvermögen 150.000 Euro

TREBUTH-STIFTUNG ZUR NACHWUCHS-FÖRDERUNG IN DER PHILOSOPHIE

▫ 1989 durch die Eheleute Dr. Gerhard und Ilse Trebuth errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere der Philosophie ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

BARBARA UND HUBERTUS TRETTNER STIFTUNG ▫ 2006 durch die Eheleute

Barbara und Hubertus Trettner errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der pädiatrischen Onkologie sowie des öffentlichen Gesundheitswesens ▫ Stiftungsvermögen 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro



HUGO-TROENDLE-STIFTUNG ■ 2009 durch Dr. Heinz Dehmel als rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in München errichtet ■ Stiftungszweck ist die Förderung von Kunst und Kultur. Einen Schwerpunkt setzt die Stiftung auf die Förderung des Andenkens an Leben und Werk des Malers Hugo Troendle, ergänzend wird die Erinnerung an weitere Münchener Künstler des 20. Jahrhunderts gestärkt
 ☞ www.hugo-troendle-stiftung.de

STIFTUNG ZENTRUM FÜR TÜRKIE-STUDIEN UND INTEGRATIONS-FORSCHUNG ■ Errichtet 2001 ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der internationalen Gesinnung, der Toleranz und des Völkerverständigungsgedankens
 ☞ www.zfti.de

TÜV SÜD STIFTUNG ■ 2009 durch den TÜV SÜD e.V. errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, des Umweltschutzes und der Unfallverhütung ■ Stiftungsvermögen 25,1 Prozent der Anteile an der TÜV SÜD AG, München ■ Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro
 ☞ www.tuev-sued-stiftung.de

STIFTUNG ÜBERLEBENSRECHT ■ 2011 durch die Töchter von Dr. Rudolf Schmidt errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Bildung und Erziehung, u.a. in den Bereichen internationales Recht, Ethik, Friedensforschung, Natur- und Umweltschutz ■ Stiftungsvermögen 465.000 Euro
 ☞ www.stiftung-ueberlebensrecht.de

STIFTUNGSFONDS UNILEVER ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFT ■ 1972 durch die Deutsche Unilever GmbH errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Förderung von Institutionen auf den Gebieten Ernährungsforschung, Lebensmittelchemie/-technologie u.a.
 ■ Stiftungsvermögen ca. 3,6 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

VEREINIGUNG VON FREUNDEN DER UNIVERSITÄT STUTTGART E.V. ■ 1923 errichtet ■ Förderung der Universität Stuttgart bei der Erfüllung ihrer wissenschaftlichen, berufsbildenden und erzieherischen Aufgaben. Darüber hinaus Unterstützung angrenzender Projekte im akademischen und berufsfördernden Bereich, einschl. Pflege der Beziehungen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ■ Jährliches Fördervolumen ca. 260.000 Euro
 ☞ www.vfus.de

DEUTSCHE STIFTUNG FÜR UNO-FLÜCHTLINGSHILFE ■ Errichtet 2004 ■ Förderung, Unterstützung und nachhaltige Finanzierung der satzungsmäßigen Aufgaben des Vereins „UNO-Flüchtlingshilfe e.V.“ ■ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro
 ☞ www.uno-fluechtlingshilfe.de/stiftung

STIFTUNG UNTERNEHMENS-FINANZIERUNG UND KAPITAL-MÄRKTE FÜR DEN FINANZSTAND-ORT DEUTSCHLAND ■ 2004 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ■ Förderung der wissenschaftlichen Forschung und Lehre zu Unternehmensfinanzierungen und Kapitalmärkten ■ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

VALERIAN ARSÈNE VERNY LITERATUR-STIFTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE ■ 2014 durch Sabine Adolph-Verny und Prof. Dr. Arsène Verny errichtet ■ Förderung von literarisch begabten Kindern und Jugendlichen im europäischen Kontext der Kultur und der Literatur mit einer Fokussierung auf die gemeinsame deutsch-tschechische Geschichte und die internationale Förderung des kreativen Schreibens

STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG DER VASKULÄREN DEMENZ ■ 2008 durch die Eheleute Malgorzata Zak und Zygmunt Solorz-Zak errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Medizin, des wissenschaftlichen Nachwuchses und der öffentlichen Gesundheitspflege ■ Stiftungsvermögen 100 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 5 Mio. Euro

DR. WULF VATER-GEDÄCHTNIS-STIFTUNG ■ 2009 durch testamentarische Verfügung von Dr. med. Wulf Vater errichtet ■ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Durchblutung von Organen ■ Stiftungsvermögen 1,2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

STIFTUNG DES VERBANDES DEUTSCH-JAPANISCHER GESELLSCHAFTEN ■ 2016 durch den Verband Deutsch-Japanischer Gesellschaften gegründet ■ Förderung der Völkerverständigung zwischen Japan und Deutschland, insbesondere die Pflege, Förderung und Weiterentwicklung der Bürgerbeziehungen auf den Gebieten Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Sport und Gesellschaft ■ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro
 ☞ www.vdjg.de/stiftung

VERTICAL STIFTUNG ■ 2018 als rechtsfähige Stiftung mit Sitz in Hamburg errichtet ■ Die Stiftung realisiert mit externen Partnern wie z.B. dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg, der Berlinischen Galerie und der Initiative Kulturistenhoch2 Projekte in den Bereichen Bildung, Kultur und Wissenschaft und unterstützt mit eigener Öffentlichkeitsarbeit deren Sichtbarkeit.
 ☞ www.vertical-stiftung.de

STIFTUNG „VICTORIANER HELFEN“ ■ 2008 durch „Victorianer helfen e.V.“ errichtet ■ Förderung mildtätiger Zwecke und humanitärer Aufgaben, insbesondere die Förderung der Jugendpflege und Jugendfürsorge ■ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

ERNST-HELLMUT-VITS-STIFTUNG ■ 1993 durch die Geschwister Dr. Hans-Joachim Vits, Dr. Gisela Vits und Eleonore Vits-Kinader errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung insbesondere in den neuen Bundesländern ■ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

VNG-STIFTUNG ■ 2009 durch die VNG AG errichtet ■ Förderung gemeinnütziger Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, Sport, Wissenschaft, Bildung, Soziales, internationale Gesinnung u.a. ■ Stiftungsvermögen 15 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

VODAFONE-STIFTUNG FÜR FÖRDERUNG ■ 1996 durch die Mannesmann Mobilfunk GmbH errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung einschließlich der Studentenhilfe auf dem Gebiet der Kommunikationstechnologie ■ Stiftungsvermögen 76.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro
 ☞ www.vodafone-stiftung-fuer-forschung.de

FRIEDRICH UND ISABEL VOGEL-STIFTUNG ■ 1984 durch testamentarische Verfügung von Isabel und Dr. Friedrich Vogel errichtet ■ Förderung der Aus- und Fortbildung von Wirtschaftsjournalisten und von Wirtschaftskennntnissen im Journalismus ■ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro
 ☞ www.vogelstiftung.de

HEINRICH UND ALMA VOGELSANG STIFTUNG ■ 1997 durch testamentarische Verfügung von Alma Vogelsang errichtet ■ Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten, Projekten und Einrichtungen an Universitäten

URSULA UND PROF. DR.-ING. DIETER H. VOGEL-STIFTUNG ■ 2006 durch die Eheleute Ursula und Prof. Dr.-Ing. Dieter H. Vogel errichtet ■ Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung sowie Mildtätigkeit im In- und Ausland ■ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

VOIGT-STIFTUNG ■ 2014 durch Herrn Dr. Leopold Voigt errichtet ■ Förderung von Forschung und Wissenschaft auf dem Gebiet der Humanmedizin, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Kinder- und Jugendhilfe

VOLKSBANK RHEIN-RUHR STIFTUNG ■ 1997 von der Vereinsbank Duisburg errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Sport, Umwelt-, Landschafts-, Natur- und Denkmalschutz u.a. ■ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 70.000 Euro

KARL-VOSSLOH-STIFTUNG ■ 1995 durch Anni und Reinhild Vossloh errichtet ■ Förderung wissenschaftlicher und mildtätiger Zwecke ■ Stiftungsvermögen 19 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen 360.000 Euro
 ☞ www.vossloh-stiftung.de

HERMANN WACKER-FONDS STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG DER NETZHAUTAB-LÖSUNG ■ 1967 durch Herrn Senator h.c. Hermann Wacker errichtet ■ Förderung der medizinischen Forschung auf dem Gebiet der Netzhauterkrankungen ■ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

CHRISTIAN WACKER-STIFTUNG FÜR AUGENHEILKUNDE ■ 2008 durch Herrn Dipl.-Ing. Ralph Wacker errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Augenheilkunde ■ Stiftungsvermögen 495.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

ILSE-WAGNER-STIFTUNG ■ 2013 durch Frau Ilse Wagner errichtet ■ Förderung der Krebsforschung sowie Unterstützung von Kindern in Not ■ Stiftungsvermögen 400.000 Euro

WALBUSCH-WISSENSCHAFTSSTIFTUNG ■ 2013 durch Fa. Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung insb. in der Betriebswirtschaftslehre, Förderung von Erziehung und Berufsbildung inkl. der Studentenhilfe ■ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro
 ☞ www.walbusch.de/unternehmen/engagement/walbusch-stiftungs-lehrstuhl

PROF. DR. FRANZ WALDECK-STIFTUNG ■ 2016 durch Elke Waldeck errichtet ■ Verbesserung der Chancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher in der Gesellschaft und ihrer Teilhabe an Bildung und sozialer Integration. Förderung des Denkmalschutzes ■ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

SONJA WASOWICZ STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIZINISCHEN FORSCHUNG ■ 2001 durch Frau Sonja Wasowicz errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Früherkennung und Verhütung von Krebserkrankungen ■ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

FAMILIE WEHRMANN STIFTUNG ■ 2003 durch Herrn Dr. Wolfgang Wehrmann errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, ausschließlich durch Förderung von Forschungsvorhaben an der Medizinischen Hochschule Hannover

FRAUKE WEISKAM + CHRISTEL RURANSKI-STIFTUNG ■ 1988 durch Dr. Jürgen Weiskam, Dr. Hanns Schleussner, der Biotest AG und Günter Möller errichtet. 1995 erfolgte eine Zustiftung durch Henryk Ruranski ■ Förderung der Krebsforschung, Verbesserung der Versorgung und Pflege von Krebspatienten, insbesondere an der Medizinischen Klinik I der Universität Köln
 ■ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

DR. ERNST WEISSE-STIFTUNG ■ 2005 durch Frau Dr. Dorette Weiße errichtet ■ Förderung von Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Natur- und Ingenieurwissenschaften ■ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

A. WEITBRECHT-STIFTUNG ■ 2005 durch Herrn Andreas Weitbrecht errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin

STIFTUNG WEITERBILDUNG ■ 1990 durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna errichtet ■ Förderung der beruflichen Weiterbildung im Kreis Unna ■ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro
 ☞ www.stiftung-weiterbildung.de

KÄTHE UND WILHELM WENGLER-STIFTUNG ■ 1996 durch testamentarische Verfügung von Prof. Wilhelm Wengler errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung durch die Erhaltung, Fortführung und Erweiterung der von Prof. Wengler aufgebauten Fachbibliothek für internationale Privat- und Völkerrecht ■ Stiftungsvermögen ca. 840.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

PROFESSOR WERDELMANN-STIFTUNG ■ 1990 durch Prof. Dr. Dr. h.c. Bruno Werdelmann errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Chemie ■ Stiftungsvermögen ca. 7,3 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 180.000 Euro

STIFTUNG WESTFÄLISCHE WILHELMS-UNIVERSITÄT MÜNSTER ■ 2009 als rechtsfähige Stiftung von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster errichtet ■ Gefördert werden an der Universität Münster zukunftsweisende Forschungsprojekte, herausragende Nachwuchskräfte und Aktivitäten, die dem Wissenstransfer zwischen Universität und Gesellschaft dienen ■ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro
 ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

DR. PHIL. FRITZ WIEDEMANN-STIFTUNG ▫ 1989 durch Herrn Heinz Wiedemann errichtet ▫ Förderung von Geschichtswissenschaften, insbesondere Vorhaben zur Aufklärung und zur Französischen Revolution ▫ Stiftungsvermögen 810.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 13.000 Euro

GESELLSCHAFT DER FREUNDE DES DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS – THEODOR WIEGAND GESELLSCHAFT E.V. ▫ 1956 durch die Gesellschaft „Freunde des Archäologischen Instituts“ errichtet, Teilvermögen **Ulrike Wulf-Rheidt Stiftungsfonds** seit Dezember 2018 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Archäologie, insbesondere für Aufgaben des Deutschen Archäologischen Instituts u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 64.000 Euro
📞 www.dainst.org

FRIEDRICH UND HANNE WIEMER-STIFTUNG ▫ 2016 durch Hanne Wiemer errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Heilung und Behandlung von Depressionen bei Menschen. Der Stiftungszweck wird insbesondere erfüllt durch die Unterstützung, Organisation und/oder Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschungsvorhaben, die Gewährung von Forschungsstipendien sowie die Vergabe von Forschungsaufträgen

MÜNCHNER WIESN-STIFTUNG ▫ Errichtet 1999 von den Wiesnwirten und dem Verein Münchener Brauereien e.V. ▫ Unterstützung sozial bedürftiger Personen und sozialer Einrichtungen im Raum München

WERHAHN STIFTUNG ▫ 2010 auf Initiative der Gesellschafter durch die Wilh. Werhahn KG errichtet ▫ Förderung zur Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen für eine eigenverantwortliche Lebensführung und gesellschaftliche Integration ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

WILHELM-STIFTUNG FÜR REHABILITATIONSFORSCHUNG ▫ 1986 durch testamentarische Verfügung von Anny Wilhelm errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der medizinischen und sozialen Rehabilitation ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

DR. WILHELMY-STIFTUNG ▫ 2007 durch Herrn Dr.-Ing. Lothar Wilhelmy errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur, Denkmalschutz und -pflege ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

HANS UND SIMONE WILLERS-STIFTUNG FÜR NATURSCHUTZ ▫ 2004 durch die Eheleute Simone und Prof. Dr. Hans Georg Willers errichtet ▫ Förderung des Natur-/Tierschutzes, Maßnahmen zur Sicherung des Naturhaushaltes, des Tier- und Pflanzenschutzes, insbesondere im Naturpark Wildeshauser Geest ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

WILLMS NEUHAUS STIFTUNG ZUFALL UND GESTALTUNG ▫ 2013 durch Frau Dr. Agnes Neuhaus-Theil errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, Erziehung und Bildung sowie des öffentlichen Gesundheits- und Wohlfahrtswesens ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro
📞 www.willms-neuhaus-stiftung.de

DOROTHEE WILMS-STIFTUNG ▫ 2001 durch Frau Dr. Dorothee Wilms errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 560.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

LIESELOTTE UND DR. KARL OTTO WINKLER-STIFTUNG FÜR ARBEITS-MEDIZIN ▫ 1993 durch Lieselotte und den Arbeitsmediziner Dr. Karl Otto Winkler errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Arbeitsmedizin ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

STIFTUNG WINTERLING MARKTLEUTHEN ▫ 1984 durch Fritz, Marie und Ingeborg Winterling errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 315.000 Euro

STIFTUNG WIRTSCHAFT VERSTEHEN ▫ 2000 durch die Eheleute Tina und Reinhard M. Beltz errichtet ▫ Lehre und Anwendung der Sozialen Marktwirtschaft, insbesondere Förderung des Verständnisses für marktwirtschaftliche Zusammenhänge bei jungen Menschen ▫ Stiftungsvermögen 477.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro
📞 www.stiftung-wirtschaft-verstehen.de

FÖRDERFONDS WISSENSCHAFT IN BERLIN ▫ Errichtet 2014 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Berlin
📞 www.foerderfonds-berlin.de

STIFTUNG WISSENSCHAFT IN HAMBURG ▫ 2006 durch die Familie Bauer-Hollmann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in Hamburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

DR. MARIANNE WITTE-STIFTUNG ▫ 1995 durch Frau Dr. Marianne Witte errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur durch die Bereitstellung von Mitteln zur Erhaltung oder Wiederherstellung von künstlerisch oder kulturell bedeutsamen Denkmälern oder Kunstgegenständen in den neuen Bundesländern, insbesondere dem Stadtgottesacker in Halle (Saale) ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

STIFTUNG STADT WITTLICH ▫ 1990 durch den Stadtrat der Kreisstadt Wittlich errichtet ▫ Förderung von Kunst, Kultur, Wissenschaft, Forschung, Umwelt; Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung des Sports ▫ Stiftungsvermögen 13,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 130.000 Euro
📞 www.wittlich.de

VERLAGSHAUS WOHLFARTH-STIFTUNG ▫ 1991 durch die Gert Wohlfarth GmbH errichtet ▫ Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung, die Förderung von Kunst und Kultur, des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfallverhütung und des Sports sowie kirchlicher Zwecke

FAMILIE GERHARD WÖHRL STIFTUNG ▫ Errichtet 2010 ▫ Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe sowie der Jugendhilfe, von Kunst und Kultur und des Sports

DR. MED. HELENE-CHARLOTTE WOLF-STIFTUNG ▫ 2010 durch die testamentarische Verfügung von Dr. med. Helene-Charlotte Wolf errichtet ▫ Förderung der Hirnforschung mit Schwerpunkt Sprachentwicklung ▫ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 7.500 Euro

WOMEN FOR WOMEN TRUST ▫ Errichtet 2009 ▫ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Bildung, internationalen Gesinnung und Völkerverständigung, der Gleichberechtigung von Frauen und Männern
📞 www.womenforwomen-ipas.org

WILHELM WOORT-STIFTUNG FÜR ALTERNSFORSCHUNG ▫ 1971 durch Herrn Wilhelm Woort errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, insbesondere der Altersforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 320.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

WORLD CONSTRUCTION CLIENT COUNCIL - STIFTUNG GGMBH ▫ 2014 durch Herrn Friedrich Prem errichtet ▫ Förderung der Volks- und Berufsbildung im Bereich Bauwesen sowie die Förderung und Durchführung von Forschungsprojekten zur Entwicklung von speziellen künstlichen Intelligenzen, um die Arbeit der Bauherren im 21. Jahrhundert zu erleichtern und zu unterstützen ▫ Stammkapital 25.000 Euro
📞 www.wccc.eu

STUDIENSTIFTUNG DER BERGISCHEN UNIVERSITÄT WUPPERTAL ▫ 2009 durch die Bergische Universität Wuppertal errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Bergischen Universität Wuppertal ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

FAMILIE GERHARD WUTH-STIFTUNG ▫ 1994 durch die Eheleute Karola und Gerhard Wuth errichtet ▫ Förderung der Forschung auf dem Gebiet des Gesundheitswesens

WUTH-KLEINHOLZ-STIFTUNG ▫ 2008 durch Frau Ursula Elisabeth Wuth errichtet ▫ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Altenhilfe sowie mildtätiger Zwecke

YOUTH FOR UNDERSTANDING STIFTUNG

▫ 1990 vom Deutschen Youth for Understanding Komitee e.V. und Youth for Understanding International Exchange Inc. errichtet ▫ Förderung der Völkerverständigung zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und Deutschland ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro
📞 www.yfu.de

ILLA UND WERNER ZARNEKOW STIFTUNG ▫ 1994 durch die Eheleute Illa und Werner Zarnekow errichtet ▫ Förderung der Medizin, insbesondere Rehabilitationsforschung ▫ Stiftungsvermögen 250.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro



KUNST- UND BILDUNGSSTIFTUNG MURIELLE ZEIDLER ▫ 2019 vom Ehepaar Klaus und Murielle Zeidler errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Erziehung und Bildung. Die Stiftung engagiert sich im Rahmen kultureller Veranstaltungen, z.B. Kunstausstellungen, fördert die Kunst- und Musikerziehung von Kindern und Jugendlichen und vergibt Stipendien für die Teilnahme an Kunstmeisterkursen und Seminaren an Kunststudierende. Neben dem eigentlichen Stiftungsvermögen verfügt die Stiftung über eine Sammlung von Kunstwerken der Malerin und bildenden Künstlerin Murielle Zeidler ▫ Fördervolumen ca. 12.000 Euro

ZEMPELIN-STIFTUNG ▫ 1993 durch die Eheleute Liselotte und Dr. Hans Günter Zempel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Bildung durch die Unterstützung von Nachwuchswissenschaftlern ▫ Stiftungsvermögen 2,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

WILLI ZIMMERMANN-STIFTUNG ▫ 2016 errichtet ▫ Förderung der Erziehung und Bildung, der Jugendhilfe sowie mildtätiger Zwecke an einem oder mehreren katholischen Waisenhäusern in Köln und Leverkusen, außerdem die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der Herzkrankheiten ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

ZIMMERMANN-STIFTUNG FÜR DEN TIERSCHUTZ ▫ 1991 durch den Kreis Unna in Erfüllung einer testamentarischen Verfügung errichtet ▫ Förderung des Tierschutzes im Kreis Unna
📞 www.kreis-unna.de

ZNS – HANNELORE KOHL STIFTUNG FÜR VERLETZTE MIT SCHÄDEN DES ZENTRALEN NERVENSYSTEMS ▫ 2005 vom Verein KURATORIUM ZNS für Unfallverletzte mit Schäden des Zentralen Nervensystems e.V. und durch Übertragung der nichtrechtsfähigen Hannelore-Kohl-Stiftung für Unfallopfer zur Rehabilitation Hirnverletzter errichtet ▫ Förderung von Maßnahmen der Unfallverhütung, Rehabilitation verletzter Menschen mit Schäden des Zentralen Nervensystems und entsprechender Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 25 Mio. Euro
📞 www.hannelore-kohl-stiftung.de

STIFTUNG ZUKUNFT – FAMILIE SIMON ▫ 2015 durch die Bitburger Holding GmbH errichtet ▫ Förderung von Erziehung und Bildung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie die Verbesserung der Lebensumstände für künftige Generationen in Form des Umwelt- und Naturschutzes
📞 www.stiftungzukunft-familiesimon.de

STIFTUNG ZUKUNFT NRW ▫ 1995 anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Westdeutschen Landesbank Girozentrale errichtet ▫ Die Stiftung möchte mit ihren vorwiegend eigeninitiierten Fördermaßnahmen in den Bereichen Wissenschaft, Umwelt und Wirtschaft, Bildung, Arbeit und Soziales sowie Kultur die positive Zukunftsentwicklung des Landes NRW begleitend unterstützen. ▫ Stiftungsvermögen ca. 15,3 Mio. Euro
📞 www.stiftung-zukunft-nrw.de



ÜBER
UNS

GUTES GUT TUN – DAS DEUTSCHE STIFTUNGSZENTRUM

Der Stifterverband ist die Gemeinschaftsinitiative von Wirtschaft und Drittem Sektor. Er berät, vernetzt und fördert in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation. Im Deutschen Stiftungs-



zentrum (DSZ) hat der Verband seine Expertise in Sachen Stiftungsbetreuung und -beratung gebündelt.

Als 100-prozentige Tochter verstehen wir uns als Dienstleistungszentrum für Stifterinnen, Stifter und Stiftungen. Durch unsere mehr als 60-jährige Expertise, unsere Unabhängigkeit und mit unserem einzigartigen Alles-aus-einer-Hand-Service optimieren wir für unsere Kunden die Leistungsfähigkeit ihrer Stiftungen. Unser Ziel: Stifterinnen und Stiftern zu ermöglichen, sich auf die Erfüllung ihrer Stiftungszwecke zu konzentrieren.



KNOW-HOW

115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen 669 Stiftungen und verwalten mehr als 3,2 Milliarden Euro Stiftungsvermögen

UNABHÄNGIG, BEDARFSORIENTIERT, KOMPETENT – DER STIFTUNGSSERVICE DES DSZ

Viele Stiftungsdienstleister bieten lediglich Inselösungen aus ihrem eigenen Fachgebiet an. Bei uns erhalten Stifterinnen und Stifter hingegen einen einzigartigen Komplett-Service, denn wir sind auf die Gesamtheit der Stiftungsarbeit spezialisiert. Zudem agieren wir, etwa im Gegensatz zu Banken, absolut unabhängig. Wir unterstützen vollumfänglich, beispielsweise durch ein effektives Stiftungsmanagement, eine professionelle Beratung, ein unabhängiges Vermögensmanagement,

die Entwicklung maßgeschneiderter Stiftungskonzepte oder Empfehlungen bei der Programmarbeit – alles aus einer Hand. Unsere Kunden haben dabei die Wahl: Entweder profitieren sie von all unseren Leistungen, oder sie stellen sich – nach dem Baukastenprinzip – die benötigten Dienste zusammen.

STARKER PARTNER IM DRITTEN SEKTOR

Unsere Kernkompetenz ist die Betreuung von Stiftungen. Ergänzend flankieren wir unseren Service mit einem belastbaren Netzwerk und verbinden Stiftungsakteure miteinander. Außerdem verfügt das DSZ über eine gewichtige Stimme im Dritten Sektor: Unsere Experten setzen sich dafür ein, die Wahrnehmung des Stiftungsengagements in der Öffentlichkeit zu stärken und die rechtlichen sowie steuerlichen Rahmenbedingungen für Stiftungen zu verbessern. Hinzu kommen zahlreiche Initiativen und Organisationen im Stiftungsbereich, die wir federführend begleiten oder leiten. Unser Beratungs-, Informations- und Veranstaltungsangebot trägt zur Professionalisierung des Sektors bei und leistet einen enormen Beitrag zur Stärkung des Stiftungswesens in Deutschland.

DIE DSZ RECHTSANWÄLTE

Die DSZ Rechtsanwälte runden unser Portfolio ab. Die Beratung erstreckt sich auf alle rechtlichen und steuerlichen Fragestellungen, die im Vorfeld und im Zusammenhang mit der Errichtung einer Stiftung anfallen, und schließt die Erledigung aller notwendigen Formalitäten ein. Die DSZ Rechtsanwälte beraten in sämtlichen Fragen des allgemeinen Stiftungs- und Gemeinnützigkeitsrechts ebenso wie zu Aspekten des Erbrechts und des Spendenabzugs.

SPEZIALFONDS FÜR STIFTUNGEN

Das DSZ ist der größte unabhängige Stiftungsdienstleister Deutschlands. Wir betreuen 669 rechtsfähige und nichtrechtsfähige Stiftungen und verwalten ein Gesamtvermögen von mehr als 3,2 Milliarden Euro. Unser bankenunabhängiges und im Vergleich kostengünstiges Vermögensmanagement wird durch einen hochkarätigen Anlagebeirat unterstützt. Sowohl kleinere und mittlere als auch größere Stiftungsvermögen bekommen durch das Pooling der finanziellen Mittel in eigens aufgelegten Spezialfonds die Möglichkeit einer hocheffizienten und optimal diversifizierten Vermögensanlage.



BAUKASTENPRINZIP

Unsere Kunden können sich die gewünschten Leistungen individuell zusammenstellen

ZUKUNFT DURCH ENGAGEMENT

Aufgrund unserer Unabhängigkeit sind wir die erste Adresse für die Beratung und Verwaltung von Stiftungen, unser breites Veranstaltungs- und Initiativenangebot sowie unser starkes Netzwerk machen uns zu einem zentralen Akteur im Dritten Sektor. Diese große Verantwortung übernehmen täglich über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit unserer mehr als ein halbes Jahrhundert zurückreichenden Erfahrung sind wir auch für die Zukunft gut aufgestellt. Dass wir auch ein modernes und flexibles Unternehmen sind, haben wir während der Pandemie bewiesen. Quasi über Nacht haben wir uns agil auf ein anderes Arbeiten eingestellt und stehen damit unseren Kundinnen und Kunden auch in Krisenzeiten gewohnt professionell zur Seite. Wir werden auch in Zukunft Stiftungen ein vertrauensvoller und verlässlicher Partner sein und als Anwalt der Zivilgesellschaft Menschen unterstützen, die sich für das Gemeinwohl engagieren. Mit dieser Arbeit stärken wir das Stiftungswesen und entwickeln es stets weiter.

AUF EXPEDITION DURCH 100 JAHRE STIFTERVERBAND

Erfolgsgeschichte mit vielfältigem Engagement

In den 20er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts schickte die „Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft“ mit Mitteln des Stifterverbandes ein Forschungsschiff auf die Deutsche Atlantische Expedition. Die „Meteor“ maß Windbewegungen, Strömungsgeschwindigkeiten und die Beschaffenheit der Unterseeböden im Atlantik.

In dieser Expedition war bereits alles angelegt, was den Stifterverband in seiner wechselvollen 100-jährigen Geschichte so besonders gemacht hat: als Vermesser der Systeme, als Seismograf für Erschütterungen im Wissenschaftssystem, als unermüdlicher Sucher nach neuen Geldquellen für eigentlich immer zu knappe Wissenschaftsbudgets. Denn nach Gold hat die „Meteor“ im Atlantik auch gesucht.

Noch heute lotet der Stifterverband die Tiefen und Untiefen des Wissenschafts- und Innovationsystems aus, so wie seine Gründerväter in den Nachkriegsjahren, die damals schon einer erstaunlichen Passion für Daten und Fakten frönten. So gab der Stifterverband bereits in den 1950er-Jahren ganze Jahrbücher mit Zahlen zu Wissenschaft und Hochschulen heraus – heute führt er diese Tradition mit Studien wie dem Gründungsradar, dem Hochschul-Barometer oder dem Hochschul-Bildungs-Report fort. Seit 1948 erhebt der Stifterverband zudem, wieviel Geld Unternehmen in betriebseigene Forschung und Entwicklung investieren und stellt diese Daten der Bundesregierung zur Verfügung. Die Geschichte des Stifterverbandes ist von vielen weiteren solcher Konstanten geprägt: Eine davon ist das aktive Engagement für das Stiftungswesen in Deutschland, das bereits in den 1960er-Jahren mit der Betreuung erster Stiftungen im Stifterverband begann. Heute hat der Stifterverband seine Kompetenz in Sachen Beratung und Management von Stiftungen im Deutschen Stiftungszentrum gebündelt.

MITGLIED WERDEN!

Werden Sie Mitglied im Stifterverband und schließen Sie sich dem Netzwerk an, das sich für bessere Bildung, effiziente Wissenschaft und smarte Innovationen in Deutschland einsetzt. Mitglied können sowohl Unternehmen und Organisationen als auch Stiftungen und Privatpersonen werden. Informationen unter: www.stifterverband.org/mitglied-werden



LICHTBLICK

Das Forschungsschiff „Meteor“ querte während der Deutschen Atlantischen Expedition zwischen den Jahren 1925 bis 1927 vierzehnmal den Ozean zwischen Afrika und Südamerika.

Der Stifterverband selbst jedoch ist – anders als der Name vermuten lässt – keine Stiftung, sondern eine Gemeinschaftsinitiative der deutschen Wirtschaft. Zwar war er in seiner frühen Zeit – also vor 1945 – in der Tat organisiert wie eine Stiftung: Die Mittel, die er bei der Wirtschaft einwarb, flossen allesamt in einen Fonds. Nur die Zinsen aus diesem Fonds wurden zur Förderung wissenschaftlicher Vorhaben eingesetzt.

Seit dem Zweiten Weltkrieg gehen die Verantwortlichen aber bewusst einen anderen Weg. Die erworbenen Mittel fließen nicht mehr in einen Fonds, sondern werden Jahr für Jahr komplett verwendet.

2020
100 JAHRE
STIFTERVERBAND



Eine große Herausforderung, denn damit heißt es, jedes Jahr aufs Neue auf „Ochsentour“ zu gehen und die nunmehr 3.000 Mitglieder und Förderer (darunter auch viele Stifter) davon zu überzeugen, dass die Ideen und Programme des Verbandes förderungswürdig sind.

Gegenüber der Politik hat der Stifterverband in den vergangenen 100 Jahren immer deutlich gemacht, dass er die Leistungen der öffentlichen Hand nicht ersetzen, sondern vielmehr ergänzen will. So setzt er zusammen mit Partnern und Förderern seine Energie immer dafür ein, dass Forschung und Bildung in den öffentlichen Haushalten die gebührende Beachtung finden – um das Innovationssystem vor weiteren Substanzverlusten zu schützen oder das schon Eingebüßte möglichst zurückzugewinnen.

Die Kernthemen des Stifterverbandes sind heute Bildung, Wissenschaft und Innovation – drei Bereiche, die für den Stifterverband untrennbar zusammengehören. Denn ohne Bildung kann es keine Wissenschaft geben und ohne Wissenschaft keine Innovation. Der Stifterverband setzt daher – gemeinsam mit seinen Tochterorganisationen – auf eine ganzheitliche Strategie, um nachhaltige Erfolge erzielen zu können. Zudem ist er über diese drei Aktionsfelder hinaus einer der wichtigsten Förderer des Stiftungswesens in Deutschland. Er setzt sich für eine starke und lebendige Zivilgesellschaft ein und unterstützt Menschen, die sich für das Gemeinwohl engagieren wollen.

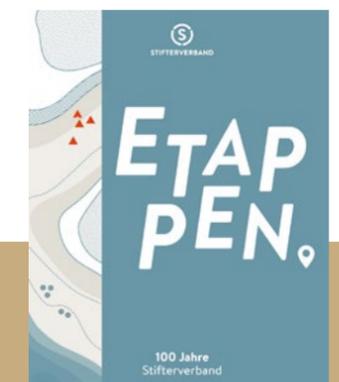


TRADITIONSREICH

Seit seiner Gründung tritt der Stifterverband für ein vertrauensvolles Verhältnis von Wirtschaft und Wissenschaft ein. Oben links: Das Kurhaus Wiesbaden war Schauplatz zahlreicher Jahresversammlungen

100 JAHRE

Mit Leuchtkugeln bildeten der Vorstand des Stifterverbandes und weitere Gäste der Auftaktveranstaltung zum Jubiläumsjahr eine „100“. Der große Festakt 2020 musste aufgrund der Corona-Pandemie in das nächste Jahr verschoben werden.



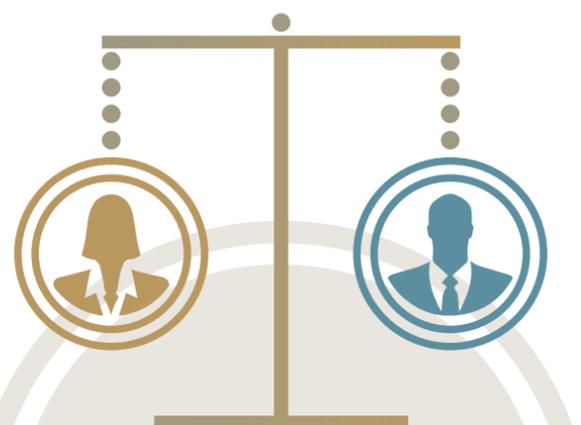
Tauchen Sie zusammen mit dem Stifterverband in die Vergangenheit ein: Betreten Sie den Gartensaal in der berühmten Essener Villa Hügel, fahren Sie auf Forschungsreise über den Atlantik, und erleben Sie weitere „Etappen“ aus 100 Jahren Stifterverband. Das gleichnamige Jubiläumsbuch ist aufgebaut wie ein Reiseführer und nimmt seine Leserinnen und Leser mit auf eine Expedition durch 100 Jahre Stifterverband.

➔ Weitere Informationen zum Buch und zu den Bestellmöglichkeiten im Internet unter www.stifterverband2020.de.

LICHTBLICKE IM DSZ

Zahlen & Fakten

Dieser Jahresbericht ist gefüllt mit vielen guten Nachrichten und gleichermaßen vorbildlichen wie Mut machenden Geschichten aus dem Wirken der von uns betreuten Stiftungen. Aber wie sieht es denn beim Deutschen Stiftungszentrum selber aus? Was gibt es dort für „Lichtblicke“ zu vermelden?



FRAUENANTEIL

Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das DSZ 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Frauenanteil lag bei 67 Prozent. Im mittleren Management lag der Frauenanteil bei 60 Prozent. In unserem Aufsichtsgremium, dem Stiftungsrat, ist der Frauenanteil zum Jahresende 2019 auf 43 Prozent angestiegen.



DIGITALISIERUNG

Die Corona-Krise hat es gezeigt: Das DSZ kann digital. Die Umstellung auf vorwiegend mobiles Arbeiten und Homeoffice hat reibungslos geklappt und wird künftig fester Bestandteil der Arbeitsweise sein.



WUNSCHBAUMAKTION ZU WEIHNACHTEN

Bei einer Wunschbaum-Aktion, die ein Engagement aus dem Kollegenkreis ist, erfüllen wir Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern. Dabei arbeiten wir mit lokalen Organisationen zusammen, zuletzt etwa mit den Kindernotaufnahmen des Essener Kinderschutzbundes. Die Aktion sorgt alljährlich für viel Freude – auf beiden Seiten.



VERMÖGENSMANAGEMENT

Unser Vermögensmanagement hat jüngst alle offenen Spezialfonds auf Nachhaltigkeit umgestellt: So ermöglichen wir den von uns betreuten Stiftungen eine verantwortungsvolle Kapitalanlage und eine finanzielle Rendite mit positiver sozialer und ökologischer Wirkung.



STIFTUNGSGRÜNDUNGEN

Der Trend zum Stiften ist ungebrochen, so die aktuellen Erfahrungen des DSZ. Vielmehr scheint es sogar so, als würden viele Menschen die Corona-Zeit nutzen, um sich mit grundsätzlichen Fragen zu beschäftigen – uns erreichen vermehrt Beratungsanfragen zu Stiftungserrichtungen.



BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT

Dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich mit dem DSZ verbunden fühlen und zufrieden sind, zeigt sich in einer durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit von 11 Jahren.



INTEGRATION VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Im Deutschen Stiftungszentrum sind mehrere Personen mit einer Schwerbehinderung angestellt – eine Schwerbehindertenvertretung vertritt ihre Interessen und die ihnen gleichgestellter behinderter Beschäftigter.



NACHHALTIGKEIT

Unser Druckvolumen konnte von 2.000 Paketen Kopierpapier im Jahr 2018 auf 1.400 Pakete Papier in 2019 reduziert werden. Bei den Dienstreisen konnten wir den CO₂-Ausstoß von 42,61 Tonnen in 2018 auf einen Ausstoß von 33,38 Tonnen im Jahr 2019 reduzieren. Seit 2018 kompensieren wir zudem die Flugmeilen mit Spenden für die von uns betreute Panguana Stiftung, die sich für den Schutz des peruanischen Regenwaldes einsetzt.



DIVERSITY MANAGEMENT

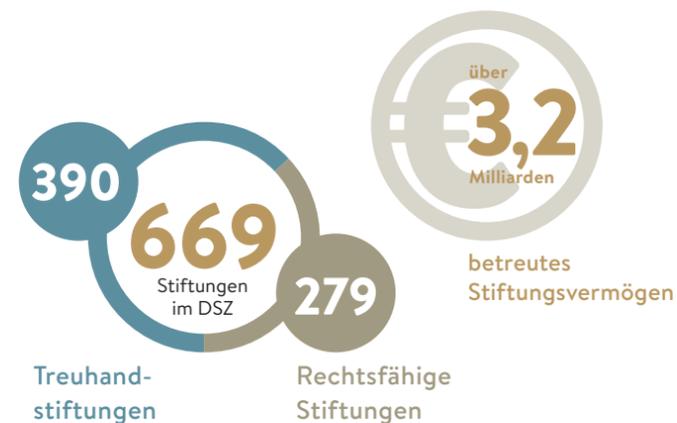
Im Rahmen einer neu geschaffenen Stelle beschäftigt sich eine Kollegin mit dem Diversity Management im Stifterverband. Um ein gemeinsames Verständnis zu entwickeln und eine Grundlage für konkrete Maßnahmen zu haben, wurde zunächst eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt – in einem zweiten Schritt folgen nun erste Diversity-Workshops.

SCHLAGLICHTER AUF ENTWICKLUNGEN UND ERFOLGE

Bericht aus dem DSZ – 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020

Wir blicken schlaglichtartig auf das Geschäftsjahr 2019/2020 des Deutschen Stiftungszentrums. Welche Herausforderungen gab es? Welche Zukunftsprozesse wurden angestoßen? Und was hat das DSZ – auch für die Stiftungen unter seinem Dach – erreicht?

Mit seiner über 60-jährigen Expertise ist das Deutsche Stiftungszentrum (DSZ) im Stifterverband der Qualitätsführer für die Beratung, die Gründung und das Management gemeinnütziger Stiftungen. Das DSZ ist den Grundsätzen guter Stiftungsverwaltung verpflichtet und mit dem Qualitätssiegel für gute Treuhandstiftungsverwaltung ausgezeichnet. Den Anspruch, Gutes gut zu tun, zeigt das DSZ auch durch eine nachhaltige Geschäftspraxis: Es nimmt am UN Global Compact teil und berücksichtigt bei seinem Wirken die globalen Nachhaltigkeitsziele.



SCHLAGLICHT: ZAHLEN AUS DEM DSZ

Die Anzahl der vom DSZ betreuten Stiftungen bewegt sich seit Jahren auf hohem Niveau. Zum 30. Juni 2020 nahmen 669 Stiftungen den Service des DSZ in Anspruch, darunter 390 Treuhandstiftungen. Das Gesamtvermögen der betreuten Stiftungen erhöhte sich im Berichtszeitraum auf über 3,2 Milliarden Euro. Die für die Zweckverwirklichung zur Verfügung stehenden Stiftungsmittel, die sich zusammensetzen aus Vermögenserträgen und Spenden, lagen bei rund 142 Millionen Euro. Für ihre satzungsmäßigen Zwecke wendeten die Stiftungen im Berichtszeitraum über 147 Millionen Euro auf und unterstützten damit u.a. gemeinnützige Projekte in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kunst und Kultur, Soziales und Umwelt. Dass die Stiftungen mehr ausgeben, als sie vereinnahmen, ist durch die in den Vorjahren aufgebauten Rücklagen möglich.

SCHLAGLICHT: VERMÖGENSMANAGEMENT

Über 75 Prozent der im DSZ betreuten Vermögen sind in Spezialfonds mit dynamischen Wertsicherungs- und Wertsteigerungsstrategien gebündelt. Über das Pooling haben Stiftungen Zugang zu einer breit über verschiedene Anlageklassen und -regionen gestreuten und wertgesicherten Vermögensanlage – Chancen am Kapitalmarkt können so optimal genutzt und Risiken weiter gestreut werden. Die offenen Spezialfonds des Stifterverbandes folgen der Anlagepolitik und -strategie des DSZ. Das Vermögensmanagement im Haus wird dabei von einem ehrenamtlichen Anlagebeirat unterstützt, der die Kompetenz herausragender Persönlichkeiten führender Finanz- und Wirtschaftsunternehmen vereint und so eine bankenunabhängige Beratung sichert.

2019 hat das Vermögensmanagement im DSZ/Stifterverband alle offenen Spezialfonds auf Nachhaltigkeit umgestellt. Sie erfüllen nun die ESG-Kriterien und ermöglichen damit eine generationengerechte Kapitalanlage, die nicht nur eine finanzielle Rendite, sondern ebenso eine positive soziale und ökologische Wirkung erzielt (→ siehe auch Seite 72 f.).

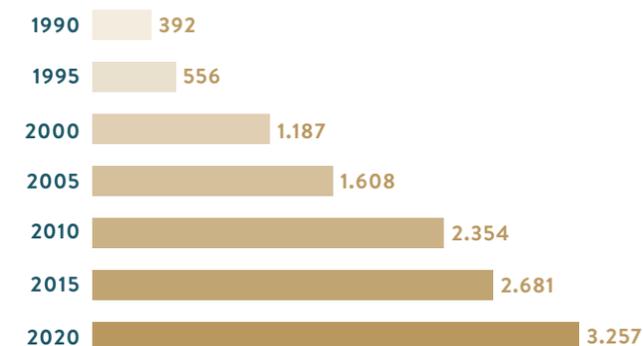
Auch mit Blick auf die Zahlen war das Kapitaljahr 2019 erfreulich, da sowohl Aktien als auch Renten überdurchschnittliche Wertzuwächse erzielten. Die nach der Anlagepolitik des Stifterverbandes gemanagten Spezialfonds profitierten von den positiven Kapitalmarktentwicklungen und verzeichneten einen oberhalb der Benchmark von 8 Prozent liegenden durchschnittlichen Wertzuwachs von 8,7 Prozent.

Die positive Kapitalmarktentwicklung endete im Februar 2020 abrupt. Die Corona-Pandemie nahm massiv Einfluss auf Konjunktur, Unternehmen und Gesellschaft. Die Kapitalmärkte reagierten mit hohen Kursverlusten in extrem kurzer Zeit. Die dynamische Wertsicherungskomponente bewahrte die DSZ-Kunden vor höheren Vermögensverlusten, die Spezialfonds des Stifterverbandes konnten sich den negativen Auswirkungen aber nicht gänzlich entziehen. In Beratungen mit dem Anlagebeirat wurde eine Erhöhung des Risikobudgets um 2,5 Prozentpunkte auf 7,5 Prozent für das Kalenderjahr 2020 beschlossen, um vor dem Hintergrund der aktuell außergewöhnlich hohen Kapitalmarktschwankungen und Handelsunsicherheiten den Handlungsspielraum der Kapitalverwaltungsgesellschaften, die das Management der Spezialfonds-Mandate des Stifterverbandes abwickeln, zu erweitern.



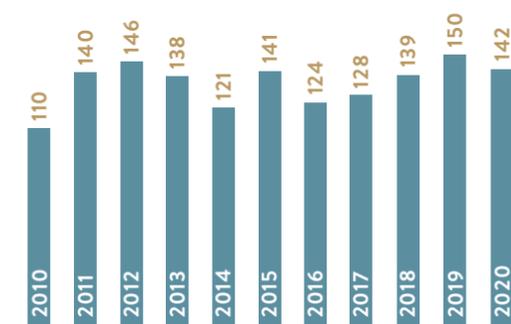
QUALITÄTSSIEGEL Der Stifterverband mit seinem Deutschen Stiftungszentrum ist seit 2014 Träger des Qualitätssiegels für gute Treuhandstiftungsverwaltung. Ein vom Bundesverband Deutscher Stiftungen berufener unabhängiger Vergabeausschuss bescheinigt mit dem Siegel die gute Qualität in der Verwaltung von Treuhandstiftungen – angefangen bei der Vermögensbewirtschaftung bis hin zur Beachtung des Stifterwillens.

ENTWICKLUNG DES BETREUTEN STIFTUNGSVERMÖGENS



Berichtszeitraum: 01.07. – 30.06. • Angaben in Millionen Euro.

ENTWICKLUNG DER STIFTUNGSMITTEL



Berichtszeitraum: 01.07. – 30.06. • Angaben in Millionen Euro.





SCHLAGLICHT: CORONA

Die Corona-Pandemie hat auch den Arbeitsalltag im DSZ verändert. Um die Gesundheit seiner Kunden, Partner und Mitarbeiter zu schützen, wurden zahlreiche Maßnahmen getroffen. So hat das DSZ etwa die Präsenz innerhalb der Büros deutlich reduziert, ein Großteil der Mitarbeiter ist überwiegend im Homeoffice tätig. Diese Umstellung war technisch und organisatorisch eine große Herausforderung, die aber, auch dank des Engagements der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, souverän gemeistert wurde – so ist es dem DSZ gelungen, die vertraglich zugesicherten Leistungen auch unter diesen Ausnahmebedingungen zu erfüllen.

In der Zentrale in Essen sowie in den Regionalbüros ist für Schutz gesorgt – so gibt es Büro-Belegungspläne, Abstands- und Hygieneregeln und ausreichend Desinfektionsmittel. Geschäftsreisen und Kundentermine sowie interne Konferenzen und Besprechungen finden vor allem virtuell oder per Telefon statt, und auch eigene Veranstaltungen verlegt das DSZ vor allem in den digitalen Raum.

In Zeiten der Unsicherheit ist es wichtig, souverän zu kommunizieren und gute Antworten auf Fragen zu finden – sowohl von Kunden als auch von Mitarbeitern. Vor diesem Hintergrund hat das DSZ eine Vielzahl von auch neuen Kommunikationsmaßnahmen umgesetzt. So wurde gleich zu Beginn der Pandemie auf der DSZ-Website der Bereich „Stiftungsarbeit in Zeiten von Corona“ eingerichtet – dieser wird fortlaufend aktualisiert und umfasst mittlerweile zahlreiche Informationen zu verschiedenen Themen mit Corona-Bezug. Zudem hat das DSZ gemeinsam mit Partnern eine Initiative ins Leben gerufen, die Stiftungen durch das Angebot von Videos, Online-Sprechstunden und Webinaren Orientierung für die Stiftungsarbeit in Corona-Zeiten gibt. Ferner informiert das DSZ mit regelmäßigen Mailings über aktuelle Themen und Entwicklungen sowohl seine Kunden als auch Mitarbeiter.

SCHLAGLICHT: DIGITALISIERUNG

Die vom DSZ betreuten Stiftungen profitieren von einer professionellen IT-Infrastruktur, die bei Standardprozessen Effizienz sichert und gleichzeitig ermöglicht, auf neue Anfor-

derungen flexibel zu reagieren. Im Berichtszeitraum wurden ergänzend strategische Digitalisierungsprozesse angestoßen und erfolgreich fortgeführt, die auf die Zukunftsfähigkeit des DSZ einzahlen – so wird etwa die Einführung eines neuen CRM-Systems für den gesamten Stifterverband vorbereitet. Mit Blick auf den für 2021/2022 geplanten Umbau der Essener Zentrale wird zudem die digitale Archivierung vorangetrieben.

SCHLAGLICHT: NETZWERKAKTIVITÄTEN

Das DSZ verfügt über ein breites und belastbares Netzwerk im Stiftungssektor und darüber hinaus. Es ist in allen relevanten Fachkreisen aktiv, etwa dem Bündnis für Gemeinnützigkeit, kooperiert erfolgreich mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen, ist bundesweit auf Stiftungstagen vertreten und engagiert sich in Rahmen regionaler Stiftungs-bündnisse, u.a. in der Berliner Stiftungsrunde oder als Mitinitiator des Stiftungsnetzwerk Ruhr. Darüber hinaus bietet der starke Verbund des Stifterverbandes den Stiftungen im DSZ ein herausragendes bundesweites Netzwerk.

SCHLAGLICHT: INTERESSENVERTRETUNG

Das DSZ macht sich für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen im Dritten Sektor stark. „Auch freiwilliges Engagement ist systemrelevant“ – mit dieser Aussage haben sich das DSZ und der Stifterverband gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen sowie einer breiten Allianz von gemeinnützigen Dachverbänden und Organisa-

EFFIZIENZ

Kontinuierlich hält das DSZ mit einem hauseigenen Team seine IT-Infrastruktur auf dem neuesten Stand



FLEXIBILITÄT

Ein Bild aus Zeiten vor der Pandemie – derzeit finden Besprechungen vor allem digital statt

tionen dafür eingesetzt, dass die Politik in Corona-Zeiten die über 600.000 gemeinnützigen Organisationen und mehr als 30 Millionen engagierten Menschen nicht im Stich lässt. Und das mit Erfolg: So hat das Bundesfinanzministerium am 9. April 2020 ein Schreiben zu steuerlichen Erleichterungen für gemeinnützige Organisationen in Zeiten von Corona veröffentlicht. Auch in den Prozess zur Stiftungsrechtsreformierung haben sich die DSZ-Experten fundiert eingebracht – der mittlerweile vorliegende Referentenentwurf berücksichtigt geforderte Verbesserungen der Rechtslage von Stiftungen, wie etwa die Vereinheitlichung des Stiftungsrechts auf Bundesebene im Bürgerlichen Gesetzbuch sowie die Schaffung eines Stiftungsregisters mit öffentlichem Glauben.

SCHLAGLICHT: ZUKUNFT

Es sind bewegte Zeiten, die eine wirkungsvolle Zivilgesellschaft inklusive eines starken Stiftungswesens brauchen. Deshalb werden der Stifterverband und das DSZ ihr umfassendes Engagement in diesem Handlungsfeld weiterhin intensivieren. Auch zukünftig wird das DSZ Stiftungen vertrauensvoll begleiten, professionell unterstützen und die Rahmenbedingungen fürs Stiften mitgestalten. Mit Blick auf die eigene Entwicklung wird das DSZ auf ein nachhaltiges und verantwortungsvolles Wachstum setzen.

Das Jahr 2021 bringt eine personelle Veränderung mit sich: Zum 1. Januar wird Matthias Schmolz als Geschäftsführer das Deutsche Stiftungszentrum verstärken und u.a. die Bereiche



NEU IN DER DSZ-GESCHÄFTSLEITUNG

Matthias Schmolz verstärkt das Team u.a. in den Bereichen Vermögensmanagement, IT und Controlling



VERSTÄRKUNG IN DER VAKANZ

Harald Hildwein hatte seit Ende 2019 die DSZ-Geschäftsleitung als Interim-Manager unterstützt

Vermögensmanagement, Rechnungswesen, IT und Controlling verantworten. Zugleich übernimmt er beim Stifterverband, zu dem das DSZ als Tochter gehört, die neu geschaffene Position des Kaufmännischen Leiters. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Matthias Schmolz, der viele Jahre in leitenden Funktionen beim SPIEGEL-Verlag tätig war. Zuletzt hatte er das Amt des Kanzlers und Geschäftsführers der Zepelin Universität Friedrichshafen inne. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle Harald Hildwein, der seit Ende 2019 die DSZ-Geschäftsleitung als Interim-Manager unterstützt. Er füllt die vakante Position noch bis zur Nachbesetzung durch Matthias Schmolz aus, und wir freuen uns, dass er dem Deutschen Stiftungszentrum bei der Betreuung einiger Themen zunächst weiterhin verbunden bleibt.

NACHHALTIGER WANDEL

Verantwortlich handeln – Zukunft gestalten

Die gute Nachricht gleich zu Beginn: In den vergangenen Monaten konnte das Deutsche Stiftungszentrum entscheidende Schritte auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit gehen. Neben der Umstellung unserer Vermögensanlage auf Nachhaltigkeit, die ein wichtiger Meilenstein war, gab es eine Vielzahl weiterer Verbesserungen.

Stiftungen ist das Prinzip der Nachhaltigkeit immanent: Sie werden in der Regel für die „Ewigkeit“ geschaffen, indem ihr Grundstockvermögen zu erhalten ist. Weil wir im Rahmen unserer Arbeit mit und für Stiftungen täglich daran mitwirken, dass verantwortliches Handeln Zukunft gestaltet, ist für uns ein Wirtschaften, das die Zukunft von Umwelt und Gesellschaft im Blick hat, selbstverständlich. Bereits seit Jahren achtet das DSZ darauf, negative Auswirkungen durch die eigene Geschäftstätigkeit zu reduzieren. Diese Anstrengungen wurden 2019 noch einmal verstärkt: Durch die Umstellung im Vermögensmanagement, einem zentralen Bestandteil unseres Dienstleistungsangebotes, konnten wir einen entscheidenden Fortschritt erzielen.

Insgesamt betreuen wir ein Stiftungsvermögen von mehr als 3,2 Milliarden Euro. Über 75 Prozent der betreuten Vermögen sind in offenen Spezialfonds mit dynamischen Wertsicherungs- und Wertsteigerungsstrategien gebündelt. Ende des Jahres 2019 hat unser Vermögensmanagement alle offenen Spezialfonds auf Nachhaltigkeit umgestellt und bietet so den von uns betreuten Stiftungen ein zusätzliches Instrument, positive gesellschaftliche Wirkung zu erzielen. Die Spezialfonds erfüllen nun die sogenannten ESG-Kriterien: E steht für Environment (Umwelt), S für Social (sozial bzw. gesellschaftlich) und G für Governance (Unternehmensführung). So wird eine Kapitalanlage

ermöglicht, die nicht nur verantwortungsvoll, sondern auch generationengerecht ist. Indem alle Mehr-Anlegerfonds jetzt ESG-Kriterien erfüllen, steigert das DSZ die Nachhaltigkeit in der eigenen Geschäftspraxis und sichert zugleich den von ihm betreuten Stiftungen eine finanzielle Rendite mit positiver sozialer und ökologischer Wirkung.

Hinzu kommen viele kleinere Maßnahmen, mit denen wir unser Handeln Schritt für Schritt nachhaltiger gestalten. Dabei orientieren wir uns an drei Kriterien:

- » **Ökonomie:** Höchste Qualität bei Dienstleistungen und effiziente Prozesse
- » **Umwelt:** Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich halten
- » **Soziales:** Verantwortung gegenüber Mitarbeitern und Gesellschaft

Gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben wir auf den genannten Feldern bereits eine Vielzahl von Maßnahmen umgesetzt. Zahlreiche Produkte wurden auf Bio, Fairtrade oder Recycling umgestellt, darunter etwa unser für Mitarbeiter kostenfreies Kaffeeangebot, Obst sowie die im Haus verwendeten Reinigungsmittel. Unseren Gasvertrag haben wir so umgestellt,



VERANTWORTUNG, STRATEGIE UND NACHHALTIGE GESCHÄFTSPRAXIS

Andrea Locker, Referentin der Geschäftsleitung, ist zugleich Nachhaltigkeitsbeauftragte des DSZ

dass die mit unserem Gasverbrauch verbundenen Emissionen kompensiert werden. Schließlich konnten wir unser Druckvolumen deutlich senken und haben schon vor Jahren das zum Einsatz kommende Papier nach ökologischen Gesichtspunkten ausgewählt.

Ein wesentliches Potenzial für mehr Nachhaltigkeit bieten auch unsere Dienstreisen: Für Reisen, die sich nicht vermeiden oder durch Videokonferenzen ersetzen lassen, nutzen wir vor allem die Bahn. Seit 2018 kompensieren wir zudem die Flugmeilen: Die Spende für die CO₂-Kompensation geht an die vom DSZ betreute Panguana Stiftung, die sich für den Schutz des peruanischen Regenwaldes einsetzt.

Schließlich möchten wir ein Arbeitsumfeld schaffen, in dem wir gerne tätig sind und mit Freude kreativ sein können. Mit flexiblen Arbeitszeitmodellen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, der Möglichkeit zu mobilem Arbeiten, Zuschüssen zur betrieblichen Altersvorsorge und zum öffentlichen Nahverkehrsticket sowie diversen weiteren Benefits sind wir kein Arbeitgeber wie jeder andere – ein sinnstiftendes Arbeitsumfeld inklusive!

Die beschriebenen Maßnahmen zeigen: Wichtige Meilensteine auf dem Weg hin zur Nachhaltigkeit haben wir bereits erreicht. Auch in Zukunft werden wir den eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen und bei unserer Entwicklung weiterhin auf ein nachhaltiges und verantwortungsvolles Wachstum setzen – und damit all jenen ein starker und verlässlicher Partner sein, die ebenfalls mit großem Engagement die Zukunft gestalten und lebenswert machen.

Für diese Aufgabe des nachhaltigen Handelns sind wir der weltweit größten und wichtigsten Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung, dem UN Global Compact Netzwerk, beigetreten. Kern dieser Initiative sind zehn Prinzipien aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionspräventionen, deren Einhaltung für uns eine Herzenssache ist.

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

Stefan Zweig



WIR SIND FÜR SIE DA

Über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im DSZ tätig, die Hälfte davon nahezu ausschließlich in der Stiftungsbetreuung. Im Deutschen Stiftungszentrum hat jede betreute Stiftung einen persönlichen Ansprechpartner. Der Stiftungsrat gibt den Stifterinnen und Stiftern der vom DSZ betreuten Stiftungen eine Stimme. Er unterstützt, berät und beaufsichtigt die Geschäftsleitung des DSZ bei ihren Aufgaben für die Stiftungen.

STIFTUNGSRAT



Dr. Reinhard Christian Zinkann Vorsitzender des Stiftungsrates
 Dr. Bernhard Bueb
 Prof. h.c. Dr. Juliane Diller
 Alexandra Gräfin Lambsdorff



Dr. Ambros Schindler
 Prof. Dr. Andreas Schlüter
 Dr. Felicitas von Peter
 Udo van Meeteren Ehrenmitglied des Stiftungsrates

GESCHÄFTSLEITUNG



RA Erich Steinsdörfer Geschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsleitung
 Matthias Schmolz Geschäftsführer und stellv. Vorsitzender der GL ab 1.1.2021
 RA Dr. Markus Heuel Mitglied der Geschäftsleitung
 RA Prof. Dr. Stefan Stolte Mitglied der Geschäftsleitung



Florina Häger Assistentin der Geschäftsleitung (in Elternzeit)
 Karin Schrahe Assistentin der Geschäftsleitung
 Kristin Dörnemann Assistentin der Geschäftsleitung
 Sabine Wohlmann Assistentin der Geschäftsleitung

RECHT, STEUERN UND CONSULTING



RA Dr. Markus Heuel Mitglied der Geschäftsleitung
 RA Constantin Meraneos Stellv. Ltg. Recht
 RA Stephanie Berger Stellv. Ltg. Steuern
 RA Dr. Anna Kraftsoff Stellv. Ltg. Consulting
 RA Ute Berkel
 Winfried Broschke



Dorothee Denker
 RA Dr. Jasmin Gharsi-Krag
 Ulrich Griesdorn
 Jan Oliver Hoffmann
 RA Andrea Schildhorn
 Benjamin Weber

VERMÖGENSMANAGEMENT



Matthias Schmolz Geschäftsführer und stellv. Vorsitzender der GL ab 1.1.2021, Leitung
 Christiane Berger
 Adrienne Hermes
 Sandra Hufendiek
 Lorina Kullik
 Volker Malcharek
 Birgit Massenber
 Suzana Scharlibbe

KOMMUNIKATION UND MARKETING



Anke Meis Leitung
 Anja Olschewski
 Tobias Roth
 Nadine Seiwert
 Julia Zähres

INFORMATIONSTECHNIK (IT)



Christian Ketz Leitung
 Benjamin Sadek Stellv. Leitung
 Christian Beckfeld
 Jennifer Graß
 Charalampos Kouris
 Dirk Teichmann
 Ingo Weidner
 Niklas Wild

RECHNUNGSWESEN



Eva-Maria Gerres Leitung
 Frank Birnbaum Stellv. Leitung
 Judith Alecke
 Sandra Breilmann
 Olga Brodt
 Tanja Kirschstein
 Andreas Krainz



Deborah Meis
 Jens-Philipp Otto
 Ulrike Schad
 Silvia Schäfer
 Klaus Schmitz
 Stefan Ueberholz

STABSSTELLE REFERENTIN DER GESCHÄFTSLEITUNG



Andrea Locker
 T 0201 8401-251

STABSSTELLE CONTROLLING



Matthias Germeroth
 T 0201 8401-205

STIFTUNGSMANAGEMENT

Bei allen vom DSZ verwalteten Stiftungen kümmert sich ein persönlicher Stiftungsbetreuer um die Belange der jeweiligen Stiftung.

LEITUNG STIFTUNGS-MANAGEMENT



RA Prof. Dr. Stefan Stolte
Mitglied der Geschäftsleitung

STABSSTELLE GRUNDSATZFRAGEN STIFTUNGS-MANAGEMENT



Jens Illner
Ltg. Stabsstelle und Ltg. Servicebereich Bankverbindungen
T 0201 8401-131



Nicole Gralingen
T 0201 8401-280



Kerstin Marquardt
T 0201 8401-275

TEAM WISSENSCHAFT UND UMWELT



Dr. Marilen Macher Teamleitung T 0201 8401-171
Rainer Lüdtko Teamleitung T 0201 8401-198
Dr. Andreas Gronewald T 0201 8401-124
Birgit Claire Kleiner T 0201 8401-272
Karsten Krüger T 0201 8401-193
Klaus Kuli T 0201 8401-160



Harald Schaaf T 0201 8401-154
Beate Siem T 0201 8401-197
Lara V. Straatmann T 0201 8401-248
Svenja Weiß T 0201 8401-231
Doris Zirkler T 0201 8401-161

TEAM BILDUNG UND SOZIALES



Ulrike Johanning-De Abrew Teamleitung T 0201 8401-151
Michaela Fruth Stellv. Teamleitung T 0201 8401-175
Iris Buck T 0201 8401-138
Tanja Denker T 0201 8401-173
Julia Hintze T 0201 8401-174
Heike Kartenbender T 0201 8401-273



Astrid Knese T 0201 8401-226
Antje Kocks T 0201 8401-224
Kathrin Kuiter T 0201 8401-200
Andrea Nellen T 0201 8401-243
Dominik Petermann T 0201 8401-187
Susanne Spörer T 0201 8401-278

TEAM KULTUR UND INTERNATIONALES



Jutta Rüdel Teamleitung T 0201 8401-163
Oliver Heise Stellv. Teamleitung T 0201 8401-230
Anja Haase T 0201 8401-276
Karl-Philip Güntert T 0201 8401-263
Julia Metschan (in Elternzeit)
Sabine Pabst T 0201 8401-217



Robert Salzmann T 0201 8401-150
Sylvia Schimion T 0201 8401-218
Anett Schlieper T 0201 8401-146
Ulrike Skiba T 0201 8401-260

STIFTUNGSMANAGEMENT: REGIONALTEAMS

Neben seiner Zentrale in Essen ist das DSZ auch in der Hauptstadt sowie in den Metropolen Hamburg, München und Stuttgart vertreten.

BERLIN



RA Dr. Anna Kraftsoff Leitung ab 1.1.2021 T 0201 8401-283
Bernhard Sommer Leitung bis 31.12.20 T 030 322982-342
Peer Fischer T 030 322982-344
Carla Rose T 030 322982-341
Tanja Willuda T 030 322982-340
Anika Ziller T 030 322982-343

HAMBURG



RA Dr. Jasmin Gharsi-Krag Leitung T 040 806099-584
Mareike Andresen T 040 806099-586
Swantje Beitzler T 040 806099-585
Gülay Nayci T 040 806099-581
Meike Völow T 040 806099-583

MÜNCHEN



Ulrike Johanning-De Abrew Leitung T 0201 8401-151
Hildegard Debertin T 089 3302916-22
Astrid Schleich-Greimel T 089 3302916-13
Sylvia Schweikl T 089 3302916-18
Martin Vögerl T 089 3302916-17



Claudia Waldmann T 089 3302916-23
Sabine Walker T 089 3302916-14
Sara Zarrabi Magd T 089 3302916-29

STUTTART



Franka Antonia Bechstein T 0711 7050-393
Henriette Born T 0711 7050-373
Vanessa Lienert T 0711 7050-390
RA Andrea Schildhorn T 0711 7050-391
Dr. Wolf-Dietrich Erhard Stiftungsbotschafter T 0711 7050-390

UNSERE STANDORTE

Mit seiner Hauptverwaltung in Essen und weiteren Büros in Berlin, Hamburg, München und Stuttgart ist das DSZ in traditionsreichen deutschen Stiftungsstädten vertreten und für Stifter bundesweit erreichbar.



KONTAKT

Sie sind an unseren Dienstleistungen interessiert oder haben Fragen zum Thema Stiften?

Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung unter

☎ T 0201 8401-0

Sie möchten eine Stiftung gründen und wünschen weitere Informationen? Unsere Experten beraten Sie gerne.

Rufen Sie uns an unter

☎ T 0201 8401-308

Lassen Sie sich anstiften:

Auf unserer Website können Sie unseren Newsletter abonnieren. Neben Berichten aus dem DSZ und Neuigkeiten aus den von uns betreuten Stiftungen erhalten Sie wertvolle Hinweise aus dem Stiftungs- und Steuerrecht, Veranstaltungs- und Weiterbildungsangebote sowie spannende Interviews mit bemerkenswerten Persönlichkeiten aus der Stiftungswelt.

Melden Sie sich an unter

☎ www.deutsches-stiftungszentrum.de/newsletter



IMPRESSUM

Herausgeber

Deutsches Stiftungszentrum GmbH
Barkhovenallee 1, 45239 Essen

Verantwortlich für den Herausgeber

Erich Steinsdörfer

Konzept & Redaktion

Anke Meis, Nadine Seiwert;
Mitarbeit: Anja Olschewski, Dr. Berthold Weckmann
Mit Texten von Philipp Heubgen, Dr. Holger Krimmer,
Rainer Lüdtke, Tobias Roth, Ina Sperl (S. 19),
Dr. Berthold Weckmann

Gestalterische Grundkonzeption

fischerAppelt, relations GmbH, Köln

Grafik, Illustrationen, Layout & Bildbearbeitung

DesignKultur Negelen & Repschläger GmbH,
Wiesbaden

Druck

B&W Druck & Marketing GmbH, Bochum

Nachweise

Fotos: Active Philanthropy / Yves Sucksdorff (S. 74); Adobe Stock (Titel, S. 8, 10, 12, 23, 24, 25, 70); Ausserhofer, David (S. 2, 8 u., 74); Berent, Ammy (S. 77); Dahlhoff, Marc (S. 74 ff.); Deutsche Stiftung Musikleben (S. 22); Dreisvogt, Michael / Stiftung Arboretum Park Härle (S. 19); Foto W. Hegge, Wiesbaden (S. 39 li.); gemeinfrei / Conseil Investissement Art BNP Paribas / Wikipedia (S. 7); gemeinfrei / Steve Nicklas, NOS, NGS (S. 64); Glader, Hans (S. 20); Global Dignity Foundation Germany (S. 37); Halfpoint / Shutterstock.com (S. 14); Hugo-Troendle-Stiftung (S. 56); Ingenieure ohne Grenzen Austria / Payerl (S. 17); iStock (S. 63); iStock.com/omgimages (S. 9); Kaprol, Michael (S. 74 ff.); Kobel, Jan (S. 77, 80); Lorenz, Sven (S. 3, 11, 62, 71 o. und re.u., 73, 74 ff.); Meyer, Wilfried (S. 74); Miele & Cie. KG (S. 74); Nass, Markus / MaLisa Stiftung (S. 15.); Ohnesorge, Rudolf (S. 65 li.); privat (S. 13, 39 re., 71 li.u., 74 ff.); Shutterstock (S. 18); Strahlemann-Stiftung (S. 16); Sven Hannawald Stiftung (S. 21); Stifterverband (S. 65 re.u.); Stifterverband-Archiv (S. 65 Mi.); Stifterverband / Peter Himsel (S. 65 o.); Studioline Photography (S. 74, S. 77); Wiesenhavern Hamburg (S. 77); www.foto-gallas.de (S. 77); Foto V. Lienert)

An einigen Stellen wird für die Bezeichnung von Personen, Funktionen etc. die männliche Form verwendet. Sie steht jedoch ausnahmslos für alle Geschlechter.

Alle Rechte vorbehalten.

ISSN (Print) 2511-3437

ISSN (Online) 2701-1305

© Deutsches Stiftungszentrum



DEUTSCHES
STIFTUNGSZENTRUM

Barkhovenallee 1
45239 Essen
T 0201 8401-0



www.deutsches-stiftungszentrum.de

